



steyr

2

Amtsblatt der Stadt Steyr

Informationen für Bürger
und amtliche Mitteilungen



Im ehemaligen Kasernengelände auf dem Tabor wird zurzeit ein 450 Meter langer Ableitungskanal um rund 1 Million Euro errichtet. Die Dimension der Kanalrohre mit einem Durchmesser von 1,80 Metern ist so ausgelegt, dass auch zukünftigen Generationen eine gut funktionierende Abwasser-Entsorgung zur Verfügung steht.

An einen Haushalt
Verlagspostamt 4400 Steyr
Postentgelt bar bezahlt
ANZBL-01A023457
Erscheinungsort Steyr
18. Februar 2015
86. Jahrgang

13

einfach schön leben.

**ROLF
BENZ**

α-4053, haid-ansfelden, schulstraße 1
telefon 07229/88215-0, fax dw 35, office@moebelsee.at
www.moebelsee.at

möbel **See**

ERFOLGREICH ABNEHMEN*

Wir kaufen Ihre Immobilie und nehmen Ihnen damit erfolgreich Ihre Sorgen ab.

* www.top-real.com - Die richtige Adresse für Ihre Immobilienträume.

TEL.: 07252/419 00

www.top-real.com

Die **RICHTIGE** Adresse für Ihre Immobilienträume


TOP REAL
Immobilienprojekte



FORELLENWEG

1000m² GFL, 250m² WFL
€ 374.000,-



NEUE PROJEKTE

860m² GFL, 129m² WFL
€ 377.000,-

TOP PROJEKTE 2013

Christkindl, Gleink, Steyr
Grundstücke 860-1100m²

Steyr Münchenholz	1200m ²
Gleink	860m ²
Saas	720m ²



Die Seite des Bürgermeisters

*Liebe Steyrerinnen
und Steyrer!*

In wenigen Wochen beginnt der Ausbau des Tabor- und Posthofknotens. Wenn das Wetter mitspielt, werden Mitte März die ersten Baufahrzeuge anrücken. Nach dem Ausbau werden zwei Fahrspuren in jede Richtung führen, der Verkehrsfluss wird nahezu verdoppelt. Das gesamte Bauvorhaben wird in drei Phasen abgewickelt. Die Bauzeit kann dadurch auf weniger als ein Jahr reduziert werden.

Taborknoten: Umleitungs-Pläne im Blattinneren

In der Phase eins, die etwa bis Mitte Juni dieses Jahres dauern wird, muss die Michael-Blümelhuber-Straße zwischen Posthofstraße und Ennser Straße gesperrt werden. Phase zwei betrifft den westlichen Teil des Tabors Richtung Wolfern und Sierning, die dritte und letzte Phase den Norden Richtung Enns. Kraftfahrer müssen sich während der Bauzeit auf eine geänderte Verkehrsführung und auf Behinderungen einstellen. Für Bus-Haltestellen, die wegen der Sperre nicht angefahren werden können, werden Ersatz-Haltestellen eingerichtet. Zur Phase eins finden Sie in der Mitte dieser Amtsblatt-Ausgabe genaue Umleitungspläne sowohl für den Individual- als auch für den Bus-Verkehr. Diese Pläne liegen auch in den Informationsstellen der Stadt im Rathaus und im Amtshaus Reithoffer, in den Stadtbetrieben Steyr an der Ennser Straße sowie in der Informations-Stelle MobiTipp (Bahnhofstraße 16) auf und können auch von der Homepage der Stadt Steyr www.steyr.at heruntergeladen werden. Auch über die nachfolgenden Bauphasen werden wir Sie ausführlich informieren.

Sportstadt Steyr ist auf Rang drei in Oberösterreich

Vor kurzem habe ich gemeinsam mit den Mitgliedern des Steyrer Sportausschusses die erfolgreichsten Steyrer Sportlerinnen und Sportler geehrt. Insgesamt errangen im Vorjahr 75 Steyrer Aktive einen Weltmeister-, neun Staats-, neun Vizestaats- und 37 Landesmeistertitel sowie drei Bronzemedailien bei Weltmeisterschaften und zwei Bronzemedailien bei Europameisterschaften in 16 verschiedenen Sportarten. Als einziger Steyrer Olympiateilnehmer belegte der Kanute Helmut Oblinger in London 2012 den achten Rang im Kajak-Einer. Den Weltmeister-Titel hat die Schibob-Pilotin Kerstin Zoister vom ASKÖ Schiklub mit ihrem Sieg beim Super-G bei der WM am Hochficht im März 2012 nach Steyr

geholt. Auf diese Leistungsbilanz können wir stolz sein. Steyr ist damit als Sportstadt in Oberösterreich auf dem ausgezeichneten dritten Rang. Herzlichen Glückwunsch an alle erfolgreichen Steyrer Sportler und ein Dankeschön an unsere Sportfunktionäre sowie die Mitglieder des Stadt-Sportausschusses für deren Engagement. Die Leistungen unserer Sportlerinnen und Sportler sind auch deshalb möglich, weil unsere Funktionärinnen und Funktionäre vorbildlich arbeiten.

Die Leistungen unserer Freiwilligen Feuerwehr sind unverzichtbar

Kommendes Jahr feiert die Freiwillige Feuerwehr Steyr ihr 150-jähriges Bestandsjubiläum. Aus diesem Anlass wird Steyr im Sommer 2014 auch Austragungsort für den Landesfeuerwehr-Leistungswettbewerb sein. Die Vorbereitungsarbeiten für diesen hochkarätigen Wettbewerb sind bereits angelaufen. 20.000 bis 30.000 Aktive und Fans werden zu dieser Großveranstaltung erwartet. Eine gewaltige Herausforderung für das Organisationsteam der Steyrer Feuerwehr.

Unsere Feuerwehr spielt im Leben aller Steyrerinnen und Steyrer eine wichtige Rolle, nicht nur sicherheitstechnisch, sondern auch im gesellschaftlichen Bereich. Auch wenn die Zahl und die Auswirkungen von Überschwemmungen durch die Schutzmaßnahmen geringer geworden sind, ist die Anzahl der Einsätze nicht zurückgegangen. Die Stadt unterstützt deshalb die Freiwillige Feuerwehr nach Kräften. So konnte im Vorjahr unter anderem ein neues Tanklöschfahrzeug für den Löschzug II ausfinanziert und übergeben werden. Und der Wasserzug wurde mit einer neuen Einsatzbekleidung ausgestattet. Im heurigen Jahr wurden ein Mannschaftstransporter für den Löschzug V angekauft und die 2. Rate für die Finanzierung der neuen Teleskop-Hubrettungsbühne im Budget vorgesehen. Das neue, hochmoderne Rettungsgerät kostet nicht weniger als 612.000 Euro und wird im Jubiläumsjahr 2014 ausfinanziert und an die Freiwillige Feuerwehr übergeben.

Wir betrachten die Bereitstellung der möglichst besten technischen Ausstattung auch als Zeichen des Dankes und der hohen Wertschätzung, die wir unserer Freiwilligen Feuerwehr entgegenbringen. Ihre Leistungen für die Bürgerinnen und Bürger sind unverzichtbar und wären ohne das vorbildliche ehrenamtliche Engagement auch unfinanzierbar.

Herzlichst Ihr

Gerald Hackl
Bürgermeister der Stadt Steyr

Highlights Seite

Neujahrsempfang des Bürgermeisters: Rückblick und Vorschau	4/5
Baustelle Taborknoten: Umleitungspläne für alle Verkehrsteilnehmer	6, 19-22
Plastikfreie Zone: Lesung in der Stadtbücherei	15
Sport: Stadt ehrt Staats- und Landesmeister	17
Impressum	38

Neujahrs-Empfang im Rathaus-Festsaal

Bürgermeister Hackl: „Das Alltägliche ist das Besondere“

Auch heuer wieder lud Bürgermeister Gerald Hackl zahlreiche Gäste aus Wirtschaft, Politik, Kultur und Verwaltung sowie Vertreter der Kirche und der Medien zum Neujahrs-Empfang ins Rathaus ein. Der Stadtchef blickte an diesem Abend auf



Projekte des Vorjahres zurück und stellte die Vorhaben für das Jahr 2013 vor. Hier Auszüge aus seiner Rede: „Ein schwieriges Jahr 2012 liegt hinter uns. Die

Prognosen für 2013 sind verhalten positiv, in manchen Branchen aber noch eher zurückhaltend. Wir leben in einem Land mit höchstentwickelter Wirtschaft, in einem Land mit höchsten sozialen Standards, mit höchsten Umweltstandards und nicht zuletzt in einem Staat, in dem seit Jahrzehnten sozialer Friede herrscht. Trotz aller Wirtschafts- und Politikskandale müssen wir wieder unseren Blick schärfen für all die Leistungen, die tagtäglich erbracht werden, die uns zur Selbstverständlichkeit geworden sind, die aber in ihrer Gesamtheit diesen Staat Österreich, dieses Gemeinwesen auf so hohem Leistungsniveau erst ermöglichen. Denn: Das Alltägliche ist das Besondere! Ich führe hier ein paar kommunale Beispiele an, die eigentlich keinen besonderen Höhepunkt im Jahr 2012 dargestellt haben, die aber in ihrer Wirkung und ihrem Nutzen durchaus etwas Besonderes waren und sind: die städtische Betreuung der pflege- und hilfsbedürftigen Senioren – rund 300 Mitarbeiter kümmern sich täglich in den Steyrer Altenheimen um etwa 360 Steyrerinnen und Steyrer, die mobile Betreuung und Hauskrankenpflege – hier sind rund 80 Personen unterwegs, die zusätzlich etwa 500 Bürgerinnen und Bürger betreu-

en. Der jährliche Aufwand für die Pflege und Betreuung in den drei Alten- und Pflegeheimen der Stadt beläuft sich mittlerweile auf acht Millionen Euro, dazu kommt noch eine Million Euro an Kosten durch die mobile Betreuung. Ein weiteres Beispiel ist die Kindergarten- und Hortbetreuung – fast 900 Kinder werden allein in den städtischen Kindergärten und Horten von 120 Pädagoginnen und Helferinnen betreut, und rund 370 Kinder und 37 Betreuer kommen noch in den Steyrer Privatkindergebäuden dazu. Als letztes Beispiel: der Straßendienst und jetzt aktuell der Winterdienst. Die Mitarbeiter der Kommunalbetriebe sorgen dafür, dass trotz Eis und Schnee das Leben in der Stadt seinen gewohnten Gang nehmen kann.

Rückschau auf das Jahr 2012

Ich möchte nur einige Beispiele herausgreifen, von denen ich meine, dass sie von besonderer Bedeutung waren: Das Projekt Betreutes Wohnen auf der Ennsleite mit insgesamt 30 Wohneinheiten wurde am 14. Jänner seiner Bestimmung übergeben, das Großprojekt Kreuzungsumbau Tabor-/Posthofknoten wurde präsentiert, und am 4. Juli wurde das Siegerprojekt für die Hanggarage Dukartstraße mit Verbindungssteg über die Enns gekürt, der Spatenstich für das neue Alten- und Pflegeheim Tabor, das im Herbst 2014 bezugsfertig sein wird, und die GWG, die Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft der Stadt Steyr, feierte ihr 60-Jahr-Jubiläum. In den Bereichen Kultur, Sport, Schule und Soziales war auch einiges los: Hochzeitsausstellung, Skibob-Weltmeisterschaft, Frühjahrssymposium, 50 Jahre HAK Steyr, 25 Jahre Museum Arbeitswelt, Harley-Davidson-Treffen, Architekturtag, Musikfestival, KinderUni, Schäferhunde-WM, 15 Jahre Jugend-Kulturhaus Röda, 10 Jahre Volkshilfe und Produktionsschule, 20 Jahre Schule für Sozialbetreuungsberufe, Stadtfest, Ennstal-Classic, City-Kriterium, Beachvolleyball-Show,

U16-Tennis-Staatsmeisterschaften, 50 Jahre Reitclub Steyr und Heinz-Mayr-Zehnkampf, die traditionellen Laufveranstaltungen Schlossparklauf, Stadtlauf, Gleinker Ortslauf und Christkindlauf, das Schubert- und Styrburg-Festival, 20 Jahre Frauenhaus und nicht zuletzt die GenerationenUNI.

Vorschau auf das heurige Jahr

Was erwartet uns 2013? Mit welchen Aufgaben werden wir uns schwerpunktmäßig zu beschäftigen haben? Welche Probleme gilt es zu lösen? Nicht für alle Fragen haben wir die Antworten gleich parat, nicht für alle Probleme werden wir 2013 eine Lösung finden. Die generelle Überschrift für die Stadt Steyr 2013 könnte lauten: Großbaustelle. 2013 werden in unserer Stadt mit dem Neubau des Tabor- und Posthofknotens sowie der Hanggarage Dukartstraße zwei Großbauprojekte realisiert. Die Planung für das Wohnbauprojekt Schlüsselhof werden wir in Angriff nehmen. Weit vorangeschritten sind auch die Kooperationsbe-



Im Bild (v. l.): Magistratsdirektor Dr. Kurt Schmidl, leitende Magistrats- und Gerhard Reichl (Bank Austria)

Auf dem Foto (von links): Stadträtin Ingrid Weixlberger, Nationalrats-Abgeordneter Kurt Gartlehner, die Vizebürgermeister Walter Oppl, Wilhelm Hauser und Gunter Mayrhofer, Stadtrat Markus Spöck, MBA und Landtags-Abgeordneter Franz Schillhuber

Auch Dr. Erich Dietachmair (Präsident des Landesgerichts Steyr), Andreas Flath (Geschäftsmag. Friedrich Rößler und Stadtpfarrer Mag. Roland Bachleitner (von links) waren zu Gast



dere“

strebungen der Stadtbetriebe Steyr GmbH mit der Fernwärme und Bioenergie Steyr. Gemeinsames Ziel ist es, durch eine Kombination von Biomasse und Gas im neuen Fernwärmenetz eine ökologische und ökonomische Optimierung der Wärmeversorgung in der Stadt Steyr zu erreichen. Finalisieren möchten wir auch die Übertragung der Agenden der städtischen Volkshochschule an die Volkshochschule der Arbeiterkammer OÖ, eine Generalsanierung und Modernisierung steht bei der Kläranlage an. Daneben werden uns im neuen Jahr auch Problemfälle beschäftigen: der Rutschhang Roglwiese oder der Fischaufstieg bei der Spitalmühlwehr.

Lassen Sie uns mit Entschlossenheit und Konsequenz ans Werk gehen, aber auch mit jener Portion Optimismus und Zuversicht, die notwendig ist, um große und schwierige Aufgaben zu einem guten Ende zu führen.“



Bürgermeister Gerald Hackl und die beiden Alt-Bürgermeister Franz Weiss und David Forstenlechner (von links)



Beamte, Stadtrat Dr. Michael Schodermayr

sführer der Fa. Kammerhofer), Pfarrer
t beim Neujahrs-Empfang.



Fotos: Paul Hamm GmbH

Vizebürgermeister a. D. Erich Sablik (li.) und Gemeinderat a. D. Otto Tremel (re.)



Foto oben (v. l.): Gemeinderat Mag. Reinhard Kaufmann und Dir. Mag. Harald Gebeshuber (BRG Michaelerplatz)

Auf dem Foto unten (v. l.): Mag. Hubert Heindl (Leiter Arbeitsmarkt-Service Steyr) und Mario Pramberger (Leiter der Wirtschaftskammer Steyr)



Als Gast-Redner lobte Rudolf Mandorfer (Foto), der Geschäftsführer von Steyr Motors, den Standort Wirtschaftspark Stadtgut und betonte die gute Zusammenarbeit mit der Stadt Steyr: „Im Stadtgut bekommen wir optimale Unterstützung, wir sind auch stolz darauf, ein Teil der Steyrer Innovations-Schmiede zu sein mit tollen Betrieben in der Umgebung. Die Stadt Steyr ist für uns ein wichtiger und zentraler Partner.“





Foto oben: DI Hans Balber (Vorstands-Direktor Ennskraft) und Garstens Bürgermeister Mag. Anton Silber (re.)

Foto unten (v. l.): Uwe Pichler (FPÖ-Bezirksgeschäftsführer) und Gemeinderat Roman Eichhübl



Steyrer Panther verliehen

Bürgermeister Gerald Hackl und Baureferent Stadtrat Markus Spöck, MBA verliehen kürzlich im Festsaal des Steyrer Rathauses den „Steyrer Panther“, eine Auszeichnung für besondere Verdienste im Bereich der Denkmalpflege. Geehrt wurden die **Familie Siegfried und Maria Jank, das Mauthausen Komitee Steyr und Dr. Barbara Neubauer, die Präsidentin des Bundesdenkmalamtes.**

Die Familie Jank hat das ehemalige Elektrizitätswerk im Wehrgraben (Wehrgrabengasse 12, 14) saniert und die Kraftanlage wieder errichtet. Das Gebäude ist ursprünglich im Jahr 1913 gebaut worden und gehörte zum Werndl'schen Industriekomplex.

Das Mauthausen Komitee Steyr, vertreten durch Mag. Karl Ramsmaier und Peter Schönberger, bekam den Steyrer Panther für seine Restaurierungsarbeiten im Jüdischen Friedhof in Steyr. Dieser Friedhof ist 1874 angelegt worden. Heute befinden sich dort 144 Gräber und zwei Massengräber. Das Mauthausen Komitee Steyr engagiert sich seit 1989 für die Erhaltung des Jüdischen Friedhofs. Dr. Barbara Neubauer vom Bundesdenkmalamt hat sich gemeinsam mit ihrem Team be-



Foto: Paul Hamm GmbH

Verleihung des „Steyrer Panthers“, einer Auszeichnung für besondere Verdienste im Bereich der Denkmalpflege – auf dem Foto (sitzend von links): Dr. Ulrike Knall-Brskovsky (Landeskonservat Oberösterreich), Maria und Siegfried Jank, Dr. Barbara Neubauer, Mag. Karl Ramsmaier, Peter Schönberger. Stehend von links: Vizebürgermeister Walter Oppl, Baudirektor Dipl.-Ing. Norbert Prantl, Dr. Hans-Jörg Kaiser (Magistrats-Abteilung für Altstadtterhaltung, Denkmalpflege und Stadterneuerung), Bürgermeister Gerald Hackl, Bau-Referent Stadtrat Markus Spöck, MBA und Vizebürgermeister Gunter Mayrhofer.

sonders in den vergangenen Jahren sehr stark für Steyr eingesetzt. Unter anderem wurde erreicht, dass die Steyrer Fassadenaktion, die vor vierzehn Jahren schon ausgelau-

fen wäre, bis heute weiterläuft. Dazu werden immer wieder private und kirchliche Sanierungsvorhaben unterstützt.

Taborknoten: Umleitungspläne für alle Verkehrsteilnehmer

Die Bauarbeiten für den neuen Taborknoten beginnen Mitte März. Das Projekt wird in drei Phasen durchgeführt. Phase eins dauert von Mitte März bis Mitte Juni. In dieser Zeit muss die Michael-Blümelhuber-Straße zwischen Posthofstraße und Ennser Straße gesperrt werden.

Wegen dieser Sperre muss auch die Verkehrsführung geändert werden. Für Bus-Haltestellen, die während der Sperre nicht angefahren werden können, werden Ersatz-Halte-

stellen eingerichtet.

Genauere Umleitungs-Pläne zur Phase eins sowohl für den Individual-Verkehr als auch für den Busverkehr finden Sie in der Mitte dieser Amtsblatt-Ausgabe und im Internet auf der Homepage der Stadt Steyr www.steyr.at. Außerdem liegen die Pläne in den Informationsstellen der Stadt im Rathaus, im Amtshaus Reithoffer, in den Stadtbetrieben an der Ennser Straße, in den städtischen Bussen und in der Informations-Stelle MobiTipp (Bahnhof-

straße 16) auf. Auch über die weiteren beiden Bauphasen werden Sie ausführlich informiert.

Spatenstich-Feier am 8. März

Die Spatenstich-Feier für den Umbau des Tabor- und Posthofknotens findet am **Fr, 8. März, um 14 Uhr** in der Stadthalle auf dem Tabor statt. Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Tabor-/Posthofknoten: Verkehrs-Stadtrat Dr. Zöttl informiert

Die Resthofstraße wird während der Umbauphase über eine Rampe vom Blümelhuberberg ausgehend geöffnet. Des Weiteren werden in den drei Umbauphasen abwechselnd die Kaserngasse und die Steiner Straße als Umleitungsstrecke dienen. Dazu ist es notwendig, die Ampelsteuerungen zu ändern. Es muss aber dennoch mit massiven Behinderungen auch auf den ausgeschilderten Umleitungsstrecken gerechnet werden.

Es gilt ein Fahrverbot für Fahrzeuge mit mehr als 7,5 Tonnen (ausgenommen Linienbusse und Anrainerverkehr) auf den Umleitungsstrecken.

Der Schwerverkehr wird über die Nordspange oder weiträumig über Neuzeug – Wolfen – Dietach (Lange Gasse bis Heuberg) umgeleitet.

Im innerstädtischen Bereich empfehlen sich ein Umstieg aufs Fahrrad oder Fahrten mit den städtischen Bussen.

Kfz-Lenker sollten die Baustelle weiträumig über die Nordspange oder den Wehrgraben und die Schönauerbrücke umfahren. Alle geplanten Maßnahmen treffen auch den öffentlichen Verkehr der Stadt Steyr.

Gemeinderats-Mitglied angelobt

In der Gemeinderatssitzung vom 17. Jänner 2013 wurde **Hans Payrleithner** (Foto) als neuer Gemeinderat angelobt. Hans Payr-



Foto: privat

leithner war bereits von 1991 bis 2009 im Gemeinderat vertreten. Er folgt Beatrix Hesselberger (FP) nach, die ihr Gemeinderats-Mandat zurückgelegt hat.



Markus Spöck, MBA

Stadtrat

Stadtrat Markus Spöck (Wahlbündnis ÖVP-Bürgerforum) ist im Stadtsenat für das Bauwesen (ausgenommen Wohnbau), das Baurecht und den Straßenbau, für den Denkmalschutz, die Altstadterhaltung, Denkmalpflege und Stadterneuerung verantwortlich. Im folgenden Beitrag berichtet er aus seinen Ressorts:

Umbau Taborknoten startet

Das Jahr 2013 wird für den Straßenverkehr in Steyr nicht einfach. Steyr wird vor allem mit dem Umbau des Taborknotens zu einer Großbaustelle. Nachdem die straßenrechtliche Bewilligung für den Umbau bereits im September 2012 erfolgte, konnten in diesen Wochen die letzten Grundablöseverhandlungen mit den Anwohnern positiv abgeschlossen werden. Der Bauauftrag wurde bereits vom Land Oberösterreich an die Baufirma vergeben, und damit steht nunmehr einem Baubeginn nichts mehr im Wege.

Bereits jetzt finden Sie im Bereich der Blümelhuberstraße (Kaserne) den Bau des Entlastungskanal Tabor vor, der auch die Abwässer des neuen Knotens abführen wird und bis zum Baustart der Straßenbaustelle fertig ge-

stellt sein wird. Der Straßenbau selbst wird in drei Teilabschnitten erfolgen. Der Baubeginn für den ersten Abschnitt (Blümelhuberstraße im Bereich Posthofstraße bis Taborknoten) soll nach derzeitigem Stand noch im März beginnen.

Damit ich Ihnen die baustellenbedingten Umleitungswege während der Bauphasen näherbringen kann, werden wir die Pläne aller drei Bauabschnitte im Amtsblatt abdrucken. Sie finden daher in der Mitte dieser Ausgabe bereits einen herausnehmbaren Bauplan der ersten Bauetappe des Taborknotens für den voraussichtlichen Zeitraum von März bis Juni. Zeitgerecht werden Sie in den nächsten Ausgaben des Amtsblatts auch über den zweiten und dritten Bauabschnitt mittels Detailpläne informiert. Bitte haben Sie jedoch Verständnis dafür, dass es baustellenbedingt eventuell noch zu kleineren Änderungen kommen kann. Bitte nutzen Sie während der Bauphasen die großräumige Umleitung über die Nordspange oder die beschilderten Umleitungswege vor Ort. Es werden für Sie zusätzliche Straßen geöffnet, so wird etwa während der Bauphasen die Resthofstraße (derzeit Sackgasse) als Einbahnstraße oder auch die Kaserngasse in beiden Richtungen durchgängig befahrbar sein. Es wird ebenso eine neue Verbindungsstraße vom Posthofberg zur Resthofstraße errichtet. Bitte bedenken Sie jedoch, dass nach Baustellenende wieder der ursprüngliche Zustand hergestellt wird.

Dieses Projekt hat gezeigt, wie gut die Zusammenarbeit zwischen Land und Stadt sein kann. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Beteiligten dieser Planung, beim Land Oberösterreich, beim für Bau zuständigen LH-Stv. Franz Hiesl, aber auch bei der Bauabteilung des Magistrates der Stadt Steyr, allen voran Baudirektor Dipl.-Ing. Prantl, herzlich bedanken.

Neue Verbindungsstraße zur Sporthalle

Im Zuge des Umbaus des Taborknotens errichtet die Stadt eine neue Aufschließungsstraße zwischen der Kreuzung Blümelhuberstraße/Porschestraße und der Stadthalle (Kaserngasse). Der Bau erfolgt im 2. Halbjahr 2013.

Verbindungsstraße Almauer – XXXLutz

Zwischen der Gerstmayrstraße (Firma Almauer) und der August-Moser-Straße (hinter der Firma XXXLutz) wird eine neue zweispurige Straße errichtet. Diese ersetzt nach Fertigstellung im Frühjahr 2014 die einspurige Gerstmayrstraße zur Steiner Straße (Feuerwehr) und dient später auch als Zubringer zur Westspange.

Parkhaus mit Enns-Steg

Auch die Umsetzung des Parkhauses Dukartstraße und des neuen Enns-Steges als Verbindung zwischen Dukartstraße und Stadtplatz steht bereits in den Startlöchern. Sowohl die Betreiberfirma als auch unsere Baubehörde arbeiten mit Hochdruck an einer raschen Umsetzung dieses Vorhabens. Derzeit sind noch die vielen laufenden Behördenverfahren abzuwarten, bevor der Baustart erfolgen kann.

Hangrutschung Roglwiese

Nach wie vor ist der Rutschhang Roglwiese in Bewegung. Bereits seit knapp einem Jahr, seit dem Aushub durch eine Baufirma, bewegt sich der Hang kontinuierlich weiter. Die Stadt Steyr entwickelte noch im Vorjahr mit Experten eine Möglichkeit zur Stabilisierung und trat damit finanziell in Vorleistung. Dieser Fall ist zwischen den Geschädigten und der Baufirma bereits vor Gericht. Erst nach Klärung der komplexen rechtlichen Fragen kann mit der Hangstabilisierung begonnen werden. Ich hoffe, dass dies nun bald auch wirklich rasch realisiert werden kann.



Hochwasser-Schutzmaßnahmen greifen

Anfang Jänner kam es aufgrund von Starkregen wieder zu einem erhöhten Wasserstand beider Flüsse in Steyr. Auch diesmal griffen die Hochwasser-Schutzmaßnahmen der Vorjahre und ließen den Enns- und Ortskai verschont.

Auf dem Plan sieht man die Abschnitte der drei Bauphasen des Taborknotens. Die Bauzeit wird jeweils etwa drei Monate betragen. Das Umleitungskonzept für Bauphase 1 finden Sie in der Mitte dieser Amtsblatt-Ausgabe.

Tourismus-Bilanz: 2012 war Rekordjahr

Die Steyrer Touristiker blicken auf ein sensationelles Jahr 2012 zurück. Insgesamt konnten 117.066 Nächtigungen – das entspricht einem Plus von 11,7 Prozent – erzielt werden. Erfreulich ist auch die Entwicklung der Ankünfte, hier konnten 46.847 (ein Plus von 1,3 Prozent) verzeichnet werden. Dieser Rekord ist auf die Schäferhunde-Weltmeisterschaft im Oktober vergangenen Jahres zurückzuführen sowie auf eine deutsche Firma, die monatelang ihre Zelte auf dem Campingplatz aufgeschlagen und somit dort zu einer Steigerung von mehr als 60 Prozent der Nächtigungen beigetragen hat. Tourismusdirektorin Eva Pözl: „Ich freue mich sehr über diese positive Bilanz, die vor allem durch die kontinuierliche Zusammenarbeit aller Beteiligten und die gemeinsam abgestimmte Marketingstrategie zustande gekommen ist. Wir werden auch in Zukunft versuchen, nächtigungswirksame Großevents nach Steyr zu bringen und deren Veranstalter bestmöglich unterstützen.“



Steyr kann im Jahr 2012 ein Rekordjahr bei den Nächtigungen vorweisen. Auch für das kommende Jahr wurde bereits Werbung gemacht: Tourismusdirektorin Eva Pözl (links) und ihre Mitarbeiterin Kerstin Plank präsentierten Steyr von 10. bis 13. Jänner auf der Wiener Ferien-Messe.

Musikfestival Steyr 2013: Musical Evita auf dem Programm

Der Stadtsenat beantragt beim Gemeinderat, für das heurige Musikfestival Förderungen im Wert von insgesamt 68.500 Euro freizugeben.

Das Steyrer Musikfestival 2013 steht unter dem Motto „starke Frauen“. Als Hauptproduktion steht das Musical „Evita“ auf dem Programm, die tragische Geschichte der Eva Peron. Evita, wie die Gattin des argentinischen Präsidenten Juan Peron genannt wurde, gilt bis heute bei vielen Argentinern als Nationalheilige. Die argentinische First Lady oder „Primera Dama“ starb mit nur 33 Jahren am 26. Juli 1952 an Krebs.

Bei den beiden Chanson-Abenden im Alten Theater werden Lieder von Marlene Dietrich, Edith Piaf und Hildegard Knef präsentiert. Auch ein Kinderprogramm ist bereits festgelegt: Neben Projekten, die für und mit Kindern gestaltet werden, wird auch ein Kinderchor beim Musical „Evita“ mitwirken. Im Grimm-Jahr 2013 wird gemeinsam mit der Steyrer Volksbühne das Märchen Rapunzel im Alten Theater aufgeführt. Auch ein Theater-Workshop ist geplant. Das gesamte Programm ist unter www.musikfestivalsteyr.at abrufbar.

Wir machen Radio Frauenstiftung bietet Workshop an

Die Frauenstiftung Steyr bietet **kostenlose Workshops** unter dem Titel „Wir machen Radio – machen Sie mit“ an. Teilnehmen können Frauen, deren Muttersprache nicht Deutsch ist und die im Raum Steyr leben. Bei diesem Kurs werden Radiosendungen in der Muttersprache der Teilnehmerinnen und in Deutsch gestaltet, die persönliche Erfahrungen und Informatives über das Leben in Österreich zum Inhalt haben. Wer Interesse hat, kann sich unter der Telefonnummer 07252/87373 bei der Frauenstiftung melden.

Frauenstiftung ausgezeichnet

Für ihr außerordentliches Engagement für ar-

beitsuchende Frauen erhielt die Frauenstiftung Steyr den **Anton-Benya-Preis 2012**. Die Stiftung war 1991 wegen des massiven Abbaus von Frauen-Arbeitsplätzen durch die Schließung des Telefunken-Werkes gegründet worden, um arbeitsuchende Frauen, Wiedereinsteigerinnen und Frauen in Beschäftigung über neue Arbeitsplatz- und Ausbildungsmöglichkeiten zu informieren. Mittlerweile besteht sie seit mehr als 20 Jahren und hat in dieser Zeit mehr als 3000 Frauen beraten. Mehr als 2000 konnten eine Ausbildung abschließen und so in die Berufstätigkeit zurückfinden.

Kostenlose Rechtsauskunft

Dr. Christoph Rogler erteilt am **Do, 28. Februar**, kostenlose Rechtsauskunft. Die Beratung findet in der Zeit von 14 bis 17 Uhr im Rathaus, 1. Stock, Zimmer 101, statt. Die Klienten werden nach telefonischer Anmeldung gereicht. **Anmeldung:** am Tag der Beratung, ab 7.30 Uhr im Stadtservice des Magistrates (Tel. 575-800). Am **Do, 28. März**, findet die nächste kostenlose Rechtsauskunft statt.

Rechtsberatung im Frauenhaus

Im **Steyrer Frauenhaus** (Wehrgrabengasse 83) haben Frauen in Krisensituationen die Möglichkeit, sich **juristisch beraten** zu lassen. Diese Rechtsberatungen sind kostenlos und anonym. Die **nächsten Termine:** 26. Februar, 5. und 19. März, jeweils von 15 bis 17 Uhr. Das Team des Frauenhauses Steyr ersucht um vorherige telefonische **Terminvereinbarung** unter 07252/87700.



Stadträtin
**Ingrid
Weixlberger**

Stadträtin Ingrid Weixlberger (SP) ist im Stadtsenat für die Kindergärten, für Jugend-, Schul- und Frauenangelegenheiten sowie Gleichbehandlungsfragen zuständig. Im folgenden Beitrag berichtet sie aus ihren Ressorts:

Städtische Horte: optimale Betreuung für Schulkinder

In den fünf städtischen Horten betreuen qualifizierte Hortpädagoginnen Schulkinder in ansprechender Umgebung und kindgerechten Räumlichkeiten. Eine gute Ausstattung mit Lern- und Spielgelegenheiten im Innenbereich (Gruppenräume, Turnsaal, Lernbereich,...) sowie ein Garten mit Spielgeräten stehen den Kindern zur Verfügung. In jedem Hort können die Kinder ein warmes Mittagessen und eine Nachmittagsjause einnehmen. Pädagoginnen begleiten und unterstützen die Kinder bei der Erledigung ihrer Hausaufgaben, zusätzlich wird auf eine sinnvolle und abwechslungsreiche Freizeitgestaltung Wert gelegt. An schulfreien Tagen werden u. a. Ausflüge oder Kreativnachmittage angeboten.

Die städtischen Horte haben auch Schwerpunkte in ihrer Betreuung: z. B. setzt der Hort Leharstraße auf ein offenes Betreuungskonzept, das heißt, es gibt keine Regelgruppen, die Kinder haben mehrere Betreuerinnen als



Musik aktiv erleben, Singen und Stimmbildung sind Schwerpunkte im Hort Wehrgraben.

Foto: Hort Wehrgraben

Ansprechpersonen und können sich dadurch individuell und ihren Bedürfnissen entsprechend betätigen. Der Hort Grandyplatz wiederum setzt seinen Schwerpunkt in der Vereinigung von Gesundheit und Pädagogik im Hortalltag. Musik aktiv erleben, Singen und Stimmbildung sind Schwerpunkte im Hort Wehrgraben.

Standorte und Öffnungszeiten

Die fünf städtischen Horte befinden sich in den Stadtteilen Münichholz (Punzerstraße 1 und Leharstraße 23), Wehrgraben (Wehrgrabengasse 83a), Ennsleite (Wokralstraße 5), Resthof (Grandyplatz 4a). Geöffnet sind sie Montag bis Freitag von 11.30 bis 17.30 Uhr, an schulfreien Tagen von 7.30 bis 17.30 Uhr. Infos findet man auf der Homepage der Stadt Steyr www.steyr.at/kdg.

Anmeldezeit in den städtischen Kindergärten und Horten

Am 25. Februar beginnt in den städtischen Kindergärten und Horten die Einschreibung

für das Kindergarten- und Hortjahr 2013/14. Bis 1. März können Eltern ihre Kinder täglich zwischen 8 und 14 Uhr im jeweiligen Betrieb anmelden.

Aktion „freestyle-card“ ausgezeichnet

Das Jugendreferat des Landes OÖ hat die attraktivsten Ferienspiele ausgezeichnet. Die Ferienaktion „freestyle-card“ der Stadt Steyr belegte in der Kategorie 3 (Gemeinden mit mehr als 6000 Einwohnern) den dritten Platz. Die Begründung: Steyr setzt ein tolles Konzept um. Tätigkeiten, die in verschiedenen Organisationen oder Institutionen verrichtet werden, bringen Punkte. Diese Punkte können gegen Gutscheine verschiedener Art eingetauscht werden. Die Idee, dass Jugendliche Tätigkeiten verrichten, dabei etwas lernen und dafür auch belohnt werden, hat der Jury ausgesprochen gut gefallen. Bereits zum achten Mal hat die Stadt diese Aktion durchgeführt, insgesamt 2252 Jugendliche haben seit Beginn der Aktion im Jahr 2005 daran teilgenommen. Auch im heurigen Jahr wird die Aktion „freestyle-card“ wieder stattfinden.

500 Euro für bedürftige Steyrer Kinder

Brigitte Gaumberger, die Organisatorin der traditionellen Weihnachtsausstellung im Schloss Lamberg, hat der Stadt eine Spende in Höhe von 500 Euro für die Kindersoforthilfe Steyr überreicht. Der Betrag ist ein Teil der Eintritte der Weihnachtsausstellung im vergangenen Advent. Das Geld kommt bedürftigen Kindern in der Stadt Steyr zugute. Herzlichen Dank an Brigitte Gaumberger dafür.

Die Hortkinder erledigen ihre Hausübungen. Es wird Wert gelegt auf Selbständigkeit, für die Kinder sind trotzdem immer Pädagoginnen für Fragen und Hilfestellung da.

Foto: Hort Wokralstraße



Chronik

Erinnerung an die Vergangenheit

Vor 100 Jahren

■ Unerwartet schnell stirbt in Steyr der k.k. Fregattenkapitän i. R. Karl Barth in seinem 75. Lebensjahr. Der Verblichene war seines liebenswürdigen Wesens und seines ehrenhaften Charakters wegen hoch geschätzt und allseits beliebt. Im Jahre 1866 machte er unter Admiral Tegetthoff als Linienschiffsführer auf dem Kanonenboot „Wall“ die große Seeschlacht bei Lissa mit, welche der österreichischen Kriegsmarine einen glorreichen Sieg einbrachte.

■ Der Kaiser ernennt den Professor an der Marineakademie in Fiume, Rudolf Glas, zum Direktor der k.k. Oberrealschule in Steyr. Realschuldirektor Glas wurde 1887 geboren und war bereits in den Jahren 1898 bis 1901 Professor für Mathematik und darstellende Geometrie an der Realschule Steyr.

■ Am 18. Februar stirbt in Linz der langjährige Leiter des Steyrer Kreisgerichtes Anton Albert Freiherr von Handel-Mazetti. Der Verblichene wurde am 14. Mai 1852 in Laibach geboren. Sein juridisches Studium absolvierte er in Wien, wo er in den Folgejahren an verschiedenen Bezirksgerichten tätig war. 1905 wurde er zum Kreisgerichtspräsidenten in Steyr ernannt, 1911 folgte seine Berufung nach Linz an das Landesgericht.

■ Am 26. Februar wird der 28 Jahre alte Anton Bustament in seiner Wohnung in der Enge Gasse 31 tot im Bett liegend aufgefunden. Bustament war chilenischer Staatsbürger und Meister der chilenischen Waffen-Übernahme-Kommission. Trotz der raschen Hilfeleistung durch den Arzt Dr. Ehrenberger, der dem Leblosen Injektionen verabreichte, konnte dieser nicht gerettet werden. Die Leiche wurde daraufhin sezziert und der Inhalt von Magen und Darm nach Wien gesendet. Bustament wurde in Steyr begraben.

Quelle: Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1914

Vor 75 Jahren

■ In ihrem 80. Lebensjahr stirbt auf dem Kastell Moor die einstige Schlossherrin von Steyr, Gräfin Eleonore Lamberg, Witwe nach dem Grafen Heinrich von Lamberg, der ihr im Jahre 1929 im Tode vorausgegangen ist. Von 1901 bis 1929 war Gräfin Eleonore Schlossherrin der Fideikommiss Herrschaften Steyr und Ottenstein, ferner Besitzerin der Herrschaften Moor in Ungarn und Stichowitz in Böhmen.

■ Im Volkskino wird am 24. Februar ein Gemeinschaftsempfang zur Rede des Bundeskanzlers Schuschnigg ausgerichtet. Bereits eine halbe Stunde vor Beginn der Rede, die über Radio übertragen wurde, war der Saal voll besetzt. Nach Schluss der Rede stimmte die Volksmenge das Deutschland-Lied und das Horst-Wessel-Lied an. Ein langer Zug von Nationalsozialisten bewegte sich anschließend ohne Zwischenfälle durch die Stadt.

Quelle: Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1939

Vor 50 Jahren

■ Im Rahmen einer stilvollen Feier im großen Sitzungssaal des Rathauses nimmt Landeshauptmann Dr. Heinrich Gleißner aus der Hand von Bürgermeister Josef Fellingner die Urkunde seiner Ernennung zum Ehrenbürger von Steyr entgegen. Im Rathaus hat sich zum Empfang des Ehrengastes die gesamte Stadtvertretung eingefunden. Nach der Festsitzung stattete der Landeshauptmann der neuen Zentralbücherei einen Besuch ab.

■ Das alte Gaswerk, das hundert Jahre lang seinen Dienst getan hat, wird in diesen Tagen demoliert. Im Jahre 1863 hatte das Gaswerk seinen Betrieb aufgenommen. In den 99 Jahren seines Bestehens hat es keinen Tag gegeben, an dem es ausgefallen wäre. An die Stelle der alten, geschwärtzten Anlage tritt ein neuer, moderner Gasspeicher.

■ Hofrat Dipl.-Ing. Robert Hillisch, der Direk-

tor der Bundesgewerbeschule Steyr, wird mit dem „Großen Ehrenzeichen für die Verdienste um die Republik Österreich“ ausgezeichnet.

Quelle: Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1964

Vor 25 Jahren

■ Am 10. Februar spricht eine stark besetzte Abordnung aus Steyr bei Bundeskanzler Franz Vranitzky in Wien vor, um ihrer Forderung „Westbahn für Steyr“ besonderen Nachdruck zu verleihen. Im Bundeskanzleramt gesellten sich zur Abordnung aus Steyr auch Landeshauptmann Dr. Ratzenböck und dessen Stellvertreter Grüner zur Delegation. Im Zuge des Gesprächs überreichten die Proponenten dem Bundeskanzler eine Liste mit 23.000 Unterschriften „Pro Westbahn für Steyr“.

Quelle: Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1989

Vor 10 Jahren

■ Ranghöchster Soldat nimmt Abschied. Als erster akademisch promovierter Grundwehrdiener rückte vor 43 Jahren der aus Steyr stammende Dr. Walter Lanner zur heutigen 4. Panzergrenadierbrigade ein. Nun wurde der Oberst und ranghöchste Milizsoldat Oberösterreichs mit einem Dankeschreiben des Verteidigungsministers in den Ruhestand verabschiedet. Lanner war 28 Jahre lang Fernmeldesoldat. In Urlaub und Freizeit hat er mehrere Generationen von jungen Fernmeldesoldaten ausgebildet. 1988 wurde ihm das Kommando über das Ersatzregiment 41 der Steyrer Trollmann-Kaserne übertragen, das er bis 1995 führte.

■ Christian Riess vom Ruderverein Steyr ist Deutscher Meister auf dem Ergometer. Erst vor kurzem hatte Riess in 19:09,00 einen neuen österreichischen Rekord aufgestellt. Nur 19 Sekunden fehlten ihm dabei zum Weltrekord.

Quelle: Steyrer Zeitungen, Februar 2003

Foto: Sammlung E. Schimanko



Das Foto aus dem Jahr 1935 zeigt das Hotel Steyrerhof am Stadtplatz Nr. 31. Dieses war früher das vornehmste Hotel in Steyr, in dem auch oft und gerne die Angehörigen des österreichischen Kaiserhauses abstiegen. Vor dem Hotel warteten die Linienbusse auf ihre Abfahrt bzw. Taxis der Firma Reithmayr auf Kundschaft.

Fünf Prachtbände für das Stadtarchiv

Fünf hervorragend erhaltene Prachtbände über die Geschichte der österreichischen Eisenbahnen in der Monarchie wurden vor kurzem dem Stadtarchiv Steyr übergeben. Der Besitzer der Bücher, Norbert Wolf, war selbst jahrelang bei den österreichischen Bundesbahnen beschäftigt und hat die Prachtbände, die 1898 zum fünfzigjährigen Regierungs-



Foto: Magistrat Steyr

jubiläum Kaiser Franz Josephs I. gedruckt wurden, von einem Freund geschenkt bekommen. Die Auflage dafür lautete: „Du darfst die Bücher niemals verkaufen.“ Norbert Wolf hat sich trotz des hohen Wertes der Publikationen an sein Versprechen gehalten und freut sich, dass sie nun einen prominenten Platz im Steyrer Stadtarchiv gefunden haben. Bürgermeister Gerald Hackl dankte dem Spender ebenso wie Stadtarchivar Dr. Raimund Ločičnik, der die Werke zu den bereits vorhandenen 18 Bänden über Eisenbahngeschichte hinzufügte. „Mit dieser Schenkung wird das Sachgebiet Eisenbahnen zu einem speziellen Schwerpunkt unseres Archivs“, freut sich der Archivar.

Norbert Wolf (Bildmitte) übergab Bürgermeister Gerald Hackl (links) und Stadtarchivar Dr. Raimund Ločičnik fünf Prachtbände über die Geschichte der österreichischen Eisenbahnen in der Monarchie. Diese Bände ergänzen nun das Sachgebiet der Eisenbahnen im Steyrer Stadtarchiv.

Standesamt

Im Jänner sind im Geburtenbuch des Steyrer Standesamtes 63 Kinder beurkundet worden (Jän. 2012: 70). Aus Steyr stammen 21, von auswärts 42 Kinder; ehelich geboren sind 41, unehelich 22 Kinder.

Sechs Paare haben im Jänner geheiratet (Jän. 2012: 7). In fünf Fällen waren beide Partner ledig, bei einem Paar waren beide Partner geschieden. Ein Bräutigam und zwei Bräute waren aus Bosnien-Herzegowina, eine Braut kam aus Mexiko; alle übrigen Eheleute waren österreichische Staatsbürger.

59 Personen sind im Berichtsmonat gestorben (Jän. 2012: 58). Zuletzt in Steyr wohnhaft waren 27 (11 Männer und 16 Frauen), von auswärts stammten 32 Personen (16 Männer und 16 Frauen). Von den Verstorbenen waren 55 mehr als 60 Jahre alt.

Geburten

Allegra Maria Dobretsberger, Amelie Hinterreithner, Julia Brandstätter, Müfit Ali Yilmaz, Arijana Bundic, Alina Kronsteiner, Celina Joleen Kaliba, Marvin Luca Tanzmayr, Julian Reiter, Elvedina Siegl, Yuma Sophie Ehrenhuber, Jakob Mayr, Ali Sahin Türkalp, Elisa Hoti, Ri-jon Hyseni, Alina Marie Rupaner, Fabian Leon Löw-Baselli, Aurora Mamusha, Andreas Johann Neuhauser, Isabella Mayrhofer, Fabian Brunbauer, Leon Stephan Winkler, Anel Kalac,

Ege Batur Sari, Belinay Eda Civelek, Florian Döberl

Eheschließungen

Samir Sehic und Nejra Ramcic, Bugojno/Bosnien-Herzegowina; Kenan Omeragic und Emi-na Balic; Rudolf Pilat und Corinna Spannring; Jörg Mitterhuber, Bakk. techn., und Sandra Hochmair, M. A., Emin Dizdarevic, Ljubljana/Slowenien, und Emina Delibasic

Sterbefälle

Gabriele Fuchs, 72; Johann Jüngling, 81; Auguste Danninger, 71; Ing. Kurt Gegenhuber, 88; Bertha Haidinger, 77; Klara Herzenberger, 86; Katharina Kern, 95; Christine Krammer, 65; Leopold Lengauer, 86; Josef Luiskandl, 87; Hildegard Sporer, 75; Maria Bachmayr, 86; Hermine Riegler, 92; Ferdinand Wild, 75; Herta Achmund, 83; Maria Gmeiner, 79; Paul Pfaffenbichler, 72; Josef Alber, 68; Dipl.-Ing. Bruno Feichtner, 84; Christa Hiti, 60; Friederike Nöbauer, 86; Rosina Rechberger, 98; Maria Rockenschaub, 91; Karl Atzlinger, 88; Peter Feyerer, 69; Anna Fritsch, 93; Friedrich Fuchs, 68; Dominikus Gollner, 98; Alexander Haider, 96; Erna Maderthaler, 81; Maria Pape, 96; Alfred Schachner, 77; Renate Schramml, 70; Adolf Stubenvoll, 73

Wir gratulieren



Zum 101. Geburtstag

Anna Metz

Zum 98. Geburtstag

Maria Fendrich

Zum 95. Geburtstag

Karl Puchner

Christine Grigar

Zum 90. Geburtstag

Alois Barthhuber

Berta Hofer

Herbert Heuberger

Maria Ahorner

Katharina Pangratz

Ingeborg Fölser

Vorträge

in Seniorenclubs



Diavortrag „Jerusalem“ von Anneliese Schumm-Flaschker:

Di, 19. Feb., 14.30 Uhr, SK Tabor

Mi, 20. Feb., 14.30 Uhr, SK Innere Stadt

Do, 21. Feb., 14.30 Uhr, SK Ennsleite

Do, 28. Feb., 14.30 Uhr, SK Münichholz

Powerpoint-Präsentation „Braunau am Inn – Bezirkshauptstadt mit bewegter Vergangenheit“ von Hans Esterbauer:

Mo, 11. März, 14.30 Uhr, SK Resthof

Di, 12. März, 14.30 Uhr, SK Tabor

Mi, 13. März, 14.30 Uhr, SK Innere Stadt

Do, 14. März, 14.30 Uhr, SK Ennsleite

Do, 21. März, 14.30 Uhr, SK Münichholz

Kulturzentrum Akku

Färbergasse 5
Tel. 48542 | www.aku-steyr.com



7. März Do | 20 Uhr

Konzert mit dem Vocalensemble Lalá

Pop

Das A-cappella-Ensemble gibt erneut eine Auswahl von Hits der jüngeren und jüngsten Musikgeschichte zum Besten.

10. März So | 15 Uhr

Clowntheater für das junge Publikum

Herbert & Mimi: Kraut und Ruibn

Diesmal wollen Herbert und Mimi aufräumen und sauber machen. Wild entschlossen begehen sich die beiden auf den Dachboden. Weil den beiden Tollpatschen dort aber allerhand alte und neue Geister unterkommen, bleibt nicht nur Gerümpel und Mist liegen, sondern auch ihr Plan vom Frühjahrsputz.

15. März Fr | 20 Uhr

Kabarett mit Mike Supancic

Auslese

Mike Supancic hat eine feine Auslese seiner besten Nummern, Parodien und Lieder zusammengestellt, „Alzheimer Blues“ und „Es hängt eine Pferdehälfte an der Wand“ inklusive. Ohne seinen „Lagerhaus-Reggae“ gespielt zu haben, wird ihn das Publikum erst gar nicht aufhören lassen.

16. März Sa | 20 Uhr

Konzert, CD-Präsentation

Samy Jones: Travelling Stranger

Bei der CD-Präsentation gibt Sabine Stieger alias Samy Jones die Songs selbstverständlich live und samt Band zum Besten. Auch wenn sie mittlerweile in Hamburg heimisch geworden ist, das Konzert im Akku ist aus Sicht der gebürtigen Steyrerin das wahre Heimspiel.

Tag der offenen Tür in der Drehscheibe Kind

Der Verein Drehscheibe Kind veranstaltet am **Fr, 15. März, von 14 bis 18 Uhr** in seinen Räumlichkeiten im Haus Promenade 8 und 10 einen Tag der offenen Tür. Speziell für die kleinen Gäste wird dabei folgendes **Programm** angeboten: Kasperltheater ab 15 Uhr zu jeder vollen Stunde, Kinderschminken, Basteln, Luftballonfiguren werden hergestellt. Außerdem gibt es einen Flohmarkt und ein Buffet. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, die Kinderbetreuungseinrichtung kennen zu lernen.



Foto: Herbert & Mimi

Herbert und Mimi kommen wieder ins Akku. Am So, 10. März, präsentieren sie um 15 Uhr ihr Stück „Kraut und Ruibn“.

Eltern-Kind-Zentrum

Promenade 8, Tel. 48426  **Bärentreff**
www.baerentreff.at

■ **Jeden Di, 9—11 Uhr:** Spielvormittag. ■ **Do, 21. 2. und 21. 3., 9.30 Uhr:** Babytag – Stillen und Ernährung. ■ **Sa, 22. 2. und 22. 3., 9.30 Uhr:** Väterfrühstück, Infos: vaeterfruehstueck.steyr@gmail.com. ■ **Do, 28. 2., 9.30 Uhr:** Babytag – Babytragen; **15 Uhr:** Werknachmittag. ■ **Ab Fr, 1. 3., 15.30 Uhr:** Mein 2. (3., 4.,...) Kind kommt – Geburtsvorbereitung für Familien mit zukünftig zwei oder mehreren Kindern, 5 Treffen mit Elisabeth Hinterplattner. ■ **Mo, 4. 3., 16.30 Uhr:** Offener Treff für Schwangere, Thema: Ernährung und Bewegung. ■ **Ab Mi, 6. 3., 10.30 Uhr:** Hasenparty, für Kinder von 2 bis 4

Jahren, 3 Treffen mit Serena Wögerbauer (Anmeldung); **15 Uhr:** Sinneswerkstatt für die Aller kleinsten (1 bis 2 Jahre), 5 Treffen mit Maria Humer (Anmeldung). ■ **Do, 7. 3., 9.30 Uhr:** Wir stillen noch – Kleinkinderstillgruppe, offener Treff für Eltern mit Kindern ab 7 Monaten; **9.30 Uhr:** Babytag – Emotionelle Erste Hilfe; **20 Uhr:** Zahngesundheit im Kleinkindalter – Elternschule mit Dr. Roswitha Mayr (Anmeldung). ■ **Do, 14. 3., 10 Uhr:** Babytag – Barmassage; **15 Uhr:** Liedernachmittag. ■ **Mo, 18. 3., 16.30 Uhr:** Die verlorenen Ostereier – Kasperltheater für Kinder ab 2 ½ Jahren (Anmeldung). ■ **Do, 21. 3., 20 Uhr:** Schlafen gehen, sauber werden, Zähne putzen – Elternschule mit Monika Sturmair (Anmeldung).

Treffpunkt Dominikanerhaus

Grünmarkt 1, Tel. 45400
www.treffpunkt-dominikanerhaus.at

■ **Sa, 2. 3., 16 Uhr:** Innehalten im Wort – mit P. Erich Drögsler. ■ **Mo, 4. 3., 19.30 Uhr:** Fasten im Christentum und Islam – Vortrag von Dr. Mohamed Abdel-Aaty und Mag. Dr. Barbara Siebenbrunner. ■ **Di, 5. und 12. 3., 19 Uhr:** Meditation in der Osterzeit – mit Rudolf Hofer (Anmeldung). ■ **Ab Di, 5. 3., 19 Uhr:** Spanisch für den Urlaub – 8 Abende mit Mag. Monika Hirtenlehner-Stockenreiter (Anmeldung). ■ **Di, 5. und 19. 3., 19 Uhr:** Linzer Bibelkurs (Anmeldung). ■ **Mi, 6. 3., 9—11 Uhr:** „Yes, we can!“ – Der Geist des 2. Vat. Konzils – Akademie am Vormittag mit Dr. Stefan Schlager; **17 Uhr:** Information und Kommunikation – 3 Abende mit Christiane Atzenhofer (Anmeldung); **19.30 Uhr:** Die Leichtigkeit des Laufens – Vortrag von Mag. Florian Reiter. ■ **Ab Do, 7. 3., 19 Uhr:** Zeichnen – Stillleben, 3 Abende mit Reinhard Moser (Anmeldung). ■ **Fr, 8. 3., 19 Uhr:** Konzert mit dem Ensemble „Quint Voices“. ■ **Mo,**

11. 3., 19.30 Uhr: Mobbing geht uns alle an – Vortrag von Bettina Schneider. ■ **Mi, 13. 3., 9—11 Uhr:** Nicht ohne uns: Frauentreffs 2013; **16 Uhr:** Gebärdensprache selbst gemacht – Workshop mit Emilie Staudinger (Anmeldung); **19.30 Uhr:** Meine Schwester/mein Bruder und ich – Vortrag von Stephanie Stross und Susanne Lehner. ■ **Ab Do, 14. 3., 17 Uhr:** Suppenfasten im Frühjahr – 8 Abende mit Heike Maria Kuttner (Anmeldung). ■ **Ab Fr, 15. 3., 15 Uhr:** SelbA – Selbständig im Alter, 10 Nachmittage mit Mag. Maria Hagen (Anmeldung). ■ **Fr, 15., und Sa, 16. 3.:** Kreatives Schreiben mit Roland Nowotny (Anmeldung). ■ **Sa, 16. 3., 15 Uhr:** Ethnodance „Afro – Orient – Latin“ – mit Anna Haas (Anmeldung). ■ **Mo, 18. 3., 19.30 Uhr:** Die Blumeninsel Mainau – ein Eiland mit tropischem Flair, Vortrag von Hans Esterbauer. ■ **Fr, 22. 3., 15 Uhr:** Zatsch der Zwerg – Puppentheater mit Sonja und Gebhard Alber; **19.30 Uhr:** Franziskusweg – Vortrag von Eva Gruber. ■ **Sa, 23. 3., 10—17 Uhr:** Die Kunst des Flötenbaus mit Johann Brandl (Anmeldung).



Letzte Chance!
finden Sie Ihr
TischlerEi auf der
Hausbaumesse
von 22.-24.2.2013,
sowie in unseren
Schauräumen!

Gewinnen Sie einen
Städte-Trip nach London
für 2 Personen!



NUTZEN SIE IHRE LETZTE CHANCE!

Betrachten Sie unseren Messestand auf der Hausbaumesse in der Stadthalle Steyr, sowie unsere Schauräume in der Tischlerei Hackl und finden Sie eines der versteckten TischlerEier mit Gutscheinen und Gewinncode!



Wettbewerb bis zum 31.3.2013. Die Ziehung erfolgt unter Ausschluss des Richtersgeheimnisses. Der Gewinner des Städte-Trips nach London wird per e-Mail informiert.

F. Hackl GmbH | www.tischlerei-hackl.at | A-4400 Steyr, Resthofstr. 28 | ☎ 07252/71 0 71 | ✉ office@tischlerei-hackl.at

Erlebnis Auto.

Oellinger Enns/Steyr



Jeep

Ohne Umwege für Sie da. Direkthändler für alle Marken.

**Ohne Herz
wären wir
nur Maschinen.**

Enns T 07223 / 83233-0 F DW 21
Steyr T 07252 / 86550-0 F DW 50

E office@oellinger.at

H www.oellinger.at

FB www.facebook.com/OellingerEnnsSteyr



Gold verkaufe ich nur hier



Wussten Sie, dass ...

... Sie für Ihren alten Goldschmuck heute vier Mal mehr bekommen, als vor acht Jahren? Damals hätte man für dieses Armband in 18 Karat Gold knapp € 200,- erhalten. Monika P. aus Klagenfurt hat jetzt € 832,70 dafür bekommen.



Sicherheit & Beratung

Tests von **ORF** und **Konsumentenschutz** bestätigten Goldparty als **Bestzahler** unter allen mobilen Ankaufern und geben Bestnoten für Beratung und Kundenfreundlichkeit. Unsere Experten bewerten kostenlos und unverbindlich Ihr Altgold, Bruchgold, Weißgold, Schmuck, Silber, Zahngold, Münzen, Barren. Bei Verkauf erhalten Sie den Betrag sofort bar ausbezahlt.



Ankauf von Gold und Silber

Altgold, Bruchgold, Weißgold, Schmuck, Silber, Zahngold, Münzen, Barren



Tel: 0820 / 890 511
(zum Ortstarif aus ganz Österreich)

www.goldparty.at

Steyr

25. - 26. Februar 2013
10 - 18 Uhr

Klein & Fein

Brucknerplatz 3
4400 Steyr

AURIFER Edelmetallrecycling GmbH

Friseursalon Monika Helm

Farbanalyse, Stilberatung



Haben Sie Lust auf Veränderung? Dann sind Sie bei „Friseur mit Stil“ in der Schönaauerstraße 7 genau richtig. Bei einer professionellen Farbanalyse hilft Ihnen Monika Helm, entsprechend Ihrem Hautunterton, Ihre persönlichen Farbkombinationen in Bezug auf Haarfarbe, Make up und Kleidung zu erarbeiten, die Ihren Typ besonders vorteilhaft unterstreichen. Mit einer typgerechten Haarfarbe, Frisur, Make up und Kleidung wirkt

jeder wesentlich jünger und attraktiver. Um mit neuem Stil schwungvoll und selbstbewußt in den Frühling zu starten, vereinbaren Sie unter **072 52/ 41 925** Ihren Wunschtermin.

Vorteile und Ziele der Farbanalyse:

- Optimales Aussehen durch die Unterstreichung der naturgegebenen Anlagen.
- Tragen Sie Ihre typgerechten Farbkombinationen.
- Kein unnötiges Experimentieren innerhalb der Modifarben.
- Sie strahlen Sicherheit aus, weil Sie genau wissen welche Farben optimal zu Ihnen passen.
- Zielsicheres Einkaufen – Fehleinkäufe gehören der Vergangenheit an. Geld- und Zeitersparnis.

10% Gutschein
auf Farbe, Strähnen,
Farbanalyse
Gültig bis 15. April 2013

Gutschein nicht in bar ablösbar
nicht mit anderen Gutscheinen kombinierbar.

Stadt Bücherei

Marlen Haushofer

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der städtischen Bücherei präsentieren interessante Neuerscheinungen, die auch zum Ausleihen bereitstehen.

Tarek Leitner

Mut zur Schönheit

Streitschrift gegen die Verschandelung Österreichs

2012, Brandstätter Verlag, 205 Seiten



Der Zeit-im-Bild-Moderator Tarek Leitner wird normalerweise für seine sachliche, objektive Berichterstattung über (welt-)politische Ereignisse geschätzt. In diesem Buch jedoch wirft der Bürger Tarek Leitner einen höchst subjektiven Blick auf seine Umwelt. Und fragt:

Was lassen wir uns eigentlich an Hässlichkeiten in unserer Umgebung alles gefallen? Seine These lautet: Im Namen der Wirtschaftlichkeit akzeptieren wir vielfach, dass der Raum, in dem wir unser alltägliches Leben verbringen, verunstaltet wird. Durch Tankstellen und Fastfood-Ketten, Leuchttafeln und Lärmschutzwände, Baumärkte und Autobahnknoten. Alles Dinge, die wir brauchen, keine Frage. Aber bemerken wir überhaupt noch, wie sie uns den Blick verstellen?

Tarek Leitner schärft mit diesem Buch die

Vortrag und Lesung in der Stadtbücherei: Plastikfreie Zone

Am **Fr, 8. März, um 19.30 Uhr** ist **Sandra Krautwaschl** (Foto rechts) zu Gast in der städtischen Bibliothek. Die 41-jährige Physiotherapeutin, die in einem Ort in der Nähe von Graz lebt, wird an diesem Abend einen Vortrag halten und ihr Buch „Plastikfreie Zone – Wie meine Familie es schafft, fast ohne Kunststoff zu leben“ vorstellen. Schockiert über die Auswirkungen, die die gigantischen Plastikmengen auf Gesundheit und Natur haben, beschloss Sandra



Krautwaschl mit ihrem Mann und ihren drei Kindern, zunächst einen Monat lang ohne Plastik zu leben. Das ist gar nicht so einfach. Eine unterhaltsame, undogmatische Lektüre mit einer motivierenden Botschaft: Jeder kann im Kleinen die Welt verbessern und dabei Spaß haben – aus einem Monat Selbstversuch sind mittlerweile zwei Jahre geworden. **Eintritt:** Erwachsene 5 Euro, Schüler 3 Euro; **Kartenvorverkauf:** Stadtbücherei, Bahnhofstraße 4, Tel. 48423



Wahrnehmung unserer Umgebung und entfacht eine längst fällige Diskussion über unseren achtlosen Umgang mit der Ressource Landschaft. Denn eine schöne Umgebung macht uns glücklicher als eine von Bausünden und Wirtschaftlichkeitsdenken zerstörte Umwelt.

Selina Lake

Mein Zuhause: bunt & selbstgemacht

Stoffe, Farben, Muster, Deko

2012, Verlag DVA, Text: Joanna Simmons, Fotos: Debi Treloar, 160 Seiten

Minimalismus ade – dieses Buch ist eine Augenweide und bringt Farbe sowie Freude in Ihre Wohnung! Überall sieht man Selbstgemachtes: allerlei heitere Muster und Patchwork auf Kissen, Lampenschirmen und Decken,



folkloristische Handwerkskunst, Retro-Geschirr in fröhlichen Farben, stylische Accessoires, liebevoll restaurierte Flohmarktschätze und Unikate in bunten Farben. Die Autorinnen zeigen, wie sich mit Farben und Mustern und dem kreativen Recycling von Möbeln, Leuchten, Textilien oder Deko auf einfache und kostengünstige Weise ein charmanter und persönlicher Wohnstil umsetzen lässt – sei es in Wohn- und Essbereichen, Küche und Bad, Schlaf- und Kinderzimmer oder im Freien. Aber auch all denjenigen, die nicht selbst werkeln möchten, wird Inspiration in Hülle und Fülle geboten. Außerdem gibt es Tipps, wie und wo man außergewöhnliche Stücke, individuelle Möbel und charmante Accessoires auftreibt, auf dem Flohmarkt, im Second-Hand-Laden oder im Internet.

Jennifer S. Holland

Ungleiche Freunde

Wundersame Geschichten aus dem Tierreich

2012, Ehrenwirth Verlag, 288 Seiten mit Abb.

Tiere sehnen sich ebenso nach Gesellschaft wie Menschen. Wenn der Leopard mit der Kuh kuschelt, die Katze mit dem Leguan und das Warzenschwein mit dem Nashorn, dann ist das fast wie im Paradies. Die Wissenschaftsjournalistin Jennifer S. Holland ist auf die ungewöhnlichsten Tierfreundschaften gestoßen, über die sie in diesem Buch erzählt. In 47 herzerwärmenden, schier unglaublichen Geschichten wird alles, was wir über Tiere und ihre Lebensweise zu wissen glaubten, in Frage gestellt und in atemberaubenden Bildern dokumentiert. Die Tierwelt ist jedenfalls viel mehr als nur Fressen und Gefressenwerden.



Stadtbücherei ist Mitglied der Digitalen Bibliothek media2go

Die städtische Bücherei Steyr ist nun Mitglied der Digitalen Bibliothek Oberösterreich media2go. Dieses Projekt ist ein Service des Landes Oberösterreich und der Stadt Linz.

Über media2go hat man jeden Tag rund um die Uhr und kostenlos Zugang zu elektronischen Medien wie eBook, eAudio, eVideo und ePaper. Man braucht dazu nur einen gültigen Leseausweis einer teilnehmenden oberösterreichischen öffentlichen Bibliothek und einen Computer mit Internet-Zugang. Zur Anmeldung muss man Benutzernummer und Passwort eingeben. Die Benutzernummer besteht aus der Biblio-

theks-Ordnungszahl und der Leseausweis-Nummer der Stadtbücherei, das Passwort ist das Geburtsdatum des Lesers. Die Bibliotheks-Ordnungszahl für Steyr ist 40201001, die Leseausweis-Nummer steht auf der Rückseite der Bücherei-Karte.

Ausleihen und Reservieren sind kostenlos, Mahngebühren gibt es ebenfalls nicht, weil die Rückgabe automatisch erfolgt. Genaue Informationen gibt es unter www.media2go.at. Die ePub-Dateien können auf viele eBook-Reader übertragen werden. Eine Liste aller kompatiblen eBook-Reader findet man unter www.media2go.at → service.

Österreichische Meisterschaft in den Lateintänzen am 2. März

Der Tanzsportklub „Grün-Weiß Steyr“ wurde vom Österreichischen Tanzsportverband mit der Durchführung der Österreichischen Meisterschaft in den Lateintänzen der Klassen D, C und B betraut. Mehr als 80 Paare werden am **2. März ab 16 Uhr** im Stadtsaal in den drei Klassen um den Titel eines österreichischen Meisters tanzen. Mit dabei in der Klasse C ist die Steyrerin Julia Nusime mit ihrem Tanzpartner Georg Pichler. **Karten** für diese Veranstaltung kann man unter Tel. 0650/4856332 bestellen.



Die Steyrerin Julia Nusime und ihr Tanzpartner Georg Pichler treten am 2. März im Stadtsaal bei den österreichischen Meisterschaften in den Lateintänzen an.

Foto: Klaus Mader

Stadt fördert Sportvereine

Der Stadtsenat hat beschlossen, die vier Steyrer Sportorganisationen ASKÖ Bezirksorganisation Steyr, ASVÖ Bezirksorganisation Steyr, ATSV „Vorwärts“ Steyr und UNION Bezirksorganisation mit insgesamt 49.520 Euro zu unterstützen.

Der Steyrer Gemeinderat hat bereits im Jahr 1999 Richtlinien für die Sportförderung beschlossen. Darin ist festgelegt worden, dass vor allem die gemeinnützigen Sportverbände und Sportvereine als wesentliche Träger des Sports in Steyr von der Stadt unterstützt werden sollen. Der Leistungs- und Spitzensport wird dabei ebenso berücksichtigt wie der Breiten- und Freizeitsport.

Sportterminkalender März



Termin	Zeit	Sportart	Verein Gegner Veranstaltung	Ort
Sa, 2. März	16 Uhr	Tanzen	Österr. Meisterschaft Latein D, C, B Tanzsportklub Grün-Weiß Steyr	Stadtsaal Steyr
8./9. März		Kegeln	AK/ÖBG-Betriebsmeisterschaften im Kegeln	Sportcity Glaser, Infangstraße 2
Sa, 9. März	17 Uhr	Basketball	ASKÖ BBC McDonald's Steyr FCN Baskets Wels	Stadhalle Steyr
So, 10. März	10.30 Uhr	Schilaufl	Stadtmeisterschaft im Alpinen Schilaufl FA für Schule und Sport Schiklub Steyr Raiffeisen	Hinterstoder, Höss
Sa, 16. März	17 Uhr	Basketball	ASKÖ BBC McDonald's Steyr UBBC Lions Enns	Stadhalle Steyr
So, 17. März	17 Uhr	Basketball	DBK Steyrer Hexen Allianz Swans Gmunden	Stadhalle Steyr

Veranstaltungsvorschau

6. April	Wassersport	Saison-Eröffnung Steyrer Wassersportvereine 125 Jahre Ruderverein 1888	Stadtplatz/Fußgängerzone
27. April	Laufen	15. Steyrer Schlossparklauf LAC Amateure Steyr	Schlosspark/Promenade
25. Mai	Trampolin	Staatsmeisterschaft im Trampolinspringen Turnverein Steyr 1861	Stadhalle Steyr
	Radsport	MTB-City-Kriterium RSC Hrinkow Steyr	Stadtplatz Steyr
18. Juni	Paddeln	Drachenboot-Schulevent „Klasse im Boot“	Regattastrecke Ottensheim

Kegel-Betriebs-Meisterschaften

Am **8. und 9. März** finden in der Sportcity Glaser (Infangstraße 2) die AK/ÖGB-Betriebsmeisterschaften im Kegeln statt. Teilnahmeberechtigt sind alle Betriebe des Bezirkes Steyr.

Folgende Bewerbe werden ausgetragen: Mannschaft Damen und Herren, Einzel Damen und Herren sowie Er-und-Sie-Kegeln. **Anmeldungen** sind noch bis 22. Februar möglich. **Informationen** erhält man unter Tel. 050/6906-5116.

Stadt vergibt Plätze in Studentenheimen

Die Stadt Steyr hat in **Wien, Linz, Graz, Leoben, Kapfenberg, Salzburg und Innsbruck** Einweisungsrechte für Heimplätze für Steyrer Studentinnen und Studenten angekauft. Diese Heimplätze werden je nach Verfügbarkeit **Studentinnen und Studenten, die ihren Hauptwohnsitz in Steyr haben**, zugewiesen. Die Reihung der Zuteilungswerber erfolgt nach sozialen Gesichtspunkten. Um Bewerbern die Antragstellung auf Zuweisung eines Heimplatzes zu erleichtern, können die benötigten **Anträge** von der Homepage der Stadt Steyr heruntergeladen werden: www.steyr.at
→ eGovernment → Schüler, Studenten, Familie
→ Antrag auf Zuweisung eines Heimplatzes

aus dem Kontingent der Stadt Steyr.

Die **Ansuchen** samt erforderlichen Beilagen soll man an den Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Schule und Sport, Stadtplatz 27, 4400 Steyr senden oder während der Öffnungszeiten abgeben. **Die Abgabefrist ist der 30. April 2013**. Die Antragsteller werden nach Zuteilung der Heimplätze schriftlich verständigt.

Auskünfte erhält man bei Monika Hawlicek von der Abteilung für Schule und Sport, Tel. 07252/575-374, E-Mail: schule@steyr.gv.at, Fax: 575-372.

Spitzensportler geehrt

Steyr als Sportstadt Nummer drei in Oberösterreich

Bürgermeister und Sportreferent Gerald Hackl ehrte vor kurzem im Festsaal des Steyrer Rathauses gemeinsam mit den Mitgliedern des Steyrer Sportausschusses die erfolgreichsten Steyrer Sportlerinnen und Sportler. Insgesamt errangen im Vorjahr 75 Steyrer Aktive einen Weltmeister-, neun Staats-, neun Vizestaats- und 37 Landesmeistertitel sowie drei Bronzemedailles bei Weltmeisterschaften und zwei Bronzemedailles bei Europameisterschaften in 16 verschiedenen Sportarten. Als einziger Steyrer Olympiateilnehmer belegte der Kanute Helmut Oblinger in London 2012 den achten Rang im Kajak-Einer.

„Eine schöne Leistungsbilanz“, sagte dazu Stadtchef Gerald Hackl, „Steyr ist damit als Sportstadt in Oberösterreich auf dem dritten Rang, das ist schon etwas Besonderes.“ Der Bürgermeister bedankte sich bei allen Funktionärinnen und Funktionären sowie bei den Mitgliedern des Stadt-Sportausschusses für deren Engagement. „Die Leistungen unserer Sportlerinnen und Sportler sind auch deshalb möglich, weil unsere Funktionärinnen und Funktionäre vorbildlich arbeiten“, betonte Bürgermeister Hackl.

Die erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler

Weltmeisterin: Kerstin Zoister vom ASKÖ Schibob-Club holte sich bei der Schibob-WM am Hochficht im März 2012 den WM-Titel im Super-G. Dazu kamen drei Bronzemedailles bei der WM 2012 im tschechischen Destne im Slalom, Riesentorlauf und in der Kombination. Zoister wurde 2012 außerdem auch dreifache Schibob-Staatsmeisterin (Super-G, Riesentorlauf und Kombi), Vize-Staatsmeisterin im Schibob-Slalom sowie vierfache Landesmeisterin im Riesentorlauf, Slalom, Super-G und in der Kombi.

Europameisterschaften: Der Steyrer Minigolfer Robert KONRAD vom ASKÖ MSC Steyr gewann mit der österreichischen Nationalmannschaft bei der Minigolf-EM 2012 in Portugal die Bronzemedaille. Außerdem wurde er Landesmeister im Bahngolf Herren Einzel. Kanufahrer Helmut Oblinger von Forelle Tee-fix Steyr Kanu gewann mit der österreichischen Kajak-Mannschaft bei der EM 2012 in Augsburg Bronze. Seine Gattin Violetta Oblinger-Peters belegte bei der EM den 5. Rang im Kajak-Einer.

Staatsmeister: Martin Spatt (Turnverein Steyr 1861) ist Staatsmeister im Trampolinspringen. Valentin Pfeil (LAC Amateure Steyr) ist zweifacher Staatsmeister über 3000 Meter Hindernis und Halbmarathon sowie zweifacher Landesmeister über 5000 Meter im Freien und 3000 Meter in der Halle. Daniela Höll-



Erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler wurden vor kurzem im Rathaus-Festsaal geehrt – auf dem Foto (v. l.): Verena Pachlatko, Anton Obrist (Stadt-Sportausschuss), Verena Doleschal, Katharina Kreundl, Valentin Pfeil, Jeannine Prentner, Robert KONRAD, Daniela Höllwarth, Kerstin Zoister und Bürgermeister Gerald Hackl.

warth (LAC Amateure Steyr) ist Staatsmeisterin im Stabhochsprung in der Halle, Vizestaatsmeisterin im Freien sowie zweifache Landesmeisterin im Freien und in der Halle. Das Damenteam von LAC Amateure bestehend aus Katharina Kreundl, Verena Pachlatko und Verena Doleschal ist Staatsmeister im Crosslauf. Staatsmeister im Tennis ist das Damen-Team von Kornspitz Oberösterreich/ ATSV Staudinger Steyr Tennis in der Besetzung Yvonne Meusburger, Kristina Kucova, Anne Schäfer, Zuzanna Kucova, Niki Hofmanova, Melanie Klaffner, Sybille Bammer, Sandra Martinovic, Barbara Haas, Jeannine Prentner und Veronika Kolarova sowie Coach Jürgen Waber.

Vizestaatsmeister: Isabelle Hannl (ASKÖ Kampfsportverein Steyr) ist Vizestaatsmeisterin im Kickboxen Semikontakt +70 Kilo und Landesmeisterin im Kickboxen Leichtkontakt -70 Kilo. Daniel Hochstraßer (ASKÖ Lauftrad Steyr) ist Vizestaatsmeister im Duathlon Langdistanz und Landesmeister im Duathlon Kurzdistanz. Katharina Kreundl (LAC Amateure Steyr) ist Vizestaats- und Landesmeisterin über 1500 Meter in der Halle. Verena Pachlatko (LAC Amateure Steyr) ist Vizestaatsmeisterin im Halbmarathon. Das Duo Martin Spatt und Jakob Wallentin (Turnverein Steyr 1861) ist Vizestaatsmeister im Trampolin-Synchronspringen. Jakob Wallentin ist außerdem Vizestaatsmeister hinter Martin Spatt im Trampolinspringen. Vizestaatsmeister und Landesmeister im Bahngolf ist das Herren-Team des ASKÖ Minigolfclubs Steyr mit Robert KONRAD, Mario Dangl, Florian Brauner, Bernd Gaida, Thomas Emich, Markus Danner Michael Zojer, Philipp Albrechtsberger, Gregor Müller, Günther Trötz Müller, Kurt Krottenthaler und Roman Krottenthaler.

Landesmeister im Kickboxen: Samantha Weber (Semikontakt +70 Kilo), Madeleine Vorderdler (Semikontakt -65 Kilo) und Slavko

Dumnic (Leichtkontakt -84 Kilo); alle drei sind vom ASKÖ Kampfsportverein Steyr. Jacqueline Gusenbauer (Semikontakt -60 Kilo), Ulrike Mayr (Semikontakt -50 Kilo), Michael Hochedlinger (Semi- und Leichtkontakt +94 Kilo), Benjamin Hauser (Semikontakt -84 Kilo), Ronny Huber (Leichtkontakt -74 Kilo), Sandra Brandstätter (Leichtkontakt -65 Kilo) und Natascha Andraschek (Leichtkontakt +70 Kilo); diese sieben Sportlerinnen und Sportler sind vom ASKÖ Kickboxclub Steyr.

Weitere Landesmeister: Marion WALTER (Tennis Damen-Einzel, ATSV Staudinger Steyr Tennis), Geza Eisserer (50 Meter Schmetterling, ASKÖ Schwimmklub Steyr), Manuel Berger (Badminton Herren Einzel, ATSV Steyr Badminton), Julian Stelzer (Karate/Kumite -84 Kilo, ASKÖ Karate Steyr), Christine Langbauer (Sportkegeln Damen Einzel, ASKÖ Steyr Sportkegeln), Christine Langbauer und Thomas Gauweiler (Sportkegeln Tandem Mixed, ASKÖ Steyr Sportkegeln/KSG GFM Steyr), Petra Bergauer (Marathon, LAC Amateure Steyr), Martin Doleschal (Halbmarathon, LAC Amateure Steyr), Lisi Unterbuchschachner (Mountainbike-Marathon, ÖAMTC Hrinkow Bikes Steyr), Doris Wottawa (Luftpistole Damen Einzel, Schützengesellschaft Steyr). Die Damen-Mannschaft der Polizei-Sportvereinigung Steyr holte sich den Landesmeister-Titel im Bahngolf. Das Team besteht aus Rosa Dangl, Jacqueline Helm, Jennifer Helm, Margaret Schlager, Ingeborg Martl und Margareta Almannstorfer. Landesmeister im Volleyball und somit Aufsteiger in die zweite Bundesliga ist der Union Volleyballclub Steyr mit Florian und Jakob Grasserbauer, Andreas Wald, Mario Kreuzberger, Imre Kaiser, Dominik Kefer, Tarik Habib, Jürgen Obergruber, Florian Mairhofer, Florian Hochmuth, Maximilian Haslauer, Hannes Eiblwimmer, Jürgen Nosko sowie Coach Christian Rechner.

Stadt verleiht Rettungs-Medaillen an Rotkreuz-Mitarbeiter

Die Stadt Steyr hat nach einem Beschluss des Gemeinderates die Rettungsverdienstmedaille der Stadt Steyr an Mitarbeiter der Rotkreuz-Bezirksstelle Steyr-Stadt verliehen: **Medaille in Bronze** (für 15-jährige Mitarbeit): Kornelia Ahrer, Jürgen Hofbauer, Ernst Hofmeister, Josef Kierer, Mag. Maximilian Sturm; **Medaille in Silber** (für 20-jährige Mitarbeit): Josef Großbichler, Rudolf Polanski; **Medaille in Gold** (für 25-jährige Mitarbeit): Dr. Gerhard Alphasamer, Martin Brader, Ing. Bernd Collognath, Dr. Margit Gmainer, Trude Kowalski, Konrad Suppantchitsch.

Land verlieh Rettungsdienst-Medaille
Landeshauptmann Dr. Pühringer ehrte ebenfalls verdiente Mitarbeiter des Österreichischen Roten Kreuzes. Unter den Geehrten waren Steyrerinnen und Steyrer vertreten: Die „Ö. Rettungs-Dienstmedaille in Silber“ erhielt Maria Molterer, mit der „Ö. Rettungs-Dienstmedaille in Bronze“ ausgezeichnet wurden Dr. Gerhard Alphasamer, Gustav Gergelyfi und Trude Kowalski.



Foto: Land OÖ / Deil

Humanitätsmedaille verliehen. Für ihre mehr als 25 Jahre lange ehrenamtliche Tätigkeit als Funktionäre beim Steyrer Verein Vita Mobile sind Maria Mayrhofer, Karl Ratzinger (li.) und Ing. Gerhard Oeller (re.) von Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer und Landeshauptmann-Stellvertreter Josef Ackerl mit der Humanitätsmedaille des Landes Oberösterreich ausgezeichnet worden. Sie haben mit ihrer persönlichen und fachlichen Kompetenz dazu beigetragen, dass die mobile Pflege und Betreuung in der Stadt Steyr 1986 etabliert und seither stetig professionalisiert und weiterentwickelt wurde.

Gemeinderat tagt am 21. März

Die nächste Sitzung des Steyrer Gemeinderates findet am **Do, 21. März, um 14 Uhr** statt. Die Sitzung ist öffentlich und wird im Gemeinderats-Saal des Rathauses (1. Stock, ennsseitig) abgehalten.

Neuer Leiter der Chirurgie am Landeskrankenhaus

Dr. Christoph Ausch (47, Foto) ist neuer Leiter der Chirurgie am Landeskrankenhaus Steyr. Er folgt Primar Dr. Fred Pressl nach, der in den Ruhestand getreten ist. Der gebürtige Wiener Christoph Ausch pro-



Foto: privat

movierte 1994 an der Medizinischen Universität Wien und schloss 2004 seine Ausbildung zum Facharzt für Chirurgie ab. Forschungsaufenthalte führten Dr. Ausch unter anderem nach Seattle

und Minneapolis (USA). Als leitender Oberarzt und stellvertretender Abteilungsvorstand für Chirurgie am Donauspital SMZ Ost war er in Wien tätig und hat dort das interdisziplinäre Tumorboard für den Magen-Darm-Trakt aufgebaut.

Selbsthilfegruppe für Trauernde

Der Tod eines nahe stehenden Menschen ist ein schmerzvoller Verlust. Hier bietet die Trauergruppe des Mobilen Hospiz der Caritas Steyr an, in einer Runde von Betroffenen der persönlichen Trauer nachzuspüren, heilsame Ausdrucksformen zu finden und wieder den Schritt ins Leben zu wagen. Auf Wunsch werden auch Einzelberatungen angeboten. Die Treffen finden **jeden dritten Donnerstag im Monat von 18 bis 19.30 Uhr** im Haus Leopold-Werndl-Straße 11 statt. Begleitet werden die Treffen von Heide Putz und Marianne Wimmer. Die **nächsten Termine**: 21. Februar, 21. März, 18. April, 16. Mai und 20. Juni.

Stadt fördert „Stollen der Erinnerung“

Die Stadt Steyr fördert das Projekt „Lambergstollen – Stollen der Erinnerung“ mit 15.000 Euro als zweite und letzte Rate. Der Stadtsenat genehmigte diesen Betrag. Im Vorjahr hat die Stadt das Vorhaben ebenfalls mit 15.000 Euro unterstützt. Das Projekt „Stollen der Erinnerung“ wird vom Mauthausen Komitee Steyr durchgeführt, das sich mit der Erforschung der NS-Zeit in Steyr beschäftigt, Gedenkstätten betreut und auch Gedenkfeiern organisiert. Im Stollen der Erinnerung unter dem Schloss Lamberg wird eine Ausstellung über KZ- und Zwangsarbeit in Steyr entstehen. Ein großer Teil der Bauarbeiten ist bereits durchgeführt worden.

Selbsthilfegruppen für vom Alkohol Betroffene

Im April des vergangenen Jahres hat die Suchtberaterin Mag. (FH) Elisabeth Hämmerle eine **abstinenzorientierte Gruppe für vom Alkohol Betroffene** gegründet. **Ab Februar** wird dieses Angebot fortgesetzt, und eine neue Gruppe wird zusätzlich angeboten:

- Eine abstinenzorientierte Gruppe für Personen, die ohne Alkohol leben möchten. Die Treffen finden alle zwei Wochen an

den geraden Montagen zwischen 16 und 18 Uhr statt.

- Eine Start-Gruppe für Personen, die „Führerschein-Probleme“ haben. Hier gibt es für die Betroffenen ein verhaltensorientiertes Trainingsprogramm, bei dem sie lernen, in Hochrisiko-Situationen anders zu agieren. Diese Treffen finden alle zwei Wochen statt.

Beide Treffen finden im Freizeit- und Kulturzentrum Münchenholz (Punzerstraße 60a) statt. Der Einstieg in diese Selbsthilfegruppen ist jederzeit möglich, ein Vorgespräch ist jedoch Voraussetzung. Erreichbar ist Elisabeth Hämmerle unter Tel. 0664/60072-89210, Mo, Di ganztags und Do vormittags oder per E-Mail an elisabeth.haemmerle@ooe.gv.at.

Jetzt
**Winter-
Preise**

Gültig bis 31.03.2013
auf alle WAREMA-
Markisen

Aktion
**„Neube-
planung“**
bis 31. 3.



Exklusive Lebensqualität erleben

Mit **WINTERPREISEN** auf **WAREMA Markisen**
können Sie bereits jetzt den Sommer in vollen Zügen genießen!



A-4441 Behamberg • Ramingdorf 18 • Tel. / Fax +43 (0)7252/87281

www.huwi-sonnenschutz.at

emobil
Elektrofahrzeuge

In Dietach spukt's

Werden Sie zum Geisterfahrer...
...im Fachmarktzentrum
für Elektromobilität

Saisoneröffnung ab 01.03.

Modelle 2013

Bringen Sie ab jetzt Ihre
Fahrräder und Elektrofahrzeuge
rechtzeitig vor Saisonbeginn zum
Service

www.emobil-elektrofahrzeuge.at

emobil Elektrofahrzeuge • Fachmarktring 2 4407 Dietachdorf

Aufgedreht
wann immer ich will.

Gültig bis 02.03.2013

All inklusive
Dauerwelle

€ 64,90*
statt € 75,90*

Inklusive Modehaarschnitt, Haar-
wünsche mit Spezialshampoo und
Wohlfühl-Kopfmassage, Föhnen
oder Eindrehen, Haarpflege, Vor- und
Nachbehandlung, Stylingprodukte.

*Preis gültig für Haarlänge bis zur Schulter.
Stattpreis ist der bisherige KLIPP Preis.
Druckfehler vorbehalten.

Frisörbesuch ohne Termin
Salon-Info: 07242/65755
www.klipp.co.at

KLIPP
UNSER FRISÖR

Haargenau mein Stil.

WOHNEN MIT WEITBLICK

Leo-Gablerstr. 53, Steyr-Münichholz



Errichtung von **18 Eigentumswohnungen** mit Eigengärten
und Parkplatz in exponierter Lage!

2-4 Räume, 46 m² bis 107 m² Wohnnutzfläche!

Fertigstellung: **Frühjahr 2013**

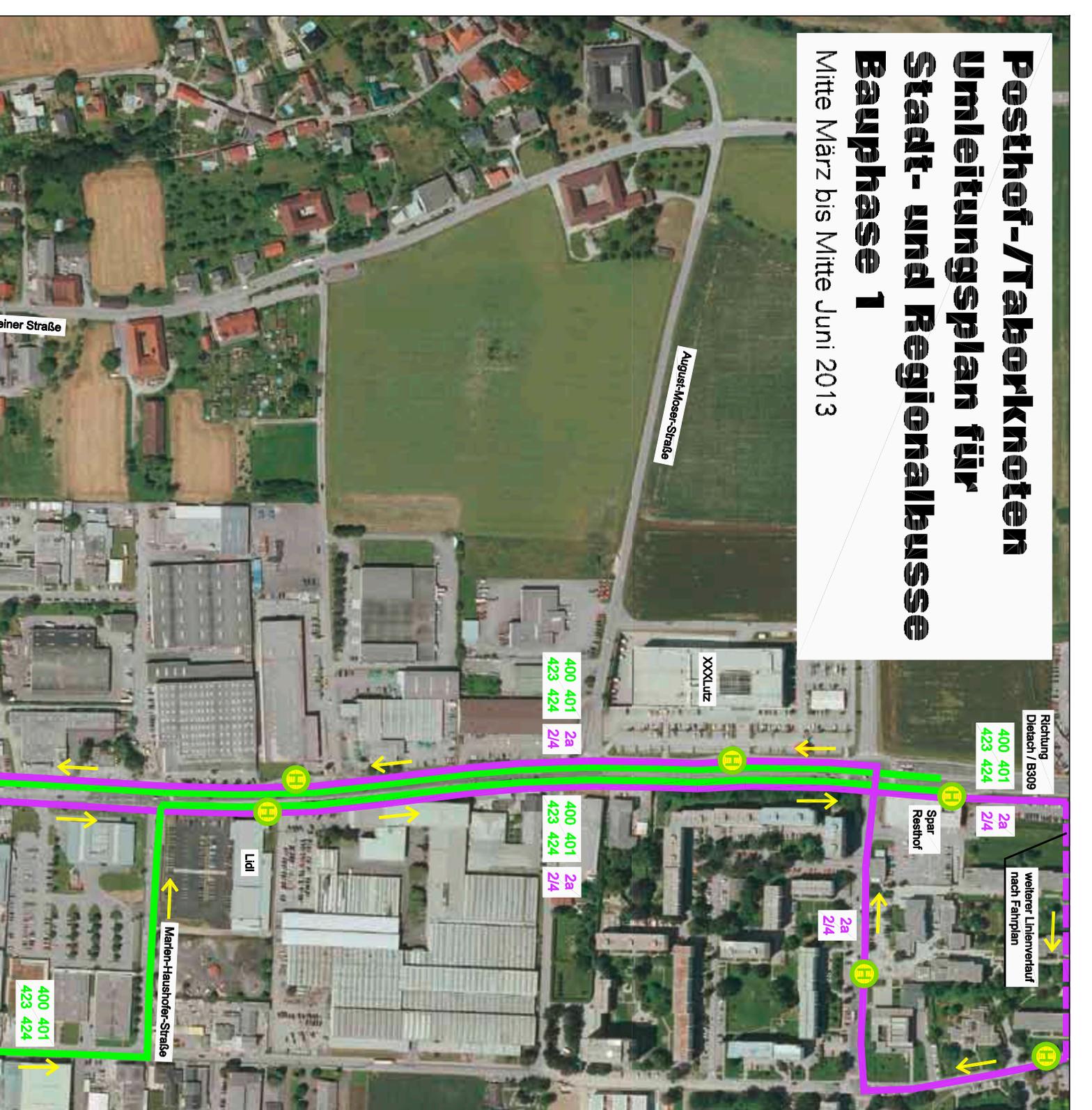
girkingner
MAYR BAU

WOHNBAU 2000
Gesellschaft m.b.H.

+43 07252 42465
www.wohnbau2000.at

Posthof-/Taborknoten Umlenkungsplan für Stadt- und Regionalbusse Bauphase 1

Mitte März bis Mitte Juni 2013



Richtung
Dietach / B309
400 401
423 424

2a
2/4

weiterer Linienverlauf
nach Fahrplan

Spar
Resthof

2a
2/4

XXXLutz

400 401
423 424 2a
2/4

400 401
423 424 2a
2/4

Lidl

Marten-Haushofer-Straße

400 401
423 424

Busse Richtung Ennser Straße/Resthof/Dietach/B309 aus Richtung Reder-Brücke komment:
Stadtbus-Linie 2a, 2/4: Umlenkung über die Resthofstraße (Ersatz-Bushaltestelle beim Haupteingang Enskratzwerke) und das Betriebsareal der Stadt- und Kommunalbetriebe Steyr (Ersatz-Bushaltestelle vor dem Gebäude)
Regionalbus 400, 401, 423, 424: Umlenkung über die Resthofstraße (Ersatz-Bushaltestelle beim Haupteingang Enskratzwerke) und Marten-Haushofer-Straße.

Busse Richtung Bahnhof von der Ennser Straße/Resthof/Dietach/B309 komment:
Stadtbus-Linie 2a und Regionalbus 400, 401, 423, 424: Umlenkung über die Rooseveltstraße (Ersatz-Bushaltestelle bei den Häusern Rooseveltstraße 27 und 29) weiter über die Kaserngasse und Posthofstraße sowie Michael-Bilmelhuber-Straße Richtung Reder-Brücke.
Stadtbus-Linie 2/4: keine Änderungen

Busse Richtung Wolfenstraße/Wolfen/Seitenruhe/Landeskrankenhaus/Sierning aus Richtung Reder-Brücke komment:
Stadtbus-Linie 5 und Regionalbus 421, 422, 433, 450: Umlenkung über die Posthofstraße und Kaserngasse.

Busse Richtung Bahnhof aus Richtung Wolfenstraße/Wolfen/Seitenruhe/Landeskrankenhaus/Sierning komment:
Stadtbus-Linie 5 und Regionalbus 421, 422, 433, 450: Umlenkung über die Kaserngasse und Posthofstraße.

Stadtbus-Linie 4 - Bahnhof-Tabork:
 Die Linienführung des **Stadtbus 4 (Bahnhof-Tabork)** bleibt bis zum Alten- und Pflegeheim Tabork unverändert. Ab der Kreuzung Posthofstraße/Kaserngasse (Ersatz-Bushaltestelle beim Spar, Hanuschstraße 28) fährt der Bus über die Kaserngasse bis zur Kreuzung Wolfenstraße/Kaserngasse und weiter über die Leiner-Kurve zurück in die Rooseveltstraße (Ersatz-Bushaltestelle bei den Häusern Rooseveltstraße 27 und 29) und in Richtung Schnallenlor/Gleinker Gasse.

Posthof-/Taberknoten Umleitungsplan Bauphase 1

Mitte März bis Mitte Juni 2013

Richtung
Dietach / B309

Spar
Resthof

XXXLutz

August-Moser-Straße

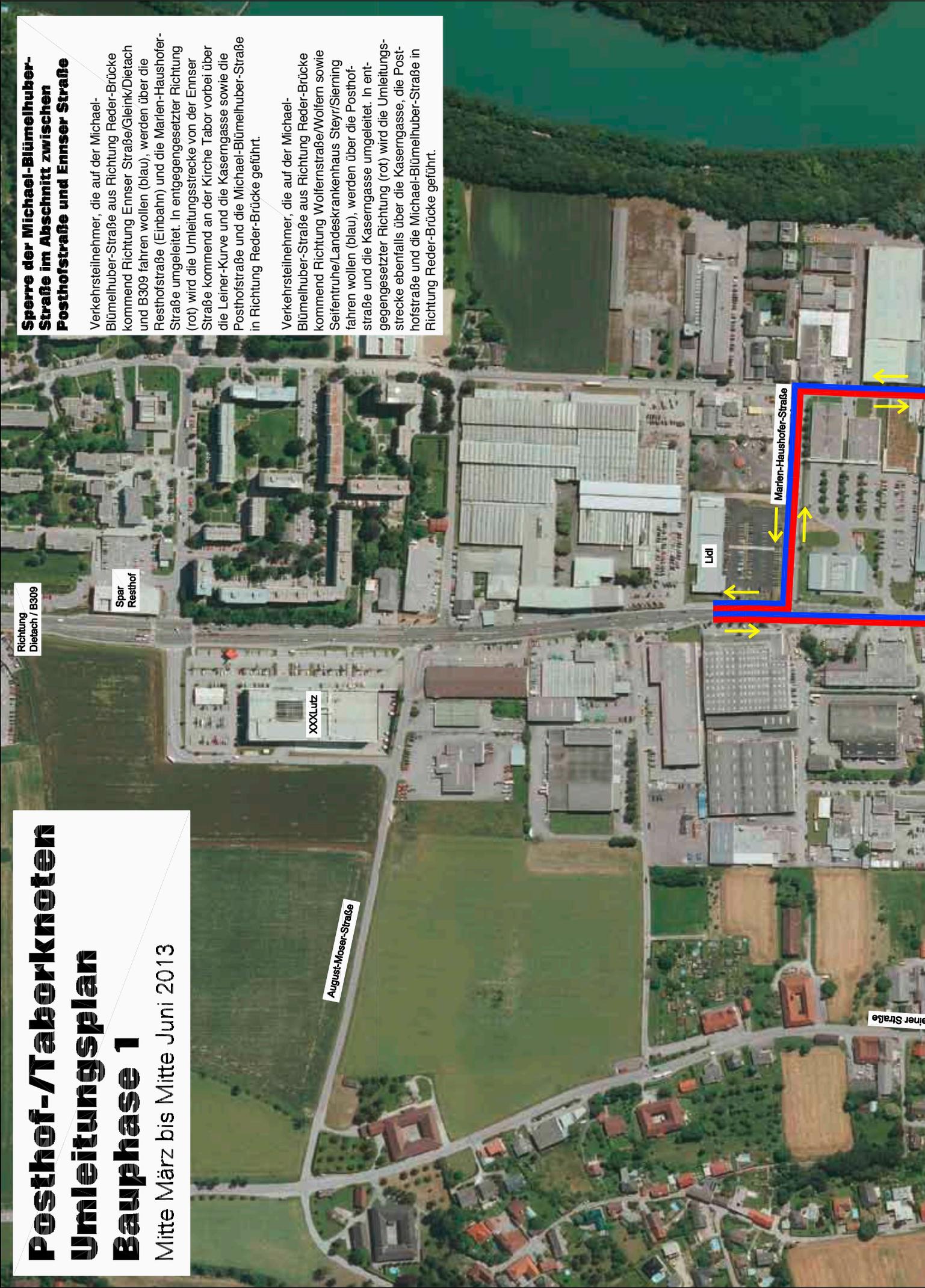
Lidl

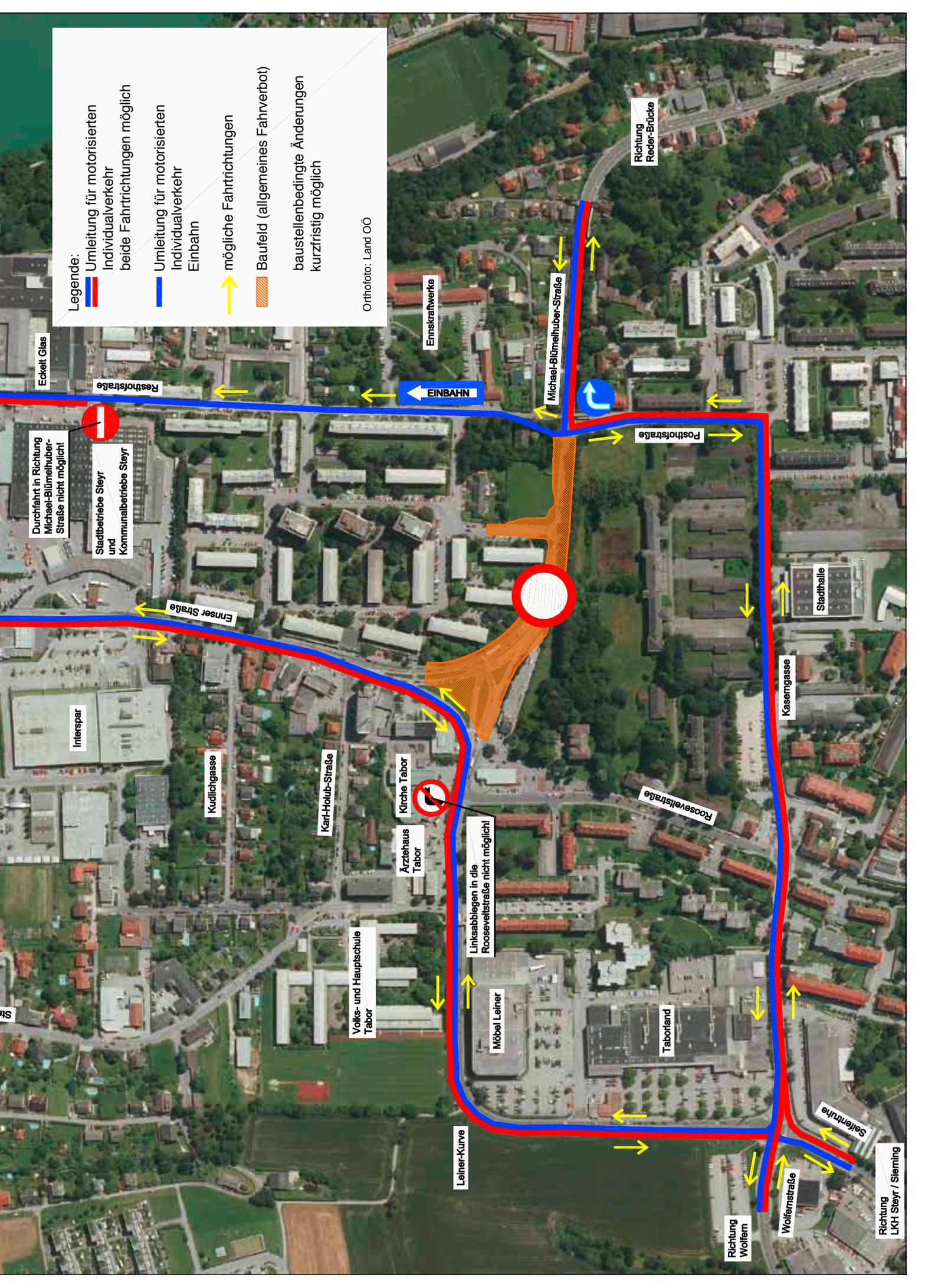
Marlen-Haushofer-Straße

Sperre der Michael-Blümelhuber-Straße im Abschnitt zwischen Posthofstraße und Ennser Straße

Verkehrsteilnehmer, die auf der Michael-Blümelhuber-Straße aus Richtung Reder-Brücke kommend Richtung Ennser Straße/Gleink/Dietach und B309 fahren wollen (blau), werden über die Resthofstraße (Einbahn) und die Marlen-Haushofer-Straße umgeleitet. In entgegengesetzter Richtung (rot) wird die Umleitungsstrecke von der Ennser Straße kommend an der Kirche Tabor vorbei über die Leiner-Kurve und die Kaserngasse sowie die Posthofstraße und die Michael-Blümelhuber-Straße in Richtung Reder-Brücke geführt.

Verkehrsteilnehmer, die auf der Michael-Blümelhuber-Straße aus Richtung Reder-Brücke kommend Richtung Wolfenstraße/Wolfem sowie Seifentruhe/Landeskrankenhaus Steyr/Sternung fahren wollen (blau), werden über die Posthofstraße und die Kaserngasse umgeleitet. In entgegengesetzter Richtung (rot) wird die Umleitungsstrecke ebenfalls über die Kaserngasse, die Posthofstraße und die Michael-Blümelhuber-Straße in Richtung Reder-Brücke geführt.





Legende:

-  Umleitung für motorisierten Individualverkehr beide Fahrrichtungen möglich
 -  Umleitung für motorisierten Individualverkehr Einbahn
 -  mögliche Fahrrichtungen
 -  Baufeld (allgemeines Fahrverbot)
- baustellenbedingte Änderungen kurzfristig möglich

Orthofoto: Land OÖ

Eckelt Glas

Resthofstraße

Durchfahrt in Richtung Michael-Bümelhuber-Straße nicht möglich!

Stadtbetriebe Steyr und Kommunalbetriebe Steyr

Enns-Strasse

Interspar

Kudlichgasse

Karl-Holub-Straße

Kirche Tabor

Arztehaus Tabor

Volks- und Hauptschule Tabor

Möbel Leiner

Taborland

Leiner-Kurve

Richtung Wolfem

Wolfenstraße

Richtung LKH Steyr / Stiering

Emmkraftwerke

Michael-Bümelhuber-Straße

Richtung Reeder-Brücke

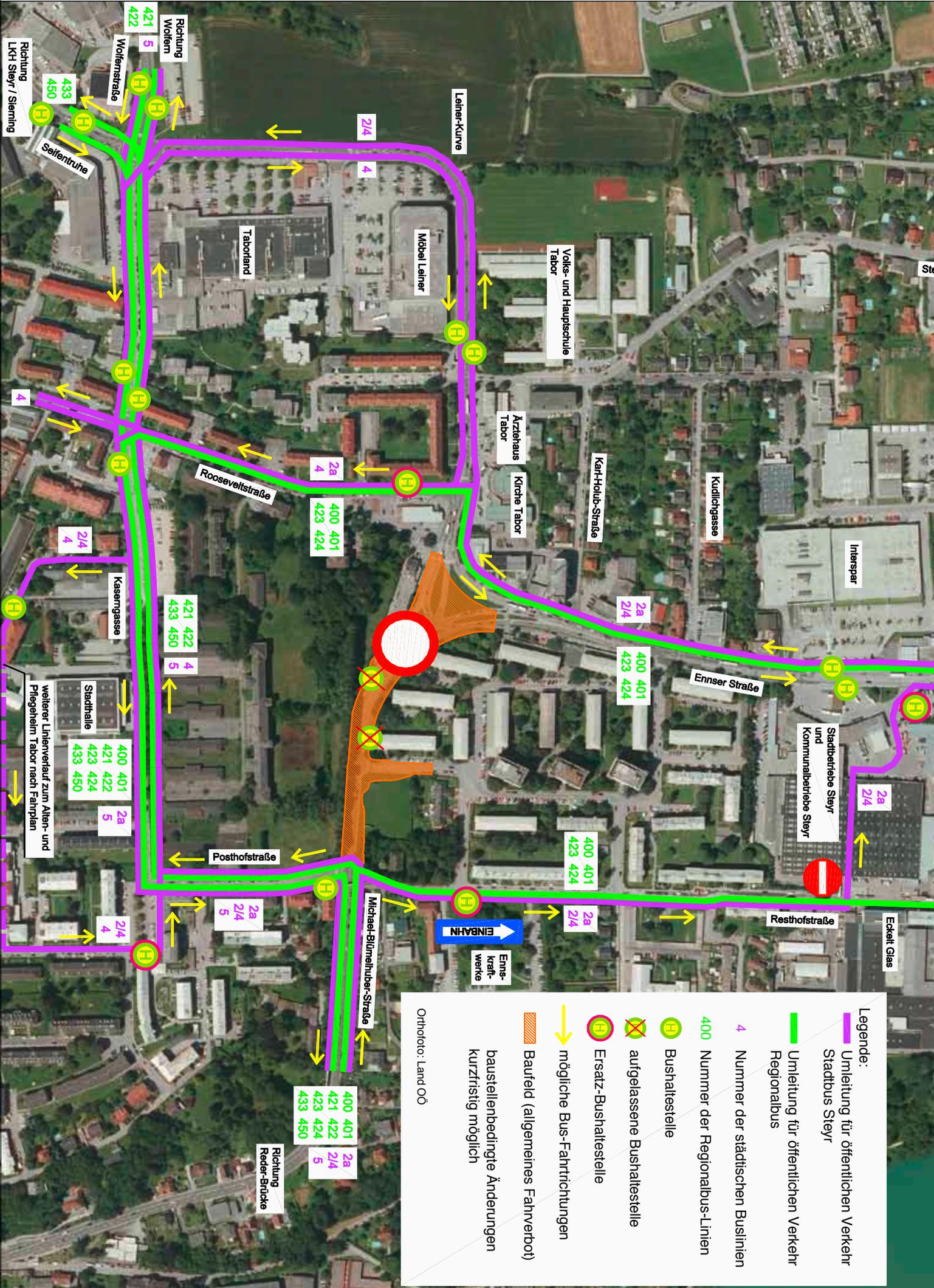
Posthofstraße

Stadthalle

Kaserngasse

Roosevelstraße

Safenturne



Legende:

- Umleitung für öffentlichen Verkehr Stadtbus Steyr
- Umleitung für öffentlichen Verkehr Regionalbus
- 4 Nummer der städtischen Buslinien
- 400 Nummer der Regionalbus-Linien
- H Bushaltestelle
- X aufgelassene Bushaltestelle
- H Ersatz-Bushaltestelle
- mögliche Bus-Fahrtrichtungen
- Baufeld (allgemeines Fahrverbot) baustellenbedingte Änderungen kurzfristig möglich

Orthofoto: Land OÖ

In vier Wochen zu einem gesünderen Leben:

Der Sport- und Wellnessclub INJOY im Palais Werndl in Steyr bietet ein neuartiges Betreuungssystem.



STEYR. – Sie haben Übergewicht und/oder Rückenbeschwerden? Wenn ja, dann sollten Sie gleich zum Telefonhörer greifen, anrufen und sich für einen Test des neuartigen Betreuungssystems anmelden, das INJOY in Zusammenarbeit mit Physiotherapeutin Ulli Jilek durchführt.

INJOY sucht für diesen Zweck 75 Freiwillige mit Gewichtsproblemen oder Rückenbeschwerden. Die Teilnehmer sollten bisher nicht allzu regelmäßig und viel Sport betrieben haben und etwas übergewichtig sein oder Rückenprobleme haben.

Spezielles Training nach Plan

Vier Wochen werden das INJOY-Team und Physiotherapeutin Ulli Jilek die Teilnehmer durch ein spezielles Programm begleiten. Zum Abschluss wird ermittelt, wie viele Kilos gepurzelt sind und wie sich die Rückenmuskulatur verbessert hat – und das kostenlos. In den vier Wochen gilt es, zweimal pro Woche ein

spezielles Training nach Plan zu absolvieren. Auch ein Seminar mit wertvollen Hintergrundinformationen über Ernährung und Bewegung steht auf dem Programm. „Mehr muss man wirklich nicht machen“, erklärt das freundliche Team von INJOY, das seit über einem Jahr mit dem Betreuungssystem arbeitet. Erfahrungsgemäß nehmen die Teilnehmer in den vier Wochen zwei bis vier Kilogramm ab. Der Fettgehalt und Cholesterinspiegel dürften sich allgemein verbessern, Rückenprobleme verschwinden oder verbessern sich erheblich.

Wie ein neuer Mensch

„Man ist nach vier Wochen ein ganz anderer Mensch – das alles möchten wir, das Team von INJOY Steyr und Physiotherapeutin Ulli Jilek, beweisen“, betont das engagierte Team. Das INJOY-Studio bietet die besten Voraussetzungen für die Trainingsstunden. Die vier Test-Wochen sind kostenlos.

Anzeige

**DEUTSCHES INSTITUT
FÜR SERVICE-QUALITÄT
GmbH & Co. KG**

**1. PLATZ
INJOY
Testsieger
Fitness-Studios**

TEST Jan. 2012
Im Vergleich:
7 Fitness-Studio-Ketten

www.disq.de

n-tv

75

**Freiwillige
gesucht**

10 Jahre

**JETZT Platz reservieren
unter Tel. 07252/45311**

Schönauerstr. 7 • 4400 Steyr • www.injoy-steyr.at

Mo., Mi., Fr. 9 - 22 Uhr, Di., Do. 14 - 22 Uhr, Sa., So. & Feiertag 9 - 12 Uhr

INJOY

ALLE INFORMATIONEN ...

... zum Öffentlichen Verkehr in Ihrer Region bekommen Sie im MobiTipp Steyr.

Aktuell, umfassend und kostenlos!



MobiTipp Steyr

Bahnhofstraße 16, 4400 Steyr
Telefon: 0 72 52 / 213 13-0

office@steyr.mobitipp.at • www.steyr.mobitipp.at
Mo bis Fr 7:00 - 12.30 • und nach Vereinbarung

MOBITIPP

Die Nahverkehrsinfo Pyhrn-Eisenwurzen



Zur Gesundheitsvorsorge gehören auch Hörtests!

Hörminderungen werden meist erst wahrgenommen, wenn Sie den Alltag schwerwiegend verändern - zB.: wenn es schwerer wird, Gesprächen zu folgen, weil es scheint, dass die Leute immer undeutlicher sprechen. Den Ohren zuliebe sollten Sie rechtzeitig vorsorgen. In nur 15 Minuten können Hörakustiker von Neuroth völlig unverbindlich

und kostenlos Ihr Gehör überprüfen. So kann in kürzester Zeit das Hörvermögen absolut schmerzfrei und zuverlässig bestimmt werden.

Hör-Informationstage

Kommen Sie jetzt zur kostenlosen Hör-Beratung. Neben einer Vielzahl an gratis Service-Leistungen, wie Hörtests, umfangreiche Hörgeräte-Überprüfungen, umfassenden Beratung, Batterieaktionen, etc., erhält jeder Besucher bis 15.3. ein Überraschungsgeschenk.



Hörakustik-Meisterin

Daniela König beantwortet Ihre Fragen

NEUROTH-FACHINSTITUT STEYR

Stadtplatz 24

Tel. 07252/515 99

Mo-Fr 08.30-13.00 &

14.00-17.30 Uhr

www.neuroth.at



Tauchen

Sie in die **faszinierende Welt der Keramik** ein.

Besuchen

Sie uns in unserem **großen Schaumraum**.

Finden

Sie eine **Fliesenanzucht an Fliesen** in allen Preisklassen.

Gerne planen wir mit Ihnen gemeinsam Ihr Bad oder Ihren Wohnraum.

Wenn Sie Ihr Bad sanieren möchten sind wir der optimale Partner für Sie.

Auf Ihre Kinder wartet unsere Kinderecke und ein kleines Geschenk.



4400 STEYR • AUGUST-MOSER-STRASSE 1 • AUSTRIA
TELEFON 0 72 52 / 76 888-14 • FAX 0 72 52 / 76 888-4
MOBIL: 0650/76 888-14 • FLIESEN@OBERLININGER.AT



Baubeginn: Oktober 2012

Weitere Infos unter:
Hotline: 0676 - 382 33 16
www.procon-wohnbau.at

WOHNOASE STEYR-FÖHRENSCHACHERL

5 Doppelhäuser in traumhafter Stadtrandlage

- 102 oder 130 m² Wohnfläche
- Ziegelmassive Niedrigstenergiehäuser
- Eigengarten, Terrasse, Balkon, Garage
- Wohnraumlüftung, Wärmepumpe
- Hochwertige Ausstattung
- Hohe Wohnbauförderung
- Bezugfertig April 2014
- Kaufpreis ab € 258.000,-



Das WC ist kein Mistkübel

Denk KLObal, schütz den Kanal!

Die Stadt Steyr hat in den vergangenen Jahrzehnten große Summen in die Errichtung von Abwasserkanälen und in den Ausbau der Kläranlage in Hausleitungen investiert. 99 Prozent der Steyrer Haushalte sind bereits an den Kanal angeschlossen, Steyr liegt somit im Spitzenfeld vergleichbarer Städte in Österreich.

Unsere Stadt hat aber auch noch ein historisch gewachsenes Kanalsystem, das – beginnend um das Jahr 1850 bis in die Neuzeit – immer wieder erweitert, erneuert und verbessert worden ist. Durch Vorschriften

der Wasserrechtsbehörde müssen sowohl das Rohrsystem als auch die Kläranlage laufend an den Stand der Technik angepasst werden. Dafür investierte die Stadt Steyr – und benötigt auch in Zukunft – erhebliche finanzielle Mittel. Diese Investitionen rechnen sich, und die beiden Flüsse Enns und Steyr weisen mittlerweile wieder höchste Wasserqualität auf.

Entsorgung von Stoffen, die nicht ins WC gehören, verursacht hohe Kosten im Kanalbetrieb

Hohe Kosten im Kanalbetrieb entstehen auch

durch Stoffe, die nicht über den Kanal entsorgt werden dürfen. Dies geschieht oft unwissentlich. Aus diesem Grund und als Hilfe für die örtlichen Kanalbetreiber wurde die Kampagne „Denk KLObal, schütz den Kanal!“ des Landes OÖ ins Leben gerufen. Sie zielt darauf ab, die Bevölkerung optimal über die schwerwiegenden Folgen von unsachgemäßer Abfallentsorgung und unzulässigen Einleitungen in das Kanalsystem zu informieren. [Infos](http://www.klobal.at) zu diesem Thema findet man auf der Homepage www.klobal.at.

Wenn man nachfolgende Vorschriften und Hinweise beachtet, dann ist es möglich, sehr viel Geld zu sparen:



Diese Stoffe gehören nicht ins WC	Mögliche Schäden	Wohin damit?
Hygieneartikel: Binden, Tampons, Slipeinlagen, Windeln, Wattestäbchen, Präservative, Pflaster	Verstopfen die Kanäle, führen zu unangenehmen Gerüchen verstopfen Pumpen und beschädigen Maschinen der Kläranlage, verursachen Mehrkosten	Restmülltonne
Kosmetikartikel: Kosmetik-, Feuchttücher	Verstopfen Pumpen und beschädigen Maschinen der Kläranlage, verursachen Mehrkosten	Restmülltonne
Textilien: Strumpfhosen, Unterwäsche, Schuhe usw.	Verstopfen Pumpen und beschädigen Maschinen der Kläranlage	Restmülltonne oder Altkleidersammlung
Giftstoffe: Medikamente, Pflanzenschutzmittel, Pestizide, Desinfektionsmittel, Abflussreiniger	Verschlechtern die Reinigungsleistung der Kläranlage, Schadstoffe gelangen ungeklärt in die Gewässer, belasten die Umwelt	Alt- und Problemstoff-Sammelzentrum (ASZ) oder zurück in den Fachhandel
Stör- und Zehrstoffe: Farben, Lacke, Zement, Mörtel, Bauschutt, Mineralöle, Säuren und Laugen, Chemikalien, Lösungsmittel, Akkus, Batterien, Wasch- und Reinigungsmittel	Bilden hartnäckige Ablagerungen, stören die Abwasser-Reinigung, werden nur schwer abgebaut, belasten die Umwelt TIPP: Bei Waschmitteln darauf achten, dass diese biologisch abbaubar sind.	Alt- und Problemstoff-Sammelzentrum (ASZ) oder zurück in den Fachhandel
Speisereste: Essensreste, Speiseöle, Frittierfett, verdorbene Lebensmittel	Geben Ratten zusätzlich Nahrung, verkleben und verstopfen die Kanäle	Essensreste: Biomülltonne, Kompost Speiseöle, Fette: Öli
Scharfe Gegenstände: Rasierklingen, Spritzen	Gefährden die Mitarbeiter von Kläranlage und Kanalbetrieb	Alt- und Problemstoff-Sammelzentrum (ASZ)
Sonstiges: Katzenstreu, Zigarettenkippen, Flaschenverschlüsse, Kleintiermist, Tierkadaver	Verstopfen Kanäle, führen zu unangenehmen Gerüchen, aufwändige Entfernung in der Kläranlage, verursachen Mehrkosten	Restmülltonne Tierkadaver: Tierkörperverwertung



Ausstellungen

Ganzjährig geöffnet

Mi bis So | 10—16 Uhr

Museum der Stadt Steyr, Grünmarkt 26

Verschiedene Ausstellungen im städtischen Museum

Volkskundliche Sammlungen, Lamberg'sche Krippenfiguren, Werndl-Saal, Steinparz'sche Vogelsammlung, Sensenhammer, Nagelschmiede, Petermandl'sche Messersammlung

16. März bis 27. April

Do—Fr | 9—12 und 15—18 Uhr,

Sa | 9—12 Uhr

Galerie Steyrdorf, Sierninger Straße 14

Susanne Theumer: Radierungen zu Marlen Haushofers Roman „Die Wand“

Die Arbeiten von Susanne Theumer haben eine spröde Eleganz, die anziehend ist und den Betrachter ins Bild einlädt, anregt mitzufühlen und den Bogen weiterzuspinnen im Sinne des Erschaffenen. Ein tiefer melancholischer Klang dringt durch die zarten Strichlagen und erschafft darin seine Figuren – lässt sie werden und vergehen. Diese Kaltnadel-Radierungen sind keine Illustrationen im eigentlichen Sinn, sondern erschaffen ihre eigene fragile Wirklichkeit, die eine Kohärenz zum Roman-Text bildet. **Vernissage:** Fr, 15.3., 19 Uhr

1. bis 17. März

Di—So | 10—12 und 14—17 Uhr

Schlossgalerie, Blumauergasse 4

Aufbruch

Eine Ausstellung, die aus dem Rahmen fällt, mit Werken von Junko Baba, Franz Basdera, David Gordon Neve, Alfred Hansl, Leopold Kogler, Reinhard Moser, Alfred Rameis, Franz Schwarzinger, Otmar Wallenta und Renate Zwicker. **Vernissage:** Do, 28. Februar, 19 Uhr

Bis 17. März

Do—So | 10—12 und 14—17 Uhr

Kunstverein Steyr, Schloss Lamberg

Erich Spindler

Zerrissen, verbunden, erlebt, erdacht

Themenarbeit der vergangenen fünf Jahre

Bis 9. März

Do—Fr | 9—12 und 15—18 Uhr,

Sa | 9—12 Uhr

Galerie Steyrdorf, Sierninger Straße 14

Johannes Angerbauer-Goldhoff Goldene Zeit – BildZeit als nicht existierende Dimension

Ungeöffnet – in der gelieferten Plastik-Schutzhülle – verbleibt die Zeitschrift „DIE ZEIT“. Ungelesen in sich selbst. Das Vergolden der Hülle hingegen eröffnet einen Nach-Denk-Prozess unseres Umganges mit der Zeit; in der wir einerseits ausüben und schaffen, die uns andererseits aber „alles nimmt“, was wir in ihr denken und ersinnen. Muss die Zeit also gedacht werden? Seit den griechischen Philosophen weiß man, dass die Einteilung nach den Zeiten der Konjugation ihre Existenz unfassbar macht. Und dass sie, wenn sie den Lauf des Lebens überschattet, uns die Möglichkeit nimmt, das Leben als eine Wegstrecke zwischen Beginn und Ende vorzustellen und uns stattdessen von vornherein auf sein Ende ausrichtet. Dem von Dichtern wiederholten „Carpe diem“ zum Trotz begreifen wir (noch immer) nicht, was es heißt, im „Jetzt“ zu leben.

Veranstaltungen

Jeden Do und Sa

18 Uhr

Treffpunkt: Rathaus

Nachwächter-Rundgang mit Aufstieg auf den Stadtpfarrkirchenturm

Anmeldung: bis 12 Uhr am jeweiligen Tag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229).

Preis: 9 Euro für Erwachsene, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, für Kinder frei bei Vorlage der Oö. Familienkarte.

22. Februar

Fr | 19.30 Uhr

Stadtheater Steyr

Schwarzwaldmädel

Operette in drei Akten von Leon Jessel. Sensationelle 6000 Mal wurde die Operette in den ersten 10 Jahren nach der Uraufführung 1917 an der Komischen Oper Berlin gespielt. Ein Magnet geblieben ist die reizende „Wer bekommt wen?-Geschichte“ der farbenprächtig kostümierten „Mädle aus dem schwarzen Wald“, deren Gefühle von zwei jungen Berlinern gehörig durcheinandergewirbelt werden. Die verschwenderische Melodienfülle aus Walzern und feurigen Polkas macht das Schwarzwaldmädel zu einem der beliebtesten Werke für jeden Operetten-Liebhaber. Abo I-A, I-B und I-C; **Restkarten** zu 32,50/27/20,50/13,50 Euro sind im Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800), in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken in ganz Österreich (zzgl. Gebühren), im Ö-Ticket-CallCenter 01/96096, auf www.oeticket.at sowie an der Abendkasse erhältlich. Ermäßigung mit Ausweis, Senioren- und Kulturgutscheine werden eingelöst.

23. Februar

Sa | 14 Uhr

weiterer Termin: 30. März

Treffpunkt: Rathaus

Steyrer Erlebnis-Spaziergang Gräfin Katherina von Lamberg

Die Kostümführung findet in den prunkvollen Tapetenzimmern von Schloss Lamberg statt. Außerdem lädt Katherina von Lamberg die Teilnehmer zum Besuch der Lamberg'schen Bibliothek und zu einem Rundgang durch die historische Altstadt von Steyr ein. **Anmeldung** bis 12 Uhr am jeweiligen Führungstag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229). **Preis:** 9 Euro pro Person, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, Kinder frei bei Vorlage der Oö. Familienkarte.

28. Februar

Do | 19.30 Uhr

Stadtheater Steyr

Bella Donna

Kriminalkomödie von Stefan Vögel; Regie: Ellen Schwiers; die männermordende Carmen Wolf wird gespielt von Katerina Jakob.

Die prominente Kochbuchautorin Carmen hat eigentlich gar nichts gegen Männer. Aber leider haben sie ein Ablaufdatum von zwei Jahren. Daher gibt es pünktlich im Zweijahrestakt ein neues Opfer zu Silvester. Nach einem speziellen Kräutermix für erotische Höhenflüge werden sie nach den ersten Abnutzungerscheinungen mit Belladonna, zu Deutsch Tollkirsche, ins Jenseits befördert. Diesmal ist Bernie an der Reihe. Doch Carmens Zeitplan gerät durch den unerwarteten Besuch ihrer Tochter samt zukünftigem Bräutigam und Schwiegerpapa durcheinander. Der „tote“ Bernie ist putzmunter, und der neue Lover Martin gibt einige Rätsel auf. Wird er „Belladonna-Carmens“ nächstes Opfer? Abo II und III; **Restkarten** zu 22/18,50/13,50/12 Euro sind im Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800), in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken in ganz Österreich (zzgl. Gebühren), im Ö-Ticket-CallCenter 01/96096, auf www.oeticket.at sowie an der Abendkasse erhältlich. Ermäßigung mit Ausweis, Senioren- und Kulturgutscheine werden eingelöst.

1. März

Fr | 16 Uhr

Altes Theater Steyr

Das Theater Tabor präsentiert

Michel in der Suppenschüssel

von Astrid Lindgren. Theater für Kinder ab 5 Jahren. **Karten** zu 8 Euro (Nachmittagskasse 9 Euro) gibt es beim Verein Drehscheibe Kind (Tel. 07252/48099), Friseur Look am Tabor, bei Optik Petermandl und in der Bäckerei Fröhlich in Münichholz. Der Reinerlös geht an den Unterstützungsverein Drehscheibe Kind.

2. März

Sa | 14 Uhr

Treffpunkt Rathaus

Steyrer Erlebnis-Spaziergang Der Pionier von Steyr

Die Teilnehmer verfolgen bei diesem Rundgang den Aufstieg vom Handwerk zur Industrie in Steyr unter Josef Werndl. Grundlage dafür war eine bahnbrechende Erfindung. Ein

weiteres Thema wird die Entwicklung von der Waffenfabrik bis zur Industrie der Gegenwart in Zeiten der Globalisierung sein. **Anmeldung** bis 2. März, 12 Uhr, im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229). **Preis:** 9 Euro für Erwachsene, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, Kinder frei bei Vorlage der öö. Familienkarte.

Ab 4. März täglich

Treffpunkt geh!fahren!gut, Wieserfeldplatz 5
Steyrer Segway-Touren
Anmeldung unter Tel. 0720/554721, **Preis:** 45 Euro pro Person.

4. bis 6. März Mo—Mi

HTL Steyr, Schlüsselhofgasse 63, Redtenbachersaal

Symposium X – Neue Technologien und Innovationen in der Fahrzeugtechnik

Die Abteilung Maschinenbau – Fahrzeugtechnik der HTL Steyr organisiert dieses dreitägige Symposium. Dabei sind die Veranstalter bestrebt, den Besuchern aktuelle technische Themen aus allen maschinenbaulichen Bereichen anzubieten. **Informationen** zum Ablauf findet man auf der Homepage der HTL Steyr www.htl-steyr.ac.at, **Anmeldungen** per E-Mail an guenther.eckhard@htl-steyr.ac.at.

6. März Mi | 15 Uhr

Raiffeisenbank, Stadtplatz 46
Der Mundartkasperl präsentiert das Stück **Der Drache Fridolin**
Karten zu 4 Euro gibt es in den Raiffeisenbank-Filialen Stadtplatz, Tabor und Garsten.

7. März Do | 17.30 Uhr

Citykino Steyr, Stelzhamerstraße 2b

Welt – Frauen – Tag

Anlässlich des Weltfrauentags am 8. März findet im Citykino eine Veranstaltung mit Informationen für engagierte Frauen und auch Männer statt. Internationale Kulinarik, Fair-Fashion Mode und der Film „Willkommen in der Bretagne“ – eine Komödie um vier Frauen, die sich gegen die Schließung eines Krankenhauses wehren – stehen ebenfalls auf dem Programm. Der Eintritt ist frei.

7. März Do | 19.30 Uhr

Altes Theater Steyr

Chansons von Klassik bis Rock'n Blues mit **French Connection**

Auf dem Programm stehen Lieder berühmter Chansonniers (Becaud, Brel, Moustaki, Piaf), aber auch moderner französischer Rocksänger (Goldman, Bruel) sowie aktuelle Hitparaden-Stürmer wie „Je veux“ (Zaz), „Champs Elyssées“ bis zum „Jeanine-Blues“. **Karten** bekommt man im Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800), in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken in ganz Österreich (zzgl. Gebühren), im Ö-Ticket-Callcenter

Foto: Fritz Fuchs



Chansons von Klassik bis Rock'n Blues hört man, wenn die Gruppe „French Connection“ auftritt. Am 7. März ist sie zu Gast im Alten Theater.

01/96096, auf www.oeticket.at sowie an der Abendkasse. Ermäßigungen mit Ausweis, Senioren- und Kulturgutscheine werden eingelöst.

9. März Sa | 9—12 Uhr

Pfarrheim Steyr-Münichholz

Umtauschmarkt für Baby- und Kinderartikel

Verkauft werden gut erhaltene Frühjahrs- und Sommerbekleidung, Erstkommunikionskleider und -anzüge, Umstandsmode, Kinderschuhe, Spielsachen, Kinderwägen, Autokindersitze (mind. ECE R44/04), Gitterbetten, Gehschulen, Fahrräder, Dreiräder und vieles mehr. Warenannahme: Fr, 8. März, 14—17 Uhr; Rückgabe der nicht verkauften Artikel: Sa, 9. März, 18—19 Uhr. Die zum Verkauf erforderlichen Unterlagen liegen in den Steyrer Zellinger-Filialen auf. **Infos:** www.umtauschmarkt.info

9. März Sa | 14 Uhr

weiterer Termin: 16. März

Treffpunkt Rathaus

Steyrer Erlebnis-Spaziergang MAXIMaler Wehrgraben

Die Teilnehmer erfahren bei diesem Rundgang nicht nur viel Neues über die Stadtteile Wehrgraben und Steyrdorf, sondern tauchen ein in die Geschichten der Werndlwerke, der zwispältigen Bedeutung des Wassers für Steyr und in die Geschichte der Bader. Denn schon im Spätmittelalter war im heutigen „Maxim“ die Liebe käuflich. **Anmeldung:** bis 12 Uhr am jeweiligen Führungstag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229). **Preis:** 9 Euro für

Erwachsene, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, Kinder frei bei Vorlage der öö. Familienkarte.

10. März So | 10.15 Uhr

Michaelerkirche Steyr

Heinrich Lemacher: Florentiner Messe

Missa in hon. S. Philippi Neri, Op. 151, mit der Kirchenmusikvereinigung Sancta Caecilia Steyr. Der Eintritt ist frei, um freiwillige Spenden wird gebeten.

11. März Mo | 19.30 Uhr

Schwechaterhof, Leopold-Werndl-Straße 1

Interne, LKH Steyr „neu“

Die Diabetiker-Selbsthilfegruppe Steyr lädt ein zum Vortrag von Primar Dr. Andel, Oberarzt Dr. Bayer, Dipl.-Schwester Adele und Diätologin Martina Voglsam. Der Eintritt ist frei.

13. März Mi | 19.30 Uhr

Stadtsaal Steyr

Kabarett mit Monica Weinzettl & Gerold Rudle: Kalte Platte

Die Handlung des Abends ist nicht frei erfunden. Jede Ähnlichkeit mit lebenden oder toten Personen des öffentlichen und inoffiziellen Lebens ist lange geprobt und daher beabsichtigt. Nach mehr als 3000 Vorstellungen, halb so vielen Begrüßungsreden von Bürgermeister und ca. 2000 mehr oder weniger leckeren kalten Platten sind Weinzettl & Rudle zu der maßgeblichen Erkenntnis gelangt: Das Leben ist wie eine kalte Platte. Die schmackhaften Sachen sind selten, das Meiste ist Käse und der Rest ist Wurscht. Trotzdem gibt jeder sei-

Was?
Wann?
Wo?

nen Senf dazu, dabei wird dir nichts auf einem Silbertablett serviert. **Karten** zu 24 und 26 Euro sind im Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800), in allen Raiffeisenbanken und Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen (zzgl. Gebühren) erhältlich.



Foto: Agentur Stage

Die Kabarettisten Weinzettl & Rudle gastieren in Steyr.

14. März Do | 8—14 Uhr

Stadtsaal Steyr

Experimentale 2013

Sehen, erleben, staunen, experimentieren heißt es wieder in diesem Jahr. Schüler aller



Foto: privat

Steyrer Schultypen experimentieren nicht nur für und mit Schülern anderer Schulen, sondern freuen sich auch über alle Neugierigen, die bei der Experimentale 2013 dabei sein und mitmachen wollen. Der Eintritt ist frei.

14. März Do | 19 Uhr

Museum Arbeitswelt, Wehrgrabengasse 7

Trumpfkarte Migration

Von den Chancen, in mehreren Kulturen zu Hause zu sein. Impulsreferat von Beatrice Achaleke, Initiatorin und Managerin des European Diversity & Business Congress, Obfrau von AFRA – International Center for Black Women's Perspectives. **Infos** unter Telefon 07252/41702.

14. bis 16. März Do—Sa

Altes Theater Steyr

Jazzfestival

15. März Fr | 14—19 Uhr

weitere Termine: 16. und 23. März | 8—12 Uhr
Pfadfinderheim, Reithoffergasse 11

Flohmarkt der Pfadfindergruppe 1

15. März Fr | 16—19 Uhr

NMS Kopernikusschule, Kopernikusstr. 12a

Flohmarkt

Die Neue Mittelschule Kopernikusschule Ennsleite veranstaltet wieder einen Flohmarkt. **Ab 25. Februar** kann man **Waren abgeben** in der Schule (Erdgeschoß vor den Ausstellungswänden bei der Stiege). Es werden nur Waren in gutem Zustand angenommen. Gesammelt werden Sportgeräte, Fahrräder, Bücher, Elektrogeräte, Bekleidung, Spielsachen, Geschirr, Bilder, Kleinmöbel, Kuriositäten, Antiquitäten und Kinderschuhe. Wer keine Transportmöglichkeit hat, kann unter Tel. 07252/42996-11 eine Abholung von zuhause vereinbaren.

15. März Fr | 19 Uhr

Evangelische Kirche Steyr, Gemeindesaal

Vortrag

Go Fishnet Projekt in Kisumu, Kenia

Mit Fotos und Videos berichten die Vortragenden über die erfolgreichen Aktivitäten des Projekts „Go Fishnet“. Gegründet im Jahr 2005 von Gordon Nyabade, werden durch dieses Projekt die Ärmsten in Kenia unterstützt. Veranstalter ist der „Verein zur Förderung Evangelischen Kulturgutes“. Der Eintritt ist frei, um freiwillige Spenden für den Verein Fishnet wird ersucht.

16. März Sa | 15—18 Uhr

SKF, Tor 2, Gußwerkstraße

Fitness-Sport- und Benefiz-Veranstaltung

Ramba Samba Zumba®

Die Veranstalter haben ein vielseitiges Programm zusammengestellt, insgesamt 10 internationale Trainer werden dabei sein, u. a. Österreichs „Zumba®-Jammer“ René Mihal und Robert Birchbauer Sanchez aus Venezuela. Bitte Sportbekleidung und Turnschuhe anziehen. Diese Tanzfitness-Party ist auch gleichzeitig eine Benefiz-Veranstaltung zugunsten von „Allianz für Kinder“. **Karten** zu 20 Euro (Nachmittagskasse 25 Euro) bekommt man im Friesealton Hammer auf der Ennsleite (Arbeiterstraße 39), im Gasthof „Wirt im Feld“ in Dietach, in der Raika Sierning sowie unter Tel. 0650/2003531 oder 0650/5275288.

17. März So | 10 Uhr

Stadtheater Steyr

Frühjahrskonzert der Stadtkapelle

Anlässlich des 333-jährigen Jubiläums wird die Zahl „3“ den Vormittag begleiten: drei ehemalige Kapellmeister konnten als Gastdirigenten gewonnen werden, ein Konzert für drei

Klarinetten und Bläserorchester von öö. Komponisten Alois Wimmer wird uraufgeführt, und Musik aus dem Film „Die drei Musketiere“ wird zum Besten gegeben. Weitere Werke, die auf dem Programm stehen, sind die „Festive Overture“ von Dimitri Schostakowitsch und „The Time of my Life“ von John Morris. Polka- und Marschmusik runden traditionsgemäß das Konzertprogramm ab. **Karten** zu 12 Euro (Tageskasse 14 Euro, Schüler und Lehrlinge bis zum vollendeten 19. Lebensjahr zahlen die Hälfte) bekommt man bei den Mitgliedern der Stadtkapelle, online auf www.stadtkapelle-steyr.at, bei Herrn Schedlberger unter Tel. 0699/12470501, bei allen öö. Raiffeisenbanken, im Kartenbüro der Steyr Touristik GmbH sowie online auf www.steyr-touristik.at.

18. März Mo | 19.30 Uhr

Dominikanerhaus, Grünmarkt 1

Vortrag von Hans Esterbauer

Die Blumeninsel Mainau



Foto: Mainau GmbH

Aufgrund des günstigen Klimas gedeiht auf Mainau eine Vielzahl an mediterranen Gewächsen. Neben exotischen, botanischen Kostbarkeiten gibt es aber auch ein Schmetterlings- und Palmenhaus, ein Barockschloss und vieles mehr. **Eintritt:** 7 Euro

Vorschau

21. März Do | 19.30 Uhr

Stadtheater Steyr

Don Pasquale

Komische Oper in drei Akten von Gaetano Donizetti, mit dem Ensemble der rumänischen Staatsoper, in Originalsprache mit deutschen Übertiteln. Ein älterer Mann, der eine junge Frau begehrt, die aber natürlich längst einen passenderen Liebhaber hat, und ein intriganter Mittelsmann, der gemeinsam mit der gewitzten Frau die Fäden zieht. Doch der melodische Reichtum von Donizettis Musik gibt den Figuren Tiefe und weit über die Typisierung hinausgehende Individualität, ohne gleichzeitig an perlender Leichtigkeit und Frische einzubüßen. Die Darstellung menschlicher Schwächen, die Fähigkeit zur Selbstironie und Selbsterkenntnis machen die Operncharaktere menschlich und natürlich. Abo II; **Restkarten**

zu 32,50/27/20,50/13,50 Euro sind im Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800), in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen und Trafik-plus-Trafiken in ganz Österreich (zzgl. Gebühren), im Ö-Ticket-Callcenter 01/96096, auf www.oeticket.at sowie an der Abendkasse erhältlich. Ermäßigungen mit Ausweis, Senioren- und Kulturgutscheine werden eingelöst.

22. März Fr | 14—19 Uhr

weitere Termine: 23., 25. und 26. März
Schützenkeller SG Steyr, Ahrerstraße 1a
Benefiz-Ostereier-Schießen
Bereits zum siebten Mal findet heuer das Benefiz-Ostereierschießen der Schützengesellschaft Steyr statt. Mit viel Spaß kann man sein Geschick im Schießen testen. Drei Schuss kosten 1,50 Euro, für jeden Volltreffer im schwarzen Bereich der Scheibe gibt es ein bunt gefärbtes Osterei, ein „Zehner“ ergibt zwei Ostereier. Auch Gruppen sind eingeladen, bei der Veranstaltung bei einem „Wett-schießen“ gegeneinander anzutreten. Anmeldung (für Gruppen ab 10 Personen) unter Tel. 07227/6686. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Der Reinerlös geht an hilfsbedürftige Kinder in Steyr. Nähere Infos findet man auf www.sg-steyr.at.

22. März Fr | 19.30 Uhr

Stadtsaal Steyr
Provence – Der Duft nach Lavendel



In seiner neuen Multivision-Show zeigt Wolfgang Fuchs seine Eindrücke dieser französischen Landschaft. Ob stilles Landleben oder geschichtsträchtige Großstädte wie Arles, Avignon oder Marseille, ob Wohlfühlplätze an der Côte d'Azur oder römisch geprägte Kulturstätten – die Provence ist ein Fleck Frankreichs, wo sich Geist und Sinne frei entfalten können und wo Sehnsuchtsgedanken vor Ort reichlich Erfüllung finden. **Karten** gibt es bei Ruefa Reisen und Intersport Eybl in Steyr.

23. März Sa | 10—13 Uhr

Stadtplatz Steyr
Fastensuppen-Aktion des Rotary Clubs Steyr

Mitglieder des Steyrer Service-Clubs servieren eine würzige Suppe und informieren über die heurigen Benefiz-Aktionen. Im Mittelpunkt stehen ein Projekt zur Unterstützung von Eltern in Fragen der Erziehung und Alltagsbewältigung sowie die Erweiterung des Panoramawegs mit der Errichtung weiterer Informations-Stelen in der Steyrer Innenstadt. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.



Don Pasquale, die komische Oper von Gaetano Donizetti, steht am 21. März auf dem Kulturprogramm. Beginn der Aufführung im Stadttheater ist um 19.30 Uhr.

23. März Sa | 14 Uhr

Treffpunkt Rathaus
Steyrer Erlebnis-Spaziergang Sagenhaftes Steyr

Die Steyrer Sagenfee trifft eine Auswahl an Sagen, Märchen und Legenden. **Anmeldung:** bis 23. März, 12 Uhr, im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229). **Preis:** 9 Euro für Erwachsene, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, Kinder frei bei Vorlage der ö. Familienkarte.

28. März bis 7. April

Schubert@Steyr 2013 Balsam für Leib & Seele

Das sechste Schubert-Festival startet am 28. März mit einem Schubert-Liedwettbewerb, die Vorrunden dauern bis 31. März. Alle Interessierten sind eingeladen, sich den Wettbewerb anzusehen. Die Termine sind am jeweiligen Tag im Alten Theater ausgehängt. Sänger können sich bis Mitte März anmelden. Infos findet man auf www.schubertatsteyr.at. Beginn des eigentlichen Festivals ist am 31. März mit dem **Eröffnungskonzert** mit den Gewinnern des Liedwettbewerbs um 19.30 Uhr im Alten Theater. Weitere Konzerte finden statt am 1. April: „Franz Schubert bittet zu Tisch“, 5. April: „Schubert anders“, 6. April: „Wein & Liebe“, 7. April: Schubert-Messe in C-Dur. **Karten** sind im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229) erhältlich.

30. März bis 1. April Sa, So, Mo

Sa, So | 8—17 Uhr, Mo | 7—16 Uhr

Kleintierzuchtverein, Vereinsheim, Neustifter Hauptstraße 11 (nahe Tierheim)
Kleintier-Osterausstellung

Der Rassekleintierzuchtverein E23 Steyr lädt zur jährlichen Kleintier-Ausstellung ein. Am

Ostermontag, 1. April, findet von 7 bis 12 Uhr ein Tiermarkt statt. Der Eintritt ist frei, um freiwillige Spenden wird ersucht. Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

4. April Do | 19.30 Uhr

Altes Theater Steyr
Himmel, Arsch und Titten Die chaotische Castingcomedy

Ulrike Kriegler und Nora Sommer zeigen, wie es hinter den Kulissen einer Casting-Show zugeht und was dann tatsächlich „on stage“ so gefordert wird. **Karten** zu 20/15/10 Euro gibt es beim Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800) und bei Ö-Ticket. Restkarten an der Abendkasse. Senioren- und Kulturgutscheine werden eingelöst.

4. April Do | 20 Uhr

Schwechaterhof, Leopold-Werndl-Straße 1
Kreuzfahrt Venezuela – Brasilien
Die Ortsgruppe Steyr des OÖAMTC lädt ein zur Multimedia-Show von Günther Kühböck. Der Eintritt ist frei.

5. und 6. April Fr, Sa

Fr | 13—18 Uhr, Sa | 9—16 Uhr

Jugend- und Kulturzentrum Tabor, Industriestraße 7
Bücherflohmarkt

Der Verein Vita Mobile veranstaltet einen Bücherflohmarkt. Buchspenden werden ab sofort wieder gerne entgegengenommen. Abgegeben werden können die Bücher im Vita-Mobile-Büro (Hanuschstraße 1, im Gebäude des Altenheims Tabor, Tel. 07252/86999).

Mit Atemmuskeltraining besser atmen, besser leben

Mehr als eine Million Österreicher sind von der chronischen Lungenerkrankung COPD (chronic obstructive pulmonary disease) betroffen. Unter einer behandlungspflichtigen COPD im Stadium II oder höher leiden etwa 430.000 Österreicher. Und bis zum Jahr 2020 wird ein Anstieg der Anzahl der Erkrankten um 24 Prozent prognostiziert. Jede sechste Erwerbsunfähigkeit ist durch eine COPD bedingt. COPD-Patienten leiden vor allem bei körperlicher Belastung unter Atemnot, worauf die meisten mit körperlicher Schonung reagieren. Dies führt rasch zu einem verhängnisvollen Teufelskreis: denn körperliche Schonung führt zu Trainingsmangel, dieser zu vermehrter Atemnot und noch mehr Schonung usw.

Sport- und Trainingstherapie ist wichtig

Geeignete Sport- und Trainingstherapie bei COPD ist wissenschaftlich sehr gut belegt und so wichtig wie die medikamentöse Therapie. Atem- und Physiotherapie sowie Atemmuskeltraining (IMT) sind weitere wichtige Bestandteile der Therapie, die sich üblicherweise wie folgt strukturiert:

- Medikamentöse Therapie
- Spezialisierte (Atem-)Physiotherapie
- Ganzkörperliches Ausdauer-, Kraft- und Beweglichkeitstraining
- Inspiratorisches Atemmuskeltraining (IMT)
- Ernährungsberatung
- Raucherentwöhnung

Mögliches Trainingsprogramm

Ein Trainingsprogramm für Patienten mit COPD – unabhängig von der aktuellen Leistungsfähigkeit – kann so aussehen:

Ausdauertraining an drei Tagen der Woche, die nach Möglichkeit nicht aufeinander folgen sollten: Training mit individuell bestimmter Trainingsfrequenz und Kontrolle der Sauerstoffsättigung mittels Pulsoxymeter. Beginn mit 15 Minuten, alle vier Wochen um fünf Minuten steigern.

Krafttraining: an ein bis zwei Tagen der Woche sollen sechs bis acht verschiedene Übungen für die großen Muskelgruppen des Körpers absolviert werden. Ob mit Therabändern, Kleinhanteln oder modernsten Trainingsgeräten ist dem unmittelbaren Trainingszustand anzupassen.

Vor den Ausdauer- und Krafttrainingseinheiten sollte zusätzlich ein **Koordinations- bzw. Beweglichkeitstraining** durchgeführt werden. Richtiges Training soll grundsätzlich unter Anleitung von geschulten Trainern oder Therapeuten erlernt werden.

Inspiratorisches Atemmuskeltraining (IMT): ein bis zwei Mal täglich. Hier kann mit einfachen

Atemmuskeltrainingsgeräten bis zu speziellen Geräten wie RESPIFIT S trainiert werden. Das Training wird den Anforderungen und dem Leistungszustand des Patienten angepasst und soll ausschließlich von Ärzten oder geschulten Physiotherapeuten begleitet und kontrolliert werden.

Die Atemmuskulatur

Grundsätzlich kann die Atemmuskulatur in die Inspirations- (Einatmung) und Expirations-Muskulatur (Ausatmung) unterteilt werden. Dabei bilden das Zwerchfell und die äußeren Zwischenrippenmuskeln die wichtigsten Inspirationsmuskeln. Bei erhöhten Anforderungen an die Atmung wird die Einatmung von weiteren Hilfsmuskeln, die am Schultergürtel, am Kopf und an der Wirbelsäule ansetzen, unterstützt. Dies erklärt auch die Notwendigkeit physiotherapeutischer Maßnahmen bei Atemfunktionsstörungen.

Inspirationsmuskeln haben die physiologische Eigenschaft von Skelettmuskeln und sind daher auch ermüdbar, aber auch trainierbar. Inspiratorisches Atemmuskeltraining führt zu einer Steigerung von Kraft und Ausdauer der Atemmuskulatur, reduziert die Ruhe- und Belastungsatemnot, verbessert die Leistungsfähigkeit und somit die Lebensqualität, so die Ergebnisse von 32 randomisierten, kontrollierten Studien.

Ziel des Trainings

Das Ziel des Trainings ist es, direkt Eingriff auf die Atempumpe, das heißt die Kraft, die Ausdauer und die Koordination der Atemmuskeln zu verbessern.



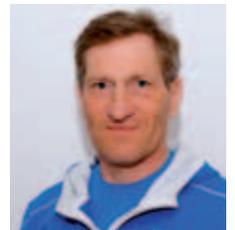
Atemmuskeltraining dient auch zur Leistungssteigerung im Sport. Das Training wird an den Leistungszustand der Patienten und der Sportler genau angepasst.



Vor Beginn des mehrwöchigen Trainings werden der maximale inspiratorische Druck (MIP), die Parameter der Atemmuskelausdauer (Tlim) sowie das Atemminutenvolumen (MVV) ermittelt. Die Messungen des Physiotherapeuten dienen ausschließlich als Grundlage für Trainingseinstellungen und stellen keine vollständige Lungenfunktionsprüfung dar. Zur Diagnose und Kontrolle sind durch den behandelnden Arzt unabhängige Messungen durchzuführen.

Weiters profitieren vom Atemmuskeltraining:

- Patienten mit Zwerchfell-Dysfunktion (Zwerchfellparenese)
- Patienten mit Cystischer Fibrose und Lungenfibrose
- Patienten mit Thoraxdeformitäten (Trichterbrust,...)
- Patienten vor und nach Operationen im Brustbereich
- Patienten mit chronischer Herzinsuffizienz
- Leistungssportler (Die Atemmuskulatur hat im Ausdauersport eine besondere Bedeutung.)

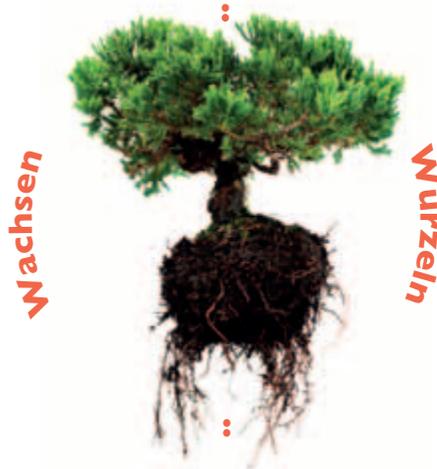


Hans Käferböck
Physiotherapeut

KOMZEPT

: Kommunikation und Konzeption :

Mag.^a Elke Smid



Unterstützung durch dialogisches Coaching:

- Berufliche (Neu)Orientierung
- Entwicklungsprozesse
- Entscheidungsfindung

Mag.^a Elke Smid
Erlenstraße 6, 4481 Asten
Tel.: 072 24910 80
elke.smid@komzept.at
www.komzept.at

Erfolg startet mit TUN

Coaching • Konfliktintervention • Moderation
Zeitmanagement • Interkulturelle Kompetenz
Lektorat • Textoptimierung • Schreibcoaching

Taxi

Krankentransporte

Rehafahrten und Flughafentransfers

07252

80 180

Johann Neuhauser

4400 Steyr, Werner-v.-Siemens-Str. 17

Telefax 07252 / 80 888

NUR BEI FORD4YOU:

FORD FOCUS CATS

Editionsmodell



FORD FOCUS CATS

1,0 Ecoboost 100PS, 5-Türig

inklusive 16" Leichtmetallräder,
Audiosystem mit Ford SYNC,
Active City Stop, beheizbare
Frontscheibe, elektr. Fensterheber
Nebelscheinwerfer, Aktiver
Einparkassistent, Park-Pilot-
System, Tempomat, Notrad,
Klimaautomatik, beheizbare
Frontsitze, Metallic Lackierung
getönte Seitenscheiben uvm.

um nur € 16.990,-¹⁾

4 JAHRE*
GARANTIE

www.ford.at

Symbolfoto - Kraftstoffverbrauch ges. 4,7/100km, CO₂-Emission 109 g/km.

1) Netto-Aktionspreise inkl. Händlerbeteiligung, Preis inkl. MwSt, NoVA und 4 Jahre Garantie. Aktion gültig solange der Vorrat reicht. Nähere Informationen bei Ihrem Ford4you-Partnern. Vorbehaltlich Satz- und Druckfehler. *Beginnend mit Zulassungsdatum, beschränkt auf 80.000km.

AUTOHAUS STEYR-TABOR

Seifentruhe 2 - 4400 Steyr
07252/85885, info@ford-steyr.at
www.ford-steyr.at

Ihre Verkaufsberater vom Autohaus Steyr-Tabor



Sebastian Riener, René Käfer und Günter Berger





raum5 - das bewegungsstudio in steyr

ing. kaplan gasse 1 | 0660 7602379

office@raum5.at | www.raum5.at

kleingruppen - persönliche betreuung - qualität



Kinderkurse
Tanzen & Yoga



Yoga & Pilates



Rückentraining &
Ergänzungstraining f. Sportler



Bewegungskurse vor & nach
der Schwangerschaft



FascialFitness -
DAS AntiCellulite Training



Personal Training &
Individuelle Trainingssteuerung

Mit kompetenter Beratung zügig und sicher
ans Ziel

emobil
Elektrofahrzeuge

Wenn gehen schwer fällt

- Elektromobile
- Rollstühle
- Hochwertige Mobilitätslösungen
- Führerschein- und zulassungsfrei
- Probefahrt vor Ort
- Mobiler Service

Kontaktieren Sie uns unter
07252 / 38151 - 0



www.emobil-elektrofahrzeuge.at

emobil Elektrofahrzeuge • Fachmarktring 2 4407 Dietachdorf



„Mehr
Wissen,
mehr
Chancen“



- Motivierte Nachhilfelehrer
- Individuelle Betreuung in Kleingruppen
- ISO-Zertifizierung

Schülerhilfe!

MEHR WISSEN, MEHR CHANCEN

STEYR, Pachergasse 1, Tel. 07252/45158
www.schuelerhilfe.at/steyr

Apotheken- Ärztendienst

Apothekendienst

Dienstwechsel ist jeweils um 8 Uhr

Februar	März
1 ... Dienstag, 19.	2 ... Freitag, 1.
2 ... Mittwoch, 20.	3 ... Samstag, 2.
3 ... Donnerstag, 21.	4 ... Sonntag, 3.
4 ... Freitag, 22.	5 ... Montag, 4.
5 ... Samstag, 23.	6 ... Dienstag, 5.
6 ... Sonntag, 24.	7 ... Mittwoch, 6.
7 ... Montag, 25.	8 ... Donnerstag, 7.
8 ... Dienstag, 26.	9 ... Freitag, 8.
9 ... Mittwoch, 27.	1 ... Samstag, 9.
1 ... Donnerstag, 28.	2 ... Sonntag, 10.
	3 ... Montag, 11.
	4 ... Dienstag, 12.
	5 ... Mittwoch, 13.
	6 ... Donnerstag, 14.
	7 ... Freitag, 15.
	8 ... Samstag, 16.
	9 ... Sonntag, 17.
	1 ... Montag, 18.
	2 ... Dienstag, 19.
	3 ... Mittwoch, 20.
	4 ... Donnerstag, 21.
	5 ... Freitag, 22.
	6 ... Samstag, 23.
	7 ... Sonntag, 24.

Ärztlicher Bereitschafts- und Notdienst

Für Steyr-Stadt und Mönichholz gibt es einen ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der **Notrufnummer 141**. An Samstagen, Sonn- und Feiertagen steht ein Arzt im Gebäude des Roten Kreuzes Steyr in der Redtenbachergasse 3 (ehemaliges Gesundheits- und Sozialamt) zur Verfügung. Die **Ordinationszeiten** sind jeweils von 9.30 bis 11 und 16 bis 17.30 Uhr.

Zahnärztlicher Notdienst

von 9 bis 12 Uhr

Februar	Adresse	Telefon
23.–24. Dr. Vladimir LUKAS	Steyr, Arbeiterstraße 11	07252/47611
März		
2.–3. Dr. Gerald Frey	Bad Hall, Kirchenplatz 1	07258/2649
9.–10. Dr. Josef Neuhauser	Weyer, Marktplatz 3	07355/76750
16.–17. Dr. Florian Ömer	Kronstorf, Hauptstraße 33	07225/8630
23.–24. Dr. Eugen Reitter	Sierning, Wallernstraße 20	07259/4543

Der zahnärztliche Notdienst kann auch im Internet auf www.zahnaerztekammer.at abgerufen werden.

Übersicht Apotheken

Dienstwechsel jeweils um 8 Uhr

	Adresse	Telefon
1 Hl.-Geist-Apotheke	Wieserfeldplatz 11	735 13
2 Bahnhof-Apotheke	Bahnhofstraße 18	535 77
3 Apotheke Mönichholz	Wagnerstraße 8	735 83
3 St.-Berthold-Apotheke	Garsten, St.-Berthold-Allee 23	531 31
3 Apotheke zu Mariahilf	Sierning, Kirchenplatz 3	07259/22 10
4 Ennsleiten-Apotheke	Arbeiterstraße 11	544 82
4 Steyrtal-Apotheke	Neuzeug, Josef-Teufel-Platz 1	07259/59 00
5 Alte Stadtapotheke	Stadtplatz 7	520 20
6 Löwen-Apotheke	Enge 1	535 22
7 Tabor-Apotheke	Rooseveltstraße 12	720 18
8 Apotheke am Resthof	Siemensstraße 1a	864 02
9 Gründberg-Apotheke	Sierninger Straße 174a	772 67

Die Redaktion des Steyrer Amtsblattes übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit der Ärzte- und Apotheken-Notdienste.

- **Gesundheits- und Sozialservice Steyr (GSS)**, Sozialberatungsstelle/Information und Beratung bei sozialen und gesundheitlichen Anliegen, Amtsgebäude Reithoffer, Pyrachstraße 7, Tel. 575-501 oder -502 Dw.; Alten- und Pflegeheim Ennsleite, L.-Steinbrecher-Ring 9a, jeden Mi 8—9.30 Uhr; Alten- und Pflegeheim Mönichholz, Leharstraße 24, jeden Mi 10—12 Uhr.
- **Kinderschutz-Zentrum „Wigwam“**, Beratung/Therapien, Leopold-Werndl-Straße 46a, Tel. 41919, Mo, Di, Mi 10—12 Uhr, Do 13—15 Uhr.
- **Hauskrankenpflege, mobile Altenbetreuung, Heimhilfe, „Vita Mobile“**, Hanuschstraße 1 (Gebäude Altenheim Tabor), Tel. 86999 (Mo, Di, Mi, Fr 7—13 Uhr, Do 7—16 Uhr).
- **Behinderten- und Altenbetreuung, Heimhilfe, Beratung, „Miteinander GmbH – Mobiler Hilfsdienst“**, Steinbrecherring 9a (Alten- und Pflegeheim Ennsleite), Tel. 0699/ 13782311 (Mo bis Fr 8—13 Uhr).

- **Tagespflegezentrum, Haus- und Heimservice, Oö. Hilfswerk Steyr**, Steinbrecherring 9a (Alten- und Pflegeheim Ennsleite), Tel. 47778 (Mo bis Fr 8—17 Uhr).
- **Mobile Behinderten- und Altenbetreuung, Hauskrankenpflege, mobile Therapien, Haushaltsservice, Tageszentrum für Demenzkranke inkl. Demenzabklärung – Volkshilfe Steyr**, Leharstraße 24 (Gebäude Altenheim Mönichholz), Tel. 87624-0.
- **Lebensbeistand, Sterbe- und Trauerbegleitung, „Caritas Mobiles Hospiz Steyr“**, Blumauergasse 34, Tel. 0676/ 87762495, Di 14—17 Uhr, Mi u. Fr 9—12 Uhr; **Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleitung, „Oö. Rotes Kreuz Mobiles Hospiz Steyr“**, Redtenbachergasse 5, Tel. 53991-222 oder 0664/8234274.
- **Österr. Krebshilfe OÖ, Beratungsstelle Steyr**, Kontakt: Monika Reiter, Tel. 0664/ 9111029, beratung-steyr@krebshilfe-ooe.at.
- **BeziehungLeben**, Ehe-, Familien- und

- Lebensberatung, Dominikanerhaus, Grünmarkt 1 und Resthof, Siemensstraße 5 (Mutterberatungsstelle). Erstanmeldung unter Tel. 0732/773676.
- **Notruf für Frauen in Krisensituationen, Frauenhaus Steyr**, rund um die Uhr unter der Tel.-Nr. 87700; kostenlose Beratung und Rechtsberatung nach Terminvereinbarung.
- **Notruf bei psychischen Krisen, rund um die Uhr: Psychosozialer Notdienst OÖ**, Tel. 0732/651015; **Bündnis für psychische Gesundheit**, Tel. 0810/977155.
- **Juristische, psychologische und psychosoziale Unterstützung für Kriminalitätsoffer – Weißer Ring**, überregionaler Notruf: 0800/112112; Ansprechpartner in Steyr: Dr. Susanne Gahler (Tel. 0664/5487998).
- **Österr. Zivilinvalidenverband**, Bezirksgruppe Steyr, August-Riener-Gasse 2a, Tel. 46534.
- **Tierärztlicher Notdienst**, Tierklinik Steyr, Dres. Pfeil & Partner, L.-Werndl-Straße 28, Tel. 45456.

Garage im Zentrum zu vermieten

Die Stadt Steyr vermietet im Bereich unter der Vorlandbrücke eine Garage um 90,90 Euro inkl. 20 % USt. pro Monat.

Informationen diesbezüglich erhält man bei der Fachabteilung für Liegenschaftsverwaltung (Rathaus, Stadtplatz 27), Mo bis Fr vormittags bzw. unter Tel. 07252/575-258 (Fax 575-330, E-Mail: astrid.brunner@steyr.gv.at).

Kosten für Tabor- und Posthofknoten

Nach einem Übereinkommen zwischen der Stadt Steyr und dem Land Oberösterreich übernimmt die Stadt Steyr je ein Drittel der Planungs-, Grund- und Baukosten für den Tabor-/Posthofknoten. Für die Projektierung ist mit einer Gesamtsumme von 202.237 Euro zu rechnen, die zu einem Drittel von der Stadt beglichen werden soll. Die Stadt Steyr gibt vorerst 50.000 Euro frei. Der Gemeinderat fasste den dafür notwendigen Beschluss.

310.300 Euro für Straßen und Kanal

Für die Straßenbauten auf den Staffelmayrgründen und beim Umkehrplatz Arnhamweg zahlt die Stadt insgesamt etwa 45.300 Euro. Die Gremien haben die dafür notwendigen Beschlüsse gefasst.

Die Stadt Steyr plant im Bereich Wenhartstraße (Nähe Reichenschwall) Kanal- und Straßenarbeiten. Der Stadtsenat beantragt beim Gemeinderat, dafür etwa 265.000 Euro freizugeben.

FIAT PANDA 4X4 moltoPOP
0.9 TwinAir Turbo 85 PS Benzin

inklusive
Allradantrieb mit elektronisch gesteuerter Lamellenkupplung, elektronischer Traktionssteuerung ELD, 4 Airbags, ABS mit elektr. Bremskraftverteilung, ESP mit ASR und Berganfahrhilfe, Start&Stop, Zentralverriegelung, elektr. Fensterheber vorne, elektr. Wegfahrsperre, elektr. Dualdrive™ – Servolenkung mit City-Funktion, Radiovorbereitung mit 4 Lautsprechern, Tagfahrlicht, M+S Reifen, erhöhte Bodenfreiheit

um **€ 15.590,-**

MIT DER VABENE FINANZIERUNG DER FIAT BANK HAT IHR NEUER FIAT JETZT 5 JAHRE GARANTIE*

5 Jahre Garantie Finanzierung
vabene





WWW.FIAT.AT

Jetzt mit € 1.500 FIAT-Extrabonus*
nur **€ 14.090,-**

*Zwei Jahre Werkgarantie und drei Jahre Garantieerweiterung gemäß den Garantiebedingungen der EXTENSION PLUS Garantie (max. 150.000 km). Gesamtverbrauch l/100 km: 4,7-4,8, CO₂-Emissionen gesamt g/km: 114-125. SymbiFoto, Sitz- und Druckfehler sowie Änderungen vorbehalten. Unverbindlich empfehlens, nicht kartellierte Aktionspreise inkl. Händlerbeteiligung, MwSt und NoVA lt. NoVA-GldG. Angebot freibleibend solange der Vorrat reicht. Stand 01/2013. Fiat Group Automobiles Austria GmbH, Fiat Marketing, 1120 Wien, Schönbrunner Straße 297-307.7. Aktion gültig bei Austausch eines gebrauchten Fahrzeuges. Eintauscherfahrzeug muss auf den Käufer mind. 3 Monate angemeldet sein. Aktion nur gültig für ein Fahrzeug pro Kunde bei Kaufabschluss eines neuen Fiat Panda 4x4. Details bei Ihrem Fiat Partner.

BULLA SIERNING
Steyrer Str. 29, 4522 Sierning
Telefon 07259/2421
www.bulla.at





Der Kennzeichenhalter | Die Druckerei

Wir drucken
VOM **AUFKLEBER** BIS **ZEITUNG**



Diplom- / Masterarbeiten
mit Buchbindung und Prägung sowie Druck.
Wir drucken ab 24 Stunden.

Projektarbeiten für die Schule
gebundene Arbeiten, Flyer, Broschüren und Plakate



VISITENKARTEN
(300g Karton, einseitiger Farbdruck)
500 Stk . EXPRESSDRUCK nur € 36,00

BRIEFPAPIER ab € 90,00
1.000 Stück 90g; Druck 4/0 4c
(alle Preisangaben inkl. 20% MwSt.)

STEYR , Karl-Marx Straße 6 - 07252 41719-18 - druck@euosnap.at

Immobilien in Oberösterreich

Nutzen Sie unsere Erfahrungen

Einfamilienhaus Sierninghofen

ca. 90 m² Wfl., ca. 126 m² Grund, teilmöbliert, Holzfenster, Badezimmer mit Badewanne, Sanierungsarbeiten notwendig, Zentralheizung mit Öl, Abstellplatz, HWB 350,7, Kaufpreis: VB EUR 76.000,-



Objektnr. 2469/411

Großzügige Villa in Steyr

Nähe Christkindl, Miete oder Kauf, ca. 360 m² Wfl., ca. 1.500 m² Garten, möbliert, überdachte Terrasse, Doppelgarage, HWB 73,9, Mietpreis EUR 1.500,- exkl. USt, BK und HK



Objektnr. 2469/358

Wohnhaus Gründbergsiedlung

ca. 180 m² Wfl., ca. 510 m² Nutzfl., ca. 1.600 m² Grund, eigene Einheit ca. 85 m² als Büro oder Ordination, Sauna, beheizter Pool, 3 Garagen, Fußboden- und Wandheizung, HWB 69,1, Kaufpreis: FP EUR 490.000,-



Objektnr. 2469/397

Wohnhaus Steyr

Nähe Dachsberg, ca. 310 m² Wfl., ca. 966 m² Grund, 3 Wohnungen, Vollwärmeschutz, Ölzentralheizung und zwei Kachelöfen, 6 Garagen, Lagerhalle und Werkstatt, HWB 110,1, Kaufpreis: VB EUR 445.000,-



Objektnr. 2469/392

Landgasthaus in Reichraming

ca. 300 m² Nutzfläche, ca. 6.100 m² Grund und Wald, 2 Wohnungen, großer Gastgarten, gemütliches Gastzimmer, Kachelofen, mehrere Säle, 3 Garagen, Parkplätze vor Objekt, HWB 188, Kaufpreis: VB EUR 197.000,-



Objektnr. 2469/353

Wohnhaus mit Praxis in Steyr

Nähe HTL, ca. 200 m² Wfl., ca. 930 m² Grund, eigener Eingang zu Praxis, hochwertige Marmor- und Fliesenböden, beheizter Pool, Doppelgarage und Werkstatt, HWB 124, Kaufpreis: VB EUR 548.000,-



Objektnr. 2469/408

Wohnhaus Ternberg

2 getrennte Wohneinheiten möglich, ca. 160 m² Wfl., ca. 887 m² Grund, 3 Schlafräume, 2 Badezimmer, Garage und Carport, Ölzentralheizung, schöner Garten mit Schwimmbad, HWB 243,8, Kaufpreis: VB EUR 190.000,-



Objektnr. 2469/326

Baugründe Rohr/Kremstal

von 829 bis 1.056 m², Neuerschließung, sehr gute Infrastruktur, Nähe Bahnhof, sonnige Siedlungsrandlage, Wasser und Kanal vorhanden, Gasanschluss möglich, Kaufpreis: EUR 70,-/m² plus Aufschließung



Objektnr. 2469/403

Gewerbegründe Hinterberg



Objektnr. 2469/371

- ca. 44.000 m²
- teilbar
- Nähe Nordspange
- Widmung: Industriegebiet
- Kauf oder Miete
- Kaufpreis: EUR 100,-/m² (aufgeschlossen)

www.realtreuhand.at

Beratung und Verkauf



Johannes Großalber

Telefon: 0676/8141 8029

E-Mail: grossalber@rtm.at

Ihr Immobilienpartner in Steyr

Real-Treuhand Immobilien

Vertriebs GmbH

Bahnhofstraße 8, 4400 Steyr

Telefon: 07252/48610

E-Mail: steyr@rtm.at

 **Real-Treuhand**
I m m o b i l i e n

Stellen- Ausschreibungen

In den Alten- und Pflegeheimen Steyr ist ab sofort im Bereich der Küche des Alten- und Pflegeheimes Münichholz nachstehend angeführter Dienstposten zu besetzen:

Funktionslaufbahn 14.4

Küchenleiter/in

Aufgaben:

- Leitung der Küche der Alten- und Pflegeheime Steyr, in der täglich ca. 1.400 Essensportionen hergestellt werden
- Erstellung des notwendigen Jahresbudgets für den Küchenbetrieb und die Speisenerzeugung auf Grund der benötigten Essensportionen
- Bestellung im Rahmen des Lebensmitteleinkaufs
- Erstellung des Speiseplanes unter Berücksichtigung spezieller Verpflegungsarten inkl. Kalkulation der Lebensmittel- und Zubereitungskosten und Berechnung des notwendigen Wareneinsatzes zur Herstellung der erforderlichen Essensportionen
- Sicherstellung der vorgegebenen Qualität bei der Speisenzubereitung
- Aufsicht und fallweise Mitwirkung beim Kochvorgang
- Sicherstellung der Einhaltung der Hygienevorschriften
- Personalverantwortung inklusive Dienstenteilung und Urlaubsplanung für das zugeteilte Personal
- Verantwortung über die einwandfreie Qualität der erzeugten Speisen

Voraussetzungen:

- Praxis und Fachkenntnisse durch Lehrabschluss als Köchin oder Koch oder einer höheren Schule für das Hotel- und Gastgewerbe
- Mehrjährige Erfahrung in der Leitung einer Küche
- Einschlägige Berufspraxis im Ausmaß von 5 Jahren, vor allem in einer Großküche erforderlich
- Absolvierung von fachspezifischen Führungskräfte-seminaren
- Ausbildung zur/zum diätetisch geschulten Köchin/Koch erwünscht
- Kenntnisse der Kochtechnik „Cook and Chill“ erwünscht

- Erfahrung im Bereich der Mitarbeiterführung
- Bereitschaft zum Arbeiten im Wochenend- und Feiertagsdienst
- Mut zu eigenverantwortlichem Arbeiten
- EDV-Anwenderkenntnisse
- Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzustand
- Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Körperliche Belastbarkeit, Hygienebewusstsein
- Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
- Österr. Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird jedoch auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich auf Grund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürger(inne)n.

Verpflichtende Dienstausbildung:

Innerhalb von zwei Jahren ab Dienst Eintritt ist die Dienstprüfung in Form der Absolvierung der Dienstausbildung mit den Modulen 1, 2, 4 und 5 der Prüfungsordnung erfolgreich abzulegen.

Auswahlverfahren:

- Vorstellungsgespräch in der Fachabteilung für Personalverwaltung nach Vorauswahl
- Praxiserprobung in der Küche des Alten- und Pflegeheimes Münichholz
- Erstellen einer Kostenkalkulation nach Vorgaben durch die Heimleitung
- Bewertung der praktischen und theoretischen Kenntnisse

Im Sinne des Gleichbehandlungsprogramms für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Steyr werden Männer besonders auf diese Stellenausschreibung hingewiesen und damit ausdrücklich eingeladen, sich für diese Stelle zu bewerben. Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren können nicht ersetzt werden.

Die Einstellung erfolgt auf Basis **Vollbeschäftigung**, ist vorerst mit 6 Monaten befristet und wird bei zufriedenstellender Dienstleistung in ein unbefristetes Vertragsbedienstetenverhältnis zur Stadt Steyr umgewandelt. Die **Einstufung** erfolgt gem. den geltenden gesetzlichen Bestimmungen in die Funktionslaufbahn 14.4, und das Bruttogehalt beträgt im ersten Arbeitsjahr bei Vollbeschäftigung mindestens – je nach Vordienstzeitenanrechnung – € 2.600,00 pro Monat.

Wir suchen eine Persönlichkeit, die nicht nur die geforderten Voraussetzungen erfüllt, son-

dern auch Freude am Führen eines Küchenteams hat und eine voraussehbare, familienfreundliche Arbeitszeit in dieser Branche sucht.

Ihre **Bewerbung** richten Sie bitte – ausschließlich unter Verwendung der aufgelegten Bewerbungsbögen – an den Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Personalverwaltung, 4400 Steyr, Stadtplatz 27 (Rathaus, 2. Stock, Tel. 07252/575-222). Bewerbungen werden **bis spätestens 28. Februar 2013** entgegengenommen.

Die erforderlichen Formulare liegen im **Cityservice** im Rathaus (Parterre, rechts) sowie in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Rathaus, 2. Stock, Zimmer Nr. 201) auf. Weiters können Sie den Bewerbungsbogen auch im Internet von der Homepage der Stadt Steyr www.steyr.gv.at herunterladen.

Für **Auskünfte die Tätigkeit betreffend**, wenden Sie sich bitte an die Leitung der Alten- und Pflegeheime Steyr, Frau Helga Freidhager (Tel. 07252/77333-500), Auskünfte betreffend **Einstellung und Entlohnung** erhalten Sie in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Tel. 07252/575-224).

In den Alten- und Pflegeheimen Steyr ist im Bereich der Küche des Alten- und Pflegeheimes Münichholz nachstehend angeführter Dienstposten zu besetzen:

Funktionslaufbahn 19.1

(bzw. Funktionslaufbahn 18.3 bei Verwendung als Partieführer/in)

Köchin/Koch

Aufgaben:

- Zubereitung und Fertigstellung von Speisen lt. Speiseplan in selbständiger Arbeitsweise
- Verantwortung über die einwandfreie Qualität der erzeugten Speisen
- Berechnung des notwendigen Wareneinsatzes zur Herstellung der erforderlichen Essensportionen
- Einhaltung und Überwachung der Arbeitsabläufe im Küchenbereich
- Verantwortliches Führen des Küchenteams an Wochenenden und Feiertagen
- Kontrolle und Mithilfe bei der Tablettierung am Auspeiseband
- Kontrolle und Mithilfe bei der Reinigung des zugeteilten Küchenbereiches laut Reinigungsplan, nach den geltenden HAACP- und Hygiene-Vorschriften
- Koordinationsgespräche mit Diätologin, Produktionsleiterin und Küchenleiter/in
- Nach abgeschlossener Einarbeitungsphase ist auch der Einsatz als Partieführer/in bzw. Produktionsleiter-Stellvertreter/in vorgesehen.

Voraussetzungen:

- Fachkenntnisse durch Lehrabschluss als Köchin/Koch und entsprechende Fachkenntnisse durch Großküchenpraxis
- Ausbildung zur/zum diätetisch geschulten Köchin/Koch von Vorteil
- Bereitschaft zur Weiterbildung in neuen Kochtechniken (Cook and Chill)
- Bereitschaft zum Arbeiten im Wochenend- und Feiertagsdienst
- Mut zu eigenverantwortlichem Arbeiten
- Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzustand
- Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Körperliche Belastbarkeit, Hygienebewusstsein
- Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
- Österr. Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird jedoch auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich auf Grund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürger(inne)n.

Verpflichtende Dienstausbildung:

Innerhalb von zwei Jahren ab Dienst Eintritt ist die Dienstprüfung in Form der Absolvierung der Dienstausbildung mit den Modulen 1, 2 und 4 der Prüfungsordnung erfolgreich abzulegen.

Auswahlverfahren:

- Vorstellungsgespräch in der Fachabteilung für Personalverwaltung nach Vorauswahl
- Möglichkeit von Praxistagen in der Küche des Alten- und Pflegeheimes Münichholz

Im Sinne des Gleichbehandlungsprogramms für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Steyr werden Männer besonders auf diese Stellenausschreibung hingewiesen und damit ausdrücklich eingeladen, sich für diese Stelle zu bewerben.

Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren können nicht ersetzt werden.

Die Einstellung erfolgt auf Basis **Vollbeschäftigung**, ist vorerst mit 6 Monaten befristet und wird bei zufriedenstellender Dienstleistung in ein unbefristetes Vertragsbedienstetenverhältnis zur Stadt Steyr umgewandelt.

Die Einstufung erfolgt gem. den gehaltsgesetzlichen Bestimmungen in die Funktionslaufbahn 19.1, und das Bruttogehalt beträgt im ersten Arbeitsjahr bei Vollbeschäftigung mindestens € 1.804,00 pro Monat.

Ihre **Bewerbung** richten Sie bitte – ausschließlich unter Verwendung der aufgelegten

Bewerbungsbögen – an den Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Personalverwaltung, 4400 Steyr, Stadtplatz 27 (Rathaus, 2. Stock, Tel. 07252/575-222). Bewerbungen werden bis spätestens 28. Februar 2013 entgegengenommen.

Die erforderlichen Formulare liegen im Stadtservice im Rathaus (Parterre, rechts) sowie in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Rathaus, 2. Stock, Zimmer Nr. 201) auf. Weiters können Sie den Bewerbungsbogen auch im Internet von der Homepage der Stadt Steyr www.steyr.gv.at herunterladen.

Für **Auskünfte die Tätigkeit betreffend**, wenden Sie sich bitte an die Leitung der Alten- und Pflegeheime Steyr, Frau Helga Freidhager (Tel. 07252/77333-500), Auskünfte betreffend **Einstellung und Entlohnung** erhalten Sie in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Tel. 07252/575-224).

Beim Magistrat Steyr werden in absehbarer Zeit Reinigungskräfte zur Schaffung eines Reinigungskräftepools aufgenommen. Wenn Sie nachstehende Voraussetzungen erfüllen und an dieser Tätigkeit Interesse haben, können Sie sich – ausschließlich unter Verwendung der beim Magistrat Steyr aufliegenden Bewerbungsbögen – für die nachstehende Stelle bewerben.

Reinigungskraft

Aufgaben:

Allgemeine Reinigungsarbeiten in Amtsgebäuden, Schulen und in der Jugendherberge unter direkter Aufsicht eines Dienstvorgesetzten oder laut Reinigungsplan unter Verwendung der bereitgestellten Reinigungsmittel.

Voraussetzungen:

- Grundkenntnisse über Wirkung und Anwendung von Reinigungsmitteln und -geräten
- Arbeitspraxis im Reinigungsbereich erwünscht
- Bereitschaft für Schicht- und Wechseldienst (die Arbeitszeit liegt im Regelfall zwischen 6 und 22 Uhr)
- Bereitschaft zur Sonn- und Feiertagsarbeit
- Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzustand
- Reinigungs- bzw. Desinfektionsmittelverträglichkeit
- Schwindelfreiheit
- Kenntnis der deutschen Sprache
- Führerschein und eigener Pkw von Vorteil
- Männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
- Österr. Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird jedoch auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich auf Grund von

Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürger(inne)n.

Auswahlverfahren:

Vorstellungsgespräch in der Fachabteilung für Personalverwaltung nach Vorauswahl aufgrund der abgegebenen Bewerbungsunterlagen

Im Sinne des Gleichbehandlungsprogramms für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Steyr werden Männer besonders auf diese Stellenausschreibung hingewiesen und damit ausdrücklich eingeladen, sich für diese Stelle zu bewerben.

Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren können nicht ersetzt werden.

Die Einstellung erfolgt auf Basis **Teilbeschäftigung**, während der Zeit der Aushilfstätigkeit (ca. 1 Jahr) ist objektbegründet mit Arbeitsunterbrechungen zu rechnen.

Die **Bezahlung** erfolgt während der Zeit als Aushilfe stundenweise auf Basis Entlohnungsgruppe p5 (€ 8,63 pro Std.) und ab Übernahme in ein Vertragsbedienstetenverhältnis in der Funktionslaufbahn 25. Das Bruttogehalt beträgt im ersten Arbeitsjahr bei Vollbeschäftigung mindestens € 1.456,45 pro Monat.

Ihre **Bewerbung** richten Sie bitte – ausschließlich unter Verwendung der aufgelegten Bewerbungsbögen – an den Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Personalverwaltung, 4400 Steyr, Stadtplatz 27 (Rathaus, 2. Stock, Tel. 07252/575-222). Bewerbungen werden **bis spätestens 28. Februar 2013** entgegengenommen.

Die erforderlichen Formulare liegen im Stadtservice im Rathaus (Parterre, rechts) sowie in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Rathaus, 2. Stock, Zimmer Nr. 201) auf. Weiters können Sie den Bewerbungsbogen auch im Internet von der Homepage der Stadt Steyr www.steyr.gv.at herunterladen.

Für **Auskünfte die Tätigkeit betreffend**, wenden Sie sich bitte an Herrn Kurt Steyrer (Tel. 07252/575-325), Auskünfte betreffend **Einstellung und Entlohnung** erhalten Sie in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Tel. 07252/575-224).

Bei den Kommunalbetrieben Steyr ist nachstehend angeführter Dienstposten zu besetzen:

Funktionslaufbahn 19.1.

ElektrikerIn

► Aufgaben:

- Errichtung und Instandhaltung der öffentlichen Straßenbeleuchtung
- Instandhaltung und Betreuung von Verkehrslichtsignalanlagen
- Errichtung vorübergehender Elektroanschlüsse und Betreuung mobiler Tonanlagen bei div. Veranstaltungen
- Überprüfung elektrischer Anlagen und Geräte mit Protokollierung (z. B.: Straßenbeleuchtung, Gebäude, vorübergehende Anlagen, Elektrowerkzeuge etc.)
- Theaterdienst – Betreuung der Bühnentechnik (Licht, Ton)
- Leistungsverrechnung und Materialverwaltung
- Vertretung des Elektrikermeisters

Voraussetzungen:

- ElektroinstallateurIn mit mehrjähriger Berufserfahrung
- Bereitschaft zur Weiterbildung (Konzessionsprüfung, Bühnenmeister- bzw. Bühnentechniker Ausbildung, CAD usw.)
- Gute EDV-Kenntnisse
- Führerschein der Gruppe C (E erwünscht)
- Bereitwilligkeit für Bereitschaftsdienste und Theaterdienste auch außerhalb der Normalarbeitszeit
- Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzustand
- Flexibilität und Teamfähigkeit
- Freundliches, aber bestimmtes Auftreten im Kontakt mit dem Bürger
- Sehr gute Umgangsformen
- Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
- Österr. Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird jedoch auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich auf Grund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürger(inne)n.

Auswahlverfahren:

Vorstellungsgespräch in den Kommunalbetrieben Steyr, 4403 Steyr, Ennser Straße 10 (1. Stock, Zimmer 112) nach Vorauswahl.

Verpflichtende Dienstausbildung:

Innerhalb von zwei Jahren ab Dienst Eintritt sind das Modul 1 – Einführung, das Modul 2

Die Stadtbetriebe Steyr GmbH ist ein 100-prozentiges Tochterunternehmen der Stadt Steyr, das im kommunalen Dienstleistungsbereich tätig ist. Wir suchen zum sofortigen Eintritt eine

Reinigungskraft im Stadtbad Steyr

Aufgaben:

- Allgemeine Reinigungsarbeiten im Hallenbad und Freibad
- Springerdienst für Kunsteisbahn und Sauna
- Gartenarbeit im Freibad

Voraussetzungen:

- Bereitschaft für Schicht- und Wechseldienst (Arbeitszeit zwischen 7 und 22 Uhr) sowie zur Sonn- und Feiertagsarbeit
- Praxis im Reinigungsbereich erwünscht

– Basisausbildung der Prüfungsordnung und das Modul 4 – Fachausbildung erfolgreich abzulegen.

Bei dienstlichem Interesse ist eine Versetzung in eine andere Dienststelle bzw. für eine ähnliche Tätigkeit jederzeit möglich.

Im Sinne des Gleichbehandlungsprogramms für die MitarbeiterInnen der Kommunalbetriebe Steyr werden Frauen besonders auf diese Stellenausschreibung hingewiesen und damit ausdrücklich eingeladen, sich für diese Stelle zu bewerben.

Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren können nicht ersetzt werden.

Die Einstellung erfolgt auf Basis **Vollbeschäftigung**, ist vorerst mit 6 Monaten befristet und wird bei zufriedenstellender Dienstleistung in ein unbefristetes Vertragsbedienstetenverhältnis zur Stadt Steyr umgewandelt.

Das Mindestbruttoentgelt beträgt monatlich € 1.804,38. Überzahlung abhängig von Qualifikation und Erfahrung.

Ihre **Bewerbung** richten Sie bitte – ausschließlich unter Verwendung der aufgelegten Bewerbungsbögen – an die Kommunalbetriebe Steyr, Ennser Straße 10, 4403 Steyr. Bewerbungen werden **bis spätestens 28. Februar 2013** entgegengenommen.

Die erforderlichen Formulare liegen im Stadtservice im Rathaus (Parterre, rechts) sowie in den Kommunalbetrieben Steyr (Ennser Straße 10, 4403 Steyr) auf. Weiters können Sie die Bewerbungsbögen auch im Internet von der Homepage der Stadt Steyr www.steyr.gv.at

- Grundkenntnisse über die Wirkung und Anwendung von Reinigungsmitteln/-geräten
- Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzustand (keine Sonnen-, Gräser- oder Pollenallergie, keine Allergien gegen Reinigungs- und Desinfektionsmittel)
- Sehr freundlicher Umgang mit Kunden
- Kenntnis der deutschen Sprache
- Führerschein und Pkw von Vorteil

Die Einstellung erfolgt auf Basis **Vollbeschäftigung** (FL 25), Mindest-Bruttomonatsentgelt ab 1.456,45 Euro.

Bewerbungen sind ausschließlich an die Stadtbetriebe Steyr GmbH, z. H. Herrn Gregor Eiblwimmer (Tel. 07252/899-206, E-Mail: gregor.eiblwimmer@sbs-kbs.at), Ennser Straße 10, 4403 Steyr zu richten.

herunterladen.

Für **Auskünfte die Tätigkeit betreffend**, wenden Sie sich bitte an Herrn DI Alfred Kremsmayr (Tel. 07252/899-700), Auskünfte betreffend **Einstellung und Entlohnung** erhalten Sie bei Herrn Gregor Eiblwimmer (Tel. 07252/899-206).

Der Magistratsdirektor: Dr. Kurt Schmidl

Magistrat der Stadt Steyr; Fachabteilung für Bau-, Anlagen- und Wasserrecht; BauGru-11/2012

Bebauungsplan Nr. 10 Tabor; Änderung Nr. 2; Teilaufhebung

Verordnung

des Gemeinderates der Stadt Steyr vom 17. Jänner 2013

Der Bebauungsplan Nr. 10 Tabor – Änderung Nr. 2 – Teilaufhebung, wird, entsprechend den Plänen der Fachabteilung für Stadtplanung und Stadtentwicklung vom 9. August 2012 und den Ausführungen im Amtsbericht der FA für Bau-, Anlagen- und Wasserrecht vom 3. Jänner 2012, gemäß §§ 34 und 36 des Oö. Raumordnungsgesetzes, LGBl. Nr. 114/1993 idGF., als Verordnung der Stadt Steyr kundgemacht.

Die Kundmachung der Verordnung erfolgt gemäß § 65 Abs. 1 des Statutes für die Stadt

Steyr 1992, LGBl. Nr. 9 idGF, im Amtsblatt der Stadt Steyr. Die Planunterlagen liegen vom Tage der Kundmachung an in der Fachabteilung für Bau-, Anlagen- und Wasserrecht sowie in der Fachabteilung für Stadtplanung und Stadtentwicklung des Magistrates der Stadt Steyr (Amtsgebäude Reithoffer, Pyrachstraße 7, 4402 Steyr) durch **zwei Wochen** zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Der Plan liegt auch nach Inkrafttreten während der Amtsstunden zur Einsichtnahme für jedermann auf.

Der Bürgermeister: Gerald Hackl

Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Bau-, Anlagen- und Wasserrecht;
BauGru-35/2007

**Bebauungsplan Nr. 79 „Kammermayr“ und
Auflassung der Bebauungspläne Nr. 1.3 und
30.1 – Genehmigung**

Verordnung

des Gemeinderates der Stadt Steyr vom 5. 7. 2012

Der Bebauungsplan Nr. 79 – Kammermayr, der Bebauungsplan Nr. 1, Änderung Nr. 3 – Teilaufhebung des Stadtregulierungsplanes und der Bebauungsplan Nr. 30, Änderung Nr. 1 – Teilaufhebung werden, entsprechend den Plänen der Fachabteilung für Stadtplanung und Stadtentwicklung vom 1. 3. 2012 sowie 13. 12. 2010 und den Ausführungen im Amtsbericht der Fachabteilung für Bau-, Anlagen- und Wasserrecht vom 12. 6. 2012, gemäß § 34 des Oö. Raumordnungsgesetzes, LGBl. Nr. 114/1993 idGF, als Verordnung der Stadt Steyr kundgemacht.

Der Plan wurde gemäß § 34 Abs. 1 Oö. Raumordnungsgesetz, LGBl. Nr. 114/1994, mit Erlass des Amtes der Oö. Landesregierung vom 9. 1. 2013, Zahl RO-R500787/10-2012-Am, aufsichtsbehördlich genehmigt.

Die Kundmachung der Verordnung erfolgt gemäß § 65 Abs. 1 des Statutes für die Stadt Steyr 1992, LGBl. Nr. 9 idGF, im Amtsblatt der Stadt Steyr. Die Planunterlagen liegen vom Tage der Kundmachung an in der Fachabteilung für Bau-, Anlagen- und Wasserrecht sowie in der Fachabteilung für Stadtplanung und Stadtentwicklung des Magistrates der Stadt Steyr (Amtsgebäude Reithoffer, Pyrachstraße 7, 4402 Steyr) durch **zwei Wochen** zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Der Plan liegt auch nach Inkrafttreten während der Amtsstunden zur Einsichtnahme für jedermann auf.

Der Bürgermeister: Gerald Hackl

Volksbegehren „Demokratie Jetzt!“ Verlautbarung über das Eintragungsverfahren

Aufgrund der am 13. November 2012 auf der Amtstafel des Bundesministeriums für Inneres sowie im Internet veröffentlichten Entscheidung der Bundesministerin für Inneres, mit der dem Antrag auf Einleitung des Verfahrens für ein Volksbegehren mit der Kurzbezeichnung „Volksbegehren Demokratie Jetzt!“ stattgegeben wurde, wird verlautbart:

Die Stimmberechtigten können innerhalb des von der Bundesministerin für Inneres gemäß § 5 Abs. 2 des Volksbegehrengesetzes 1973, BGBl. Nr. 344, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 12/2012, festgesetzten Eintragungszeitraums, das ist

**von Montag, 15. April 2013, bis (einschließlich)
Montag, 22. April 2013,**

in den Text des Volksbegehrens Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu dem beantragten Volksbegehren durch **einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift in die Eintragungsliste** erklären. Die Eintragung hat außerdem den Familien- und Vornamen sowie das Geburtsdatum des (der) Stimmberechtigten zu enthalten.

Eintragungsberechtigt sind alle Frauen und Männer, die die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen, in einer Gemeinde des Bundesgebietes den Hauptwohnsitz haben, mit Ablauf des letzten Tages des Eintragungszeit-

raums (22. April 2013) das 16. Lebensjahr vollendet haben und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind. Stimmberechtigte, die ihren Hauptwohnsitz nicht in dieser Gemeinde haben, benötigen zur Ausübung ihres Stimmrechts eine Stimmkarte.

Die **Eintragungslisten** liegen während des Eintragungszeitraums an folgender Adresse auf: Magistrat Steyr, Stadtplatz 27, Erdgeschoß.

Eintragungen können an nachstehend angeführten Tagen und zu folgenden Zeiten vorgenommen werden:

- Montag, 15. April 2013, von 8 bis 16 Uhr
- Dienstag, 16. April 2013, von 8 bis 20 Uhr
- Mittwoch, 17. April 2013, von 8 bis 16 Uhr
- Donnerstag, 18. April 2013, von 8 bis 20 Uhr
- Freitag, 19. April 2013, von 8 bis 16 Uhr
- Samstag, 20. April 2013, von 8 bis 12 Uhr
- Sonntag, 21. April 2013, von 8 bis 12 Uhr
- Montag, 22. April 2013, von 8 bis 16 Uhr

Der Bürgermeister: Gerald Hackl



Magistrat Steyr

Wahlen

Fachabteilung für Statistik,
Wahlen und Einwohnerwesen
Wahl – 3/2013

Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Bau-, Anlagen- und Wasserrecht;
BauGru-48/2005

Bebauungsplan Nr. 71 „Hausleiten“

Verordnung

des Gemeinderates der Stadt Steyr vom 19. 1. 2012

Die Änderung Nr. 4 des Bebauungsplanes Nr. 1 – Teilaufhebung des Stadtregulierungsplanes, der Bebauungsplan Nr. 24, Änderung Nr. 2 – Hausleiten Aufhebung und der Bebauungsplan Nr. 71 – Hausleiten Neuerstellung werden, entsprechend den Plänen der Fachabteilung für Stadtplanung und Stadtentwicklung vom 29. 9. 2011 und den Ausführungen im Amtsbericht der Fachabteilung für Bau-, Anlagen- und Wasserrecht vom 18. 11. 2011 gemäß §§ 34 und 36 des Oö. Raumordnungsgesetzes, LGBl. Nr. 114/1993 idGF, als

Verordnung der Stadt Steyr kundgemacht. Der Plan wurde gemäß § 34 Abs. 1 Oö.

Raumordnungsgesetz, LGBl. Nr. 114/1994, mit Erlass des Amtes der Oö. Landesregierung vom 5. 6. 2012, Zahl RO-R-500293/6-2012-Am, aufsichtsbehördlich genehmigt.

Die Kundmachung der Verordnung erfolgt gemäß § 65 Abs. 1 des Statutes für die Stadt Steyr 1992, LGBl. Nr. 9 idGF, im Amtsblatt der Stadt Steyr. Die Planunterlagen liegen vom Tage der Kundmachung an in der Fachabteilung für Bau-, Anlagen- und Wasserrecht sowie in der Fachabteilung für Stadtplanung und Stadtentwicklung des Magistrates der Stadt Steyr (Amtsgebäude Reithoffer, Pyrachstraße 7, 4402 Steyr) durch **zwei Wochen** zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Der Plan liegt auch nach Inkrafttreten während der Amtsstunden zur Einsichtnahme für jedermann auf.

Der Bürgermeister: Gerald Hackl

Pass- und Meldeamt: neue Öffnungszeiten

Die Magistrats-Abteilung für Statistik, Wahlen und Einwohnerwesen inklusive der Bereiche Melde-, Passamt und Bestätigungs-wesen hat ab 1. März 2013 neue **Parteienverkehrszeiten**: Mo, Di, Mi, Do und Fr von 8 bis 12 Uhr, Mo und Di auch von 13.30 bis 16 Uhr.

Bundesheer-Volksbefragung: 14.188 Steyrerinnen und Steyrer nahmen teil

Am 20. Jänner fand die erste bundesweite Volksbefragung in der Geschichte der 2. Republik statt. Bei dieser Volksbefragung wurde über die Beibehaltung der allgemeinen Wehrpflicht und des Zivildienstes bzw. über die Einführung eines Berufsheeres und eines bezahlten freiwilligen Sozialjahres abgestimmt. 14.188 Steyrerinnen und Steyrer haben daran

teilgenommen, das sind 49,85 Prozent der Wahlberechtigten. Ungültig gewählt haben 471 Personen. 53,01 Prozent (7.271 Wähler) waren für die Beibehaltung der Wehrpflicht, 46,99 Prozent (6.446 Wähler) stimmten für das Berufsheer.

Wertsicherung

Dezember 2012, Jahresdurchschnitt 2012

Verbraucherpreisindex 2010 = 100

November.....	107,0
Dezember.....	107,2
Jahresdurchschnitt.....	105,8

Verbraucherpreisindex 2005 = 100

November.....	117,2
Dezember.....	117,4
Jahresdurchschnitt.....	115,9

Verbraucherpreisindex 2000 = 100

November.....	129,6
Dezember.....	129,8
Jahresdurchschnitt.....	128,2

Verbraucherpreisindex 1996 = 100

November.....	136,3
Dezember.....	136,6
Jahresdurchschnitt.....	134,8

Verbraucherpreisindex 1986 = 100

November.....	178,3
Dezember.....	178,6
Jahresdurchschnitt.....	176,3

Verbraucherpreisindex 1976 = 100

November.....	277,1
Dezember.....	277,6
Jahresdurchschnitt.....	274,1

Verbraucherpreisindex 1966 = 100

November.....	486,3
Dezember.....	487,2
Jahresdurchschnitt.....	481,0

Verbraucherpreisindex I 1958 = 100

November.....	619,6
Dezember.....	620,8
Jahresdurchschnitt.....	612,8

Verbraucherpreisindex II 1958 = 100

November.....	621,7
Dezember.....	622,8
Jahresdurchschnitt.....	614,9

Kleinhandelspreisindex 1938 = 100

November.....	4.692,5
Dezember.....	4.701,3
Jahresdurchschnitt.....	4.641,0

Lebenshaltungskostenindex 1938 = 100

November.....	4.624,5
Dezember.....	4.633,2
Jahresdurchschnitt.....	4.573,8

Lebenshaltungskostenindex 1945 = 100

November.....	5.444,7
Dezember.....	5.454,9
Jahresdurchschnitt.....	5.384,9

Preisindex für Pens.haushalte 2010 = 100

November.....	107,2
Dezember.....	107,4
Jahresdurchschnitt.....	106,1

Preisindex für Pens.haushalte 2005 = 100

November.....	119,2
Dezember.....	119,4
Jahresdurchschnitt.....	118,0

Preisindex für Pens.haushalte 2000 = 100

November.....	133,0
Dezember.....	133,3
Jahresdurchschnitt.....	131,6

Fundtiere



Folgende Fundtiere warten im Steyrer Tierheim auf die Abholung durch ihre Besitzer:

- Sechs Kaninchen, Zwerghasen-Mix: eines weiblich, weiß mit braun, ca. 1 Jahr alt; drei weiblich, weiß/braun mit ein Mal weißen und ein Mal braunen Ohren sowie ein schwarzes; zwei männlich, eines weiß/braun mit braunen Ohren, eines weiß mit schwarz, alle ca. 1 Monat alt; Fundort: Seitenstettner Straße am 17. 1.
- Hund, Mischling, mittelgroß, weiblich, weiß mit braunen und schwarzen Sprenkeln, ca.

7 Monate alt; Fundort: Tierheim Steyr am 21. 1.

Kontakt: Tierheim Steyr, Neustifter Hauptstraße 11, 4407 Steyr-Gleink, www.tierheim-steyr.at, Tel. 07252/71650 (Mo—Sa von 8 bis 12 und 16 bis 19 Uhr, So von 18 bis 20 Uhr).
Notdienstbereitschaft Tierheim unter Tel. 0650/6347234; **Notruf Rettungsallianz für Tiere Österreich (RATÖ)** unter Tel. 0664/1572713.

Impressum 2

Amtsblatt der Stadt Steyr
Medieninhaber und Herausgeber
Stadt Steyr | 4400 Steyr, Stadtplatz 27
Redaktion Presse und Information
4400 Steyr, Stadtplatz 27 |
Telefon 0 72 52 / 575-354 | Fax 0 72 52 / 483 86
amtsblatt@steyrgv.at | www.steyr.at
Hersteller Friedrich VDV Vereinigte Druckereien-
und Verlags-GesmbH & Co KG | 4020 Linz, Zamen-
hofstraße 43–45
Verlags- und Herstellungsort Linz
Anzeigenannahme Druckerei Friedrich VDV | 4020
Linz, Zamenhofstraße 43–45 | Peter Nimmervoll |
Telefon 0676/9535406 oder 0732/669627-0 |
inserate.amtsblatt@tele2.at
Titelfoto Belinda Kastlunger
**Die Redaktion des Steyrer Amtsblatts spricht mit der
grammatikalisch männlichen Form Personen beiderlei
Geschlechts gleichermaßen an.**



NEUER STANDORT
Wir begrüßen Sie in der
Dukartstraße 15



Mit unserem hauseigenen Planungsbüro werden Ihre Wohnträume wahr!
Vereinbaren Sie einen Beratungstermin oder besuchen Sie uns gleich unter www.staudinger.at



Gertrude Lehner

RE/MAX One
Expertin für Häuser und
Eigentumswohnungen
4400 Steyr-Neuschönau
Marienstraße 1
Mobil 0664/53 16 460
g.lehner@remax-one.at

Grundstück in sonniger Ruhelage Dietach



+ 1256 m², nach Westen orientiert
 + voll aufgeschlossen, leichte Hanglage
VP € 139.500,- **Friedrich Mader**
 Objekt-Nr. 2273/994 0664/75024388

Erstklassige Mietwohnung Steyr



+ Wohnfläche ca. 103 m², 4 helle Zimmer
 + komplett neu saniert, HWB = 66 kWh/m²a
Nettomiete € 500,- **Siegfried Brenn**
 Objekt-Nr. 2273/943 0699/13673670

„Stiftsmeierhof in Gleink“ OPEN-HOUSE-Besichtigung



– ca. 800 m² Nutzfläche; 900 m² Grund
 – HWB: 179 kWh/m²a; Widmung: M

Besichtigung am:
Freitag, 1. März 2013
von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Anmeldung unter 07252/52149
oder g.lehner@remax-one.at

KP: € 250.000,- **Gertrude Lehner**
 Objekt-Nr.: 2486/362 0664/5316460

Erstbezug – Mietwohnungen Bad Hall – Zentrum



+ Wohnfl. ca. 70 m², hochwertige Ausstattung
 + je 2 Balkone, Innenhof, HWB = 17 kWh/m²a
Gesamtmiete € 720,- **Rudolf Liedl**
 Objekt-Nr. 2273/1035 0676/3763212

Wohnen im Grünen - Ruhelage Haidershofen - Dorf a. d. Enns



+ Wohnfl. ca. 100 m², 4 Zimmer, Küche, Bad
 + Garage, Gartenhaus, HWB 105 kWh/m²a
Gesamtmiete € 850,- **Friedrich Mader**
 Objekt-Nr. 2273/1041 0644/75024388

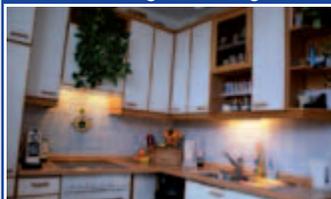
Doppelhäuser schlüsselfertig Steyr - St. Ulrich



PROVISIONSFREI

+ 107 m² Wfl., 300 m² Eigengarten
 + schlüsselfertig, HWB: 30 kWh/m²a
KP € 267.000,- **Gertrude Lehner**
 Objekt-Nr: 2486/294 0664/5316460

Eigentumswohnung Sierning - Neuzeug



+ 91 m², Wfl., incl. Loggia; sehr gepflegt
 + Küche; 4 Zimmer, HWB: 71 kWh/m²a
KP € 88.000,- **Gertrude Lehner**
 Objekt-Nr: 2486/365 0664/5316460

Grundstücke

Dietach: Zwei günstige Grundstücke am Heu-
 berg je 271 m², alle Anschlüsse vorhanden und
 bezahlt

Objekt-Nr: 2273/1029 VB je € 29.900

Schiedlberg: aufgeschlossenes Grundstück in
 Siedlungslage, ca. 820 m², kein Bauzwang
Objekt-Nr: 2273/1031 VB € 58.000

Weyer: günstige Baugrundstücke in der
 Sonnensiedlung, verschiedene Größen
Objekt-Nr: 2273/1039 an KP € 19.296

Anfragen unter: 07252 / 98 212

Helle Eigentumswohnung Linz - Auberg / Pöstlingberg



+ Wohnfl. ca. 63 m², 3 Zimmer, Küche, Bad
 + Balkon, Kellerabteil, HWB 92 kWh/m²a
Open-House am 1. 3. '13 R. Eggendorfer
 Objekt-Nr. 2273/1042 0664/75093639

Mehrfamilienhaus in Rohrbach/St. Florian OPEN-HOUSE-Besichtigung



– ca. 180 m² Wohnfläche, 2 – 3 Einheiten
 – HWB: 126 kWh/m²a; 880 m² Grund

Besichtigung am:
Freitag, 8. März 2013
von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Anmeldung unter 07252/52149
oder g.lehner@remax-one.at

RP: € 225.000,- **Gertrude Lehner**
 Objekt-Nr.: 2486/369 0664/5316460

Stadthaus mit 2 Einheiten Steyr-Neuschönau



+ 558 m² + zweiter Grund möglich
 + 150 m² Wfl., HWB: 133,05 kWh/m²a
KP ab € 275.000,- **Gertrude Lehner**
 Objekt-Nr: 2486/354 0664/5316460

Eigentumswohnung mit Garten Steyr - Hofergaben



+ 71 m² Wfl. incl. Loggia; 1 Schlafzimmer
 + HWB 83 kWh/m²a; 1 PKW-TG-Stellplatz
RP € 135.000,- (incl. Förd.) G. Lehner
 Objekt-Nr: 2486/368 0664/5316460



RE/MAX Alpha
Immobilien-geschäfte
sind Vertrauenssache!

Der Kauf oder Verkauf
einer Immobilie ist
keine Alltäglichkeit

und meistens mit großen Veränderungen
und Entscheidungen verbunden.

Ich freue mich darauf, Sie dabei unterstützen zu dürfen.

Sabine Berger

Mobil 0 660 / 254 2929

berger@remax-alpha.at